
Modulhandbuch

**Bachelorstudiengang
Anwendungsorientierte Interkulturelle
Sprachwissenschaft (ANIS), PO 2023**

Philologisch-Historische Fakultät

Sommersemester 2024

Die weiteren Verwendungsmöglichkeiten der Module in anderen Studiengängen können Sie im Digicampus einsehen.



B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft (ANIS)

Qualifikationsziele des Studiengangs

Die Qualifikationsziele des Studiengangs liegen in den Bereichen praktische Sprachbeherrschung und Sprachwissenschaft, wobei anwendungsorientierte sowie theoretische und deskriptive Sprachwissenschaft sich wechselseitig ergänzen.

Das Studium beinhaltet den Erwerb und den Ausbau sprachpraktischer Kenntnisse und Fertigkeiten in drei Fremdsprachen: Englisch, einer romanischen Sprache, sowie einer in der Regel neu zu erlernenden Drittsprache. Hinsichtlich der funktional-kommunikativen Kompetenz ist die kompetente Sprachverwendung im Sinne des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (Niveau C1 nach GeR) Ziel der sprachpraktischen Ausbildung in Englisch und der gewählten romanischen Sprache (Französisch, Italienisch oder Spanisch). In der neu zu erlernenden Drittsprache (Arabisch, Chinesisch, Japanisch, Portugiesisch, Rumänisch, Russisch, Schwedisch oder Türkisch) reicht das intendierte Zielniveau – abhängig von der Sprache – von der elementaren Sprachverwendung (Niveau A2 nach GeR) bis zur selbstständigen Sprachverwendung (Niveau B2 nach GeR).

Im Bereich Sprachwissenschaft verfügen die Studierenden am Ende des Studiums über fundierte theoretische und methodische Kenntnisse auf dem Gebiet der Deskriptiven und Angewandten Sprachwissenschaft und sind in der Lage, ihre Kenntnisse exemplarisch auf Spezialthemen der Angewandten oder Interkulturellen Linguistik des Englischen oder der gewählten romanischen Sprache anzuwenden. Sie haben ein breitgefächertes, integriertes und integrierendes Verständnis der wissenschaftlichen Grundlagen erworben und können die wichtigsten Theorien, Prinzipien und Methoden auch kritisch reflektieren.

Im Bachelorstudiengang ANIS sind sprachpraktische und sprachwissenschaftliche Inhalte funktional aufeinander bezogen und führen – auch durch die gezielte Erweiterung des Studienprogramms um Module aus den Bereichen Fremdsprachendidaktik und Landeskunde sowie (optional) Europäische Ethnologie – zur Ausbildung von interkultureller Handlungsfähigkeit.

Der Wahlpflichtbereich bietet die Möglichkeit das individuelle Profil zu schärfen, um Aspekte aus benachbarten Bereichen und Fächern lateral zu erweitern und/oder die erworbenen Kompetenzen in der Praxis anzuwenden. Über einen auf das ANIS-Studienprogramm zugeschnittenen strukturierten Wahlpflichtbereich in Europäischer Ethnologie hinaus können hier Module in weiteren Fächern wie DaF, Sozial- oder Wirtschaftswissenschaften sowie Kurse in weiteren Fremdsprachen belegt werden. Außerdem können studiengangbezogene Praktika, universitäre Projekte oder Leistungen aus einem Auslandsstudium eingebracht werden.

Insgesamt zielt der Studiengang also – über den Erwerb von Theorie-, Methoden- und Faktenwissen hinaus – auf den Ausbau transkultureller kommunikativer Kompetenz. Diese Kompetenzen bilden zugleich die Basis und den Rahmen für eine spätere wissenschaftliche Vertiefung im Rahmen eines Masterstudiums oder eine berufliche Tätigkeit im inter- bzw. transkulturellen Bereich.

Der Bachelorstudiengang ANIS qualifiziert nicht für einen bestimmten einzelnen Beruf, sondern vermittelt Kenntnisse und Fertigkeiten, die in Bereichen gefragt sind, in denen es auf eine sehr gute Beherrschung von Fremdsprachen und auf eine praxisorientierte Anwendung von sprachbezogenem Wissen ankommt, beispielsweise in der Öffentlichkeitsarbeit auslandsorientierter Wirtschaftsunternehmen, in internationalen Organisationen, im Tourismus, Bildungswesen, im Journalismus, im Medienbereich, im Kulturmanagement und im außerschulischen Fremdsprachenunterricht.

Die Interdisziplinarität des Studiengangs bereitet die Studierenden von Anfang an auf die Erfordernisse eines sich ständig ändernden und zunehmend komplexeren und international ausgerichteten Arbeitsmarktes vor.

Sowohl im Hinblick auf die Berufsfindung als auch auf künftiges gesellschaftliches Engagement kommt den Studierenden die interkulturelle Kompetenz zugute, die sie sich gerade auch durch die interdisziplinäre Ausrichtung des Studiengangs aneignen. Die Fähigkeit, das eigene Handeln sowie transkulturelle Zusammenhänge zu reflektieren, führt zum einen zu einer fundierten Handlungskompetenz und zum anderen zu einer gesteigerten Selbstkompetenz.

B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft (ANIS)

Struktur der Module und Lehrveranstaltungen, gemäß Prüfungsordnung von 2012 (Version 2023),
gültig ab **SoSe 2024 (für Studierende mit Studienbeginn ab WiSe 2023/24)**,
Stand: 06.11.2023



Modulgruppe	Teilgebiet	Signatur	Modultitel	Lehrveranstaltungen	SWS	LP gesamt	Lehrform	Prüfungsform
A	Sprachpraxis Erstsprache: Englisch	SZE-0113	General Language Course (6 LP)	1 General Language Course	4	6	sprachpraktische Übung	mündliche Prüfung
	Sprachpraxis Zweitsprache: Französisch, Italienisch oder Spanisch	SZF-0101 oder SZI-0101 oder SZS-0101	Compétences orales (5 LP)	1 Prononciation 2 Expression orale oder Analyse de textes de presse	2 2 2			
			Competenza orale (5 LP)	1 Pronuncia e intonazione 2 Espressione orale	2 2			
			Destrezas orales (5 LP)	1 Pronunciación y entonación 2 Expresión oral oder Análisis de textos de actualidad	2 2 2			
		SZF-0103 oder SZI-0103 oder SZS-0103	Structures linguistiques (5 LP)	1 Structures grammaticales 2 Exercices contrastifs	2 2	5	sprachpraktische Übung	Klausur
			Strutture linguistiche (5 LP)	1 Strutture grammaticali 2 Esercizi contrastivi	2 2			
			Estructuras lingüísticas (5 LP)	1 Estructuras gramaticales 2 Ejercicios contrastivos	2 2			
		Sprachpraxis Drittssprache: Arabisch, Chinesisch, Japanisch, Portugiesisch, Rumänisch, Russisch, Schwedisch,	SZA-0202 oder SZC-0202 oder SZX-0202 oder SZP-0201 oder	Arabisch 1 (6 LP)	1 Arabisch 1	4	6	sprachpraktische Übung
	Chinesisch 1 (6 LP)			1 Chinesisch 1	4			
	Japanisch 1 (6 LP)			1 Japanisch 1	4			
Português 1 (6 LP)	1 Portugiesisch 1			4				
Rumänisch 1 (6 LP)	1 Rumänisch 1			4				

Türkisch oder Deutsch als Fremdsprache	SZQ-0201 oder SZR-0202 oder SZW-0201 oder SZT-0202 oder SZD-0210	Russisch 1 (6 LP)	1 Russisch 1	4	6	sprachpraktische Übung	Klausur
		Schwedisch 1 (6 LP)	1 Schwedisch 1	4			
		Türkisch 1 (6 LP)	1 Türkisch 1	4			
		DaF C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 1 (6 LP)	1 Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 1	4			
	SZA-0205 oder SZC-0205 oder SZX-0205 oder SZP-0204 oder SZQ-0204 oder SZR-0205 oder SZW-0204 oder SZT-0205 oder SZD-0219	Arabisch 2 (6 LP)	1 Arabisch 2	4			
		Chinesisch 2 (6 LP)	1 Chinesisch 2	4			
		Japanisch 2 (6 LP)	1 Japanisch 2	4			
		Português 2 (6 LP)	1 Portugiesisch 2	4			
		Rumänisch 2 (6 LP)	1 Rumänisch 2	4			
		Russisch 2 (6 LP)	1 Russisch 2	4			
		Schwedisch 2 (6 LP)	1 Schwedisch 2	4			
		Türkisch 2 (6 LP)	1 Türkisch 2	4			
		DaF C1: Wortschatz und Textproduktion (6 LP)	1 Deutsch als Fremdsprache C1: Wortschatz und Textproduktion	4			
		Sprachwissenschaft Erstsprache: Englisch	EAS-2011	Linguistics: Introduction			
2 Begleitübung zum Einführungskurs (Study Skills)	2						
Sprachwissenschaft Zweitsprache: Französisch, Italienisch oder Spanisch	FRA-1101 oder ITA-1101 oder SPA-1101	Grundstufe Sprachwissenschaft Französisch (6 LP; Einführung A+B)	1 Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten A: Sprache in Raum und Zeit 2 Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten B (Französisch): Sprachliche Strukturen	2 2	6	Vorlesung, Übung	Klausur
		Grundstufe Sprachwissenschaft Italienisch (6 LP; Einführung A+B)	1 Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten A: Sprache in Raum und Zeit 2 Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten B (Italienisch): Sprachliche Strukturen	2 2			
		Grundstufe Sprachwissenschaft Spanisch (6 LP; Einführung A+B)	1 Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten A: Sprache in Raum und Zeit 2 Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten B (Spanisch): Sprachliche Strukturen	2 2			

	Didaktik: Englisch, Französisch, Italienisch oder Spanisch	EAS-3060 oder FRA-3101 oder ITA-3101 oder SPA-3101	Didactics: Introduction	1 Einführung in die Fachdidaktik des Englischen 2 Begleitübung zur Vorlesung	2 2	6	Vorlesung, Übung, Proseminar	Klausur
			Grundstufe Fachdidaktik Französisch (6 LP; Einführung 1 + 2)	1 Einführung in die Fachdidaktik des Französischen 1 2 Einführung in die Fachdidaktik des Französischen 2	2 2			
			Grundstufe Fachdidaktik Italienisch (6 LP; Einführung 1 + 2)	1 Einführung in die Fachdidaktik des Italienischen 1 2 Einführung in die Fachdidaktik des Italienischen 2	2 2			
			Grundstufe Fachdidaktik Spanisch (6 LP; Einführung 1 + 2)	1 Einführung in die Fachdidaktik des Spanischen 1 2 Einführung in die Fachdidaktik des Spanischen 2	2 2			
Zwischensumme						46		

B	Sprachpraxis Erstsprache: Englisch	SZE-0119	Writing Skills (6 LP)	1 Writing Skills	4	6	sprachpraktische Übung	Hausaufgabe
		SZE-0120	Intercultural Mediation (6 LP)	1 Intercultural Mediation	4	6	sprachpraktische Übung	Klausur
	Sprachpraxis Zweitsprache: Französisch, Italienisch oder Spanisch	SZF-0104 oder SZI-0104 oder SZS-0104	Communication écrite (6 LP)	1 Approfondissement des connaissances grammaticales 2 Expression écrite	2 2	6	sprachpraktische Übung	Klausur
			Comunicazione scritta (6 LP)	1 Approfondimenti grammaticali 2 Esercitazione scritta	2 2			
			Comunicación escrita (6 LP)	1 Gramática comunicativa 2 Expresión escrita	2 2			

Sprachpraxis Drittssprache: Arabisch, Chinesisch, Japanisch, Portugiesisch, Rumänisch, Russisch, Schwedisch, Türkisch <i>oder</i> Deutsch als Fremdsprache	SZA-0208 <i>oder</i> SZC-0208 <i>oder</i> SZX-0208 <i>oder</i> SZP-0207 <i>oder</i> SZQ-0207 <i>oder</i> SZR-0208 <i>oder</i> SZW-0207 <i>oder</i> SZT-0208 <i>oder</i> SZD-0221	Arabisch 3 (6 LP)	1 Arabisch 3	4	6	sprachpraktische Übung	Klausur
		Chinesisch 3 (6 LP)	1 Chinesisch 3	4			
		Japanisch 3 (6 LP)	1 Japanisch 3	4			
		Português 3 (6 LP)	1 Portugiesisch 3	4			
		Rumänisch 3 (6 LP)	1 Rumänisch 3	4			
		Russisch 3 (6 LP)	1 Russisch 3	4			
		Schwedisch 3 (6 LP)	1 Schwedisch 3	4			
		Türkisch 3 (6 LP)	1 Türkisch 3	4			
		DaF C2: Wissenschaftssprache 1 (6 LP)	1 Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 1	4			
		SZA-0211 <i>oder</i> SZC-0211 <i>oder</i> SZX-0211 <i>oder</i> SZP-0210 <i>oder</i> SZQ-0210 <i>oder</i> SZR-0211 <i>oder</i> SZW-0210 <i>oder</i> SZT-0211 <i>oder</i> SZD-0223	Arabisch 4 (6 LP)	1 Arabisch 4			
	Chinesisch 4 (6 LP)		1 Chinesisch 4	4			
	Japanisch 4 (6 LP)		1 Japanisch 4	4			
	Português 4 (6 LP)		1 Portugiesisch 4	4			
	Rumänisch 4 (6 LP)		1 Rumänisch 4	4			
	Russisch 4 (6 LP)		1 Russisch 4	4			
	Schwedisch 4 (6 LP)		1 Schwedisch 4	4			
	Türkisch 4 (6 LP)		1 Türkisch 4	4			
	DaF C2: Wissenschaftssprache 2 (6 LP)		1 Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 2	4			
	Landeskunde Englisch, Französisch, Italienisch <i>oder</i> Spanisch	SZE-0103 <i>oder</i> SZF-0105	Cultural Studies (8 LP)	1 British Culture 2 American Culture	2 2	8	sprachpraktische Übung
La France et la Francophonie (8 LP)			1 Civilisation 1 2 Civilisation 2	2 2			
SZI-0105 <i>oder</i> SZS-0105		Cultura italiana (8 LP)	1 Cultura italiana 1 2 Cultura italiana 2	2 2			
		Estructuras sociopolíticas de los países hispanohablantes (8 LP)	1 Estructuras sociopolíticas de España 2 Estructuras sociopolíticas de Hispanoamérica	2 2			

Sprachwissenschaft Erstsprache: Englisch	EAS-2488	Linguistics: Synchronic Studies	1 Proseminar	2	6	Proseminar	Seminararbeit, Portfolio, Klausur
	EAS-2188	Linguistics: Applied Background Studies	1 Vorlesung 2 Übung	4	4	Vorlesung, Übung	Klausur, Portfolio
Sprachwissenschaft Zweitsprache: Französisch, Italienisch oder Spanisch	FRA-1205 oder ITA-1205 oder SPA-1205	Aufbaustufe Sprachwissenschaft Französisch (7 LP; Textlinguistik + Varietäten)	1 Textlinguistik 2 Sprachvarietäten in der Frankoromania	2 2	7	Übung	Klausur
		Aufbaustufe Sprachwissenschaft Italienisch (7 LP; Textlinguistik + Varietäten)	1 Textlinguistik 2 Sprachvarietäten in der Italo-romania	2 2			
		Aufbaustufe Sprachwissenschaft Spanisch (7 LP; Textlinguistik + Varietäten)	1 Textlinguistik 2 Sprachvarietäten in der Iberoromania	2 2			
	FRA-1206 oder ITA-1206 oder SPA-1206	Aufbaustufe Sprachwissenschaft Französisch (6 LP; Proseminar synchrone Sprachwissenschaft)	1 Proseminar	2	6	Proseminar	Seminar-arbeit
		Aufbaustufe Sprachwissenschaft Italienisch (6 LP; Proseminar synchrone Sprachwissenschaft)	1 Proseminar	2			
		Aufbaustufe Sprachwissenschaft Spanisch (6 LP; Proseminar synchrone Sprachwissenschaft)	1 Proseminar	2			
Angewandte Sprach- wissenschaft	ASW-1201	Aufbaustufe Angewandte Sprachwissenschaft (5 LP; Medienlinguistik/ Fach- u. Wissenschafts-kommunikation/ Lexikographie)	1 Proseminar aus einem der Bereiche Medienlinguistik, Fach- und Wissenschaftskommunikation, Lexikographie	2	5	Proseminar	Seminararbeit
	ASW-1202	Aufbaustufe Angewandte Sprachwissenschaft (5 LP; Zweit- u. Drittsprachenerwerb/ Mehrsprachigkeit/ Sprachkontakt/ Translation)	1 Proseminar aus einem der Bereiche Zweit- und Drittsprachenerwerb, Mehrsprachigkeit/Sprachkontakt oder Translation	2	5	Proseminar	Seminararbeit
Zwischensumme					71		

C	Sprachpraxis Erstsprache: Englisch	SZE-0121	Language Skills Project (9 LP)	1 Language Skills Project 1 2 Language Skills Project 2 3 Language Skills Project 3	2 2 2	9	sprachpraktische Übung	Portfolio	
	Sprachpraxis Zweitsprache: Französisch, Italienisch <i>oder</i> Spanisch	SZF-0107 <i>oder</i> SZI-0107 <i>oder</i> SZS-0107	Production de textes et traduction (7 LP)	1 Version 2 Production de textes	2 2	7	sprachpraktische Übung	Klausur	
			Produzione di testi e traduzione (7 LP)	1 Traduzione italiano-tedesco 2 Produzione scritta	2 2				
			Redacción y traducción (7 LP)	1 Traducción español-alemán 2 Producción de textos	2 2				
		SZF-0108 <i>oder</i> SZI-0108 <i>oder</i> SZS-0108	Présentation orale et discussion (5 LP)	1 Communication orale	2	5	sprachpraktische Übung	mündliche Prüfung	
			Presentazione orale e discussione (5 LP)	1 Comunicazione orale	2				
			Presentación oral y discusión (5 LP)	1 Comunicación oral	2				
	Angewandte Sprachwissenschaft	ASW-1301	Vertiefungsstufe Angewandte Sprachwissenschaft (8 LP; Sprachlern-/Sprachlehrforschung/ Translationswissenschaft/ Wörterbuchforschung/ Terminologiearbeit)	1 Hauptseminar aus einem einschlägigen Bereich Angewandte Sprachwissenschaft, kontrastive Linguistik, interkulturelle Pragmatik/Kommunikation, kritische Diskursanalyse/Stilistik oder Computerlinguistik	2	8	Hauptseminar	Seminararbeit	
	Zwischensumme						29		

Modulgruppe	Teilgebiet	Signatur	Modultitel	Lehrveranstaltungen	SWS	LP gesamt	Mögliche Lehrform	Prüfungsform
D	Module aus Anderen Fächern, Module in zusätzlichen Fremdsprachen, Auslandsstudium, Praktikum, Projektarbeit	entsprechend den Vorgaben der zuliefernden Bereiche						
Zwischensumme					mind.	24		

D	Möglichkeit 1.1: Strukturierter Wahlpflichtbereich Ethnologie	KEE-1001 oder KEE-1002	<i>jeweils zum Wintersemester:</i> BA ANIS Wahlpflichtbereich Grundlagen Europäische Ethnologie	1 Vorlesung Einführung in die Europäische Ethnologie /Volkskunde 2 Proseminar Einführung in die Europäische Ethnologie /Volkskunde (+Angeleitetes Selbststudium)	2 4	10	Vorlesung, Proseminar, Übung	Klausur
			<i>jeweils zum Sommersemester:</i> BA ANIS Wahlpflichtbereich Einführung Methoden Europäische Ethnologie	1 Vorlesung Einführung Methoden Europäische Ethnologie / Volkskunde 2 Proseminar Methoden Europäische Ethnologie / Volkskunde (+ Angeleitetes Selbststudium)	2 4			
		KEE-1003	BA ANIS Wahlpflichtbereich Aufbau Europäische Ethnologie	1 Proseminar Europäische Ethnologie / Volkskunde	2	6	Proseminar	Seminararbeit
		KEE-1004	BA ANIS Wahlpflichtbereich Vertiefung Europäische Ethnologie	1 Hauptseminar Europäische Ethnologie / Volkskunde	2	8	Hauptseminar	Seminararbeit
	Möglichkeit 1.2: Strukturierter Wahlpflichtbereich Computerlinguistik	HLT-0001	Einführung in die Programmierung	1 Übung zur Einführung in die Computerlinguistik	2	5	Übung	Portfolio
		HLT-0002	Grundlagen der Computerlinguistik	1 Vorlesung zu den Grundlagen der Computerlinguistik 2 Übung zu den Grundlagen der Computerlinguistik	2 2	8	Vorlesung, Übung	Portfolio
		HLT-0011	Aufbaumodul Computerlinguistik II	1 Seminar Computerlinguistik	2			
		HLT-0021	Computerlinguistisches Projekt BA ANIS	1 Vorlesung zum computerlinguistischen Projekt 2 Übung zum computerlinguistischen Projekt	2 2	7	Vorlesung, Übung	Portfolio
Zwischensumme						24		

D	Möglichkeit 2: Ausgewählte Wahlbereichs- angebote des Phil.- Hist.-Bachelors	1 Deutsch als Zweit- und Fremdsprache Wahlbereich 2 Sozialwissenschaften Wahlbereich 3 Sprachpraxis Wahlbereich (nicht möglich in jeweiliger Erst-, Zweit- und Drittsprache; Ausnahme: DaF) 4 Volkswirtschaftslehre Wahlbereich				
		Zwischensumme mind. 24				

D	Möglichkeit 3: Auslandsstudium, Praktikum oder Projektarbeit	ASW-0601	Wahlpflichtbereich APP (6 LP)	entsprechend den Vorgaben der zuliefernden Universitäten bzw. Einrichtungen; Anrechnung nur über Anrechnungsverfahren (Studienkoordination ANIS); jedes Modul jeweils nur einmal anrechenbar		6	je nach Zusammensetzung
		ASW-0602	Wahlpflichtbereich APP (12 LP)			12	
		ASW-0603	Wahlpflichtbereich APP (18 LP)			18	
		ASW-0604	Wahlpflichtbereich APP (24 LP)			24	
		Zwischensumme mind. 24					

	Bachelorarbeit	ASW-1593	Bachelorarbeit Anwendungs- orientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft			10	
Zwischensumme						10	

Summe mind. 180					
-------------------------------	--	--	--	--	--

Übersicht nach Modulgruppen

1) A Basis Sprachpraxis Englisch (ECTS: 6)

Version 1 (seit WS23/24)

SZE-0113: General Language Course (6 LP) (6 ECTS/LP) *	11
--	----

2) A Basis Sprachpraxis 1 (Französisch, Italienisch, Spanisch) (ECTS: 5)

Version 2 (seit SoSe19)

Innerhalb der Modulgruppe wird das Modul in der als Zweitsprache gewählten romanischen Sprache belegt (Französisch oder Italienisch oder Spanisch).

SZF-0101: Compétences orales (5 LP) (5 ECTS/LP) *	12
---	----

SZI-0101: Competenza orale (5 LP) (5 ECTS/LP) *	14
---	----

SZS-0101: Destrezas orales (5 LP) (5 ECTS/LP) *	16
---	----

3) A Basis Sprachpraxis 2 (Französisch, Italienisch, Spanisch) (ECTS: 5)

Version 2 (seit SoSe19)

Innerhalb der Modulgruppe wird das Modul in der als Zweitsprache gewählten romanischen Sprache belegt (Französisch oder Italienisch oder Spanisch).

SZF-0103: Structures linguistiques (5 LP) (5 ECTS/LP) *	18
---	----

SZI-0103: Strutture linguistiche (5 LP) (5 ECTS/LP) *	20
---	----

SZS-0103: Estructuras lingüísticas (5 LP) (5 ECTS/LP) *	22
---	----

4) A Basis Sprachpraxis Drittsprache 1 (ECTS: 6)

Version 5 (seit SoSe21)

Innerhalb der Modulgruppe wird das betreffende Modul in der gewählten Drittsprache belegt.

SZA-0202: Arabisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)	24
---	----

SZC-0202: Chinesisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)	25
---	----

SZX-0202: Japanisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)	26
--	----

SZP-0201: Português 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)	27
--	----

SZQ-0201: Rumänisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)	28
--	----

SZR-0202: Russisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)	29
---	----

SZW-0201: Schwedisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)	30
---	----

SZT-0202: Türkisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)	31
---	----

SZD-0210: Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 1 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	32
--	----

* = Im aktuellen Semester wird mindestens eine Lehrveranstaltung für dieses Modul angeboten

5) A Basis Sprachpraxis Drittsprache 2 (ECTS: 6)

Version 3 (seit SoSe19)

Innerhalb der Modulgruppe wird das Modul in der betreffenden Drittsprache belegt.

SZA-0205: Arabisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	33
SZC-0205: Chinesisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	34
SZX-0205: Japanisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	35
SZP-0204: Português 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	36
SZQ-0204: Rumänisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	37
SZR-0205: Russisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	38
SZW-0204: Schwedisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	39
SZT-0205: Türkisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	40
SZD-0219: Deutsch als Fremdsprache C1: Wortschatz und Textproduktion (6 LP) (6 ECTS/LP) *	41

6) A Basis Sprachwissenschaft Englisch (ECTS: 6)

Version 3 (seit WS18/19)

EAS-2011: Linguistics: Introduction (V+Ü, 6 LP) (6 ECTS/LP) *	42
---	----

7) A Basis Sprachwissenschaft (Französisch, Italienisch, Spanisch) (ECTS: 6)

Version 2 (seit SoSe19)

Innerhalb der Modulgruppe wird das Modul in der als Zweitsprache gewählten romanischen Sprache belegt (Französisch oder Italienisch oder Spanisch).

FRA-1101: Grundstufe Sprachwissenschaft Französisch (6 LP; Einführung A + B) (6 ECTS/LP) *	45
ITA-1101: Grundstufe Sprachwissenschaft Italienisch (6 LP; Einführung A + B) (6 ECTS/LP) *	47
SPA-1101: Grundstufe Sprachwissenschaft Spanisch (6 LP; Einführung A + B) (6 ECTS/LP) *	49

8) A Basis Didaktik (Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch) (ECTS: 6)

Version 3 (seit SoSe20)

Das Didaktikmodul wird entweder in Englisch oder in der als Zweitsprache gewählten romanischen Sprache belegt (Französisch oder Italienisch oder Spanisch).

EAS-3060: Didactics: Introduction (6 LP) (6 ECTS/LP) *	51
FRA-3101: Grundstufe Fachdidaktik Französisch (6 LP; Einführung 1 + 2) (6 ECTS/LP) *	54
ITA-3101: Grundstufe Fachdidaktik Italienisch (6 LP; Einführung 1 + 2) (6 ECTS/LP) *	56
SPA-3101: Grundstufe Fachdidaktik Spanisch (6 LP; Einführung 1 + 2) (6 ECTS/LP) *	58

9) B Aufbau Sprachpraxis Englisch (ECTS: 12)

Version 1 (seit WS23/24)

SZE-0119: Writing Skills (6 LP) (6 ECTS/LP) *	60
SZE-0120: Intercultural Mediation (6 LP) (6 ECTS/LP) *	61

10) B Aufbau Sprachpraxis (Französisch, Italienisch, Spanisch) (ECTS: 6)

Version 2 (seit SoSe19)

Innerhalb der Modulgruppe wird das Modul in der als Zweitsprache gewählten romanischen Sprache belegt (Französisch oder Italienisch oder Spanisch).

SZF-0104: Communication écrite (6 LP) (6 ECTS/LP) *	62
SZI-0104: Comunicazione scritta (6 LP) (6 ECTS/LP) *	64
SZS-0104: Comunicación escrita (6 LP) (6 ECTS/LP) *	65

11) B Aufbau Sprachpraxis Drittsprache 1 (ECTS: 6)

Version 3 (seit SoSe19)

Innerhalb der Modulgruppe wird das betreffende Modul in der gewählten Drittsprache belegt.

SZA-0208: Arabisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP)	66
SZC-0208: Chinesisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP)	67
SZX-0208: Japanisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP)	68
SZP-0207: Português 3 (6 LP) (6 ECTS/LP)	69
SZQ-0207: Rumänisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP)	70
SZR-0208: Russisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP)	71
SZW-0207: Schwedisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP)	72
SZT-0208: Türkisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP)	73
SZD-0221: Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)	74

12) B Aufbau Sprachpraxis Drittsprache 2 (ECTS: 6)

Version 3 (seit SoSe19)

Innerhalb der Modulgruppe wird das betreffende Modul in der gewählten Drittsprache belegt.

SZA-0211: Arabisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	75
SZC-0211: Chinesisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	76
SZX-0211: Japanisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	77
SZP-0210: Português 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	78
SZQ-0210: Rumänisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	79
SZR-0211: Russisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	80
SZW-0210: Schwedisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	81
SZT-0211: Türkisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	82

SZD-0223: Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) * 83

13) B Aufbau Landeskunde (Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch) (ECTS: 8)

Version 2 (seit SoSe19)

Das Landeskundemodul wird entweder in Englisch oder in der als Zweitsprache gewählten romanischen Sprache belegt (Französisch oder Italienisch oder Spanisch).

SZE-0103: Cultural Studies (8 LP) (8 ECTS/LP) * 84
SZF-0105: La France et la Francophonie (8 LP) (8 ECTS/LP) * 86
SZI-0105: Cultura italiana (8 LP) (8 ECTS/LP) * 88
SZS-0105: Estructuras sociopolíticas de los países hispanohablantes (8 LP) (8 ECTS/LP) * 90

14) B Aufbau Sprachwissenschaft Englisch 1 (ECTS: 6)

Version 2 (seit SoSe19)

EAS-2488: Linguistics: Synchronic Studies (6 ECTS/LP) * 92

15) B Aufbau Sprachwissenschaft Englisch 2 (ECTS: 4)

Version 2 (seit SoSe19)

EAS-2188: Linguistics: Applied Background Studies (4 ECTS/LP) * 95

16) B Aufbau Sprachwissenschaft 1 (Französisch, Italienisch, Spanisch) (ECTS: 7)

Version 2 (seit SoSe19)

Innerhalb der Modulgruppe wird das Modul in der als Zweitsprache gewählten romanischen Sprache belegt (Französisch oder Italienisch oder Spanisch).

FRA-1205: Aufbaustufe Sprachwissenschaft Französisch (7 LP; Textlinguistik + Varietäten) (7 ECTS/LP) * 97
ITA-1205: Aufbaustufe Sprachwissenschaft Italienisch (7 LP; Textlinguistik + Varietäten) (7 ECTS/LP) * 99
SPA-1205: Aufbaustufe Sprachwissenschaft Spanisch (7 LP; Textlinguistik + Varietäten) (7 ECTS/LP) * 101

17) B Aufbau Sprachwissenschaft 2 (Französisch, Italienisch, Spanisch) (ECTS: 6)

Version 2 (seit SoSe19)

Innerhalb der Modulgruppe wird das Modul in der als Zweitsprache gewählten romanischen Sprache belegt (Französisch oder Italienisch oder Spanisch).

FRA-1206: Aufbaustufe Sprachwissenschaft Französisch (6 LP; Proseminar synchrone Sprachwissenschaft) (6 ECTS/LP) * 103
ITA-1206: Aufbaustufe Sprachwissenschaft Italienisch (6 LP; Proseminar synchrone Sprachwissenschaft) (6 ECTS/LP) * 105
SPA-1206: Aufbaustufe Sprachwissenschaft Spanisch (6 LP; Proseminar synchrone Sprachwissenschaft) (6 ECTS/LP) * 107

* = Im aktuellen Semester wird mindestens eine Lehrveranstaltung für dieses Modul angeboten

18) B Aufbau Angewandte Sprachwissenschaft 1 (ECTS: 5)

Version 2 (seit SoSe19)

ASW-1201: Aufbaustufe Angewandte Sprachwissenschaft (5 LP; Medienlinguistik/Fach- u. Wissenschaftskommunikation/Lexikographie) (5 ECTS/LP) * 108

19) B Aufbau Angewandte Sprachwissenschaft 2 (ECTS: 5)

Version 2 (seit SoSe19)

ASW-1202: Aufbaustufe Angewandte Sprachwissenschaft (5 LP; Zweit- u. Drittsprachenerwerb/ Mehrsprachigkeit/Sprachkontakt/Translation) (5 ECTS/LP) * 110

20) C Vertiefung Sprachpraxis Englisch (ECTS: 9)

Version 1 (seit WS23/24)

SZE-0121: Language Skills Projects (9 LP) (9 ECTS/LP) * 112

21) C Vertiefung Sprachpraxis 1 (Französisch, Italienisch, Spanisch) (ECTS: 7)

Version 2 (seit SoSe19)

Innerhalb der Modulgruppe wird das Modul in der als Zweitsprache gewählten romanischen Sprache belegt (Französisch oder Italienisch oder Spanisch).

SZF-0107: Production de textes et traduction (7 LP) (7 ECTS/LP) * 114

SZI-0107: Produzione di testi e traduzione (7 LP) (7 ECTS/LP) * 115

SZS-0107: Redacción y traducción (7 LP) (7 ECTS/LP) * 116

22) C Vertiefung Sprachpraxis 2 (Französisch, Italienisch, Spanisch) (ECTS: 5)

Version 2 (seit SoSe19)

Innerhalb der Modulgruppe wird das Modul in der als Zweitsprache gewählten romanischen Sprache belegt (Französisch oder Italienisch oder Spanisch).

SZF-0108: Présentation orale et discussion (5 LP) (5 ECTS/LP) * 117

SZI-0108: Presentazione orale e discussione (5 LP) (5 ECTS/LP) * 118

SZS-0108: Presentación oral y discusión (5 LP) (5 ECTS/LP) * 119

23) C Vertiefung Angewandte Sprachwissenschaft (ECTS: 8)

Version 2 (seit SoSe19)

ASW-1301: Vertiefungsstufe Angewandte Sprachwissenschaft (8 LP; Sprachlern-/ Sprachlehrforschung/Translationswissenschaft/Wörterbuchforschung/Terminologiearbeit) (8 ECTS/LP) * 120

24) Wahlpflichtbereich (PO 2012) (ECTS: 24)

Version 12 (seit SoSe24)

Möglichkeit 1: Strukturierte Wahlpflichtbereichsangebote:

1. Europäische Ethnologie/Volkskunde

* = Im aktuellen Semester wird mindestens eine Lehrveranstaltung für dieses Modul angeboten

2. Computerlinguistik

Möglichkeit 2: ausgewählte Angebote weiterer Fächer:

1. Deutsch als Zweit- und Fremdsprache (s. Modulplan im Anhang)
2. Sozialwissenschaften
3. Volkswirtschaftslehre
4. Weitere Sprachen (Sprachpraxis)

Möglichkeit 3: Studienleistungen aus Auslandssemester, Praktikum und/oder Projektarbeit ("APP-Module")

Die jeweiligen Module sind im Modulhandbuch in der oben genannten Reihenfolge nach Fächern sortiert.

Zu 2.3.: Volkswirtschaftslehre

Vier Basismodule vermitteln die Grundlagen der Volkswirtschaftslehre und der Wirtschaftspolitik sowie die Grundzüge der Mikro- und Makroökonomik und ihre Anwendung. Die weiterführenden Veranstaltungen vermitteln neben Vertiefungen allgemeiner Grundlagen die theoretischen und empirischen Methodenkenntnisse für die Identifikation, Analyse und Lösung ökonomischer, speziell volkswirtschaftlicher, Problemstellungen.

Bitte beachten Sie die in den jeweiligen Modulbeschreibungen angegebenen Teilnahmevoraussetzungen.

Zu 2.4.: Weitere Sprachen (Sprachpraxis)

Für jede Sprache werden aufeinander aufbauende Sprachkurse angeboten. Es wird empfohlen, mehrere Sprachkurse in einer Sprache zu belegen.

Das Modul "Interkulturelle Kompetenz" kann mit jeder Sprache kombiniert werden.

Zu 3.: "APP-Module"

vorherige Absprache mit der ANIS-Studienkoordination notwendig; Anrechnung über Anrechnungsverfahren

KEE-1001: BA ANIS Wahlpflichtbereich Grundlagen Europäische Ethnologie (10 ECTS/LP).....	122
KEE-1002: BA ANIS Wahlpflichtbereich Einführung Methoden Europäische Ethnologie (10 ECTS/LP) *	124
KEE-1003: BA ANIS Wahlpflichtbereich Aufbau Europäische Ethnologie (6 ECTS/LP) *	126
KEE-1004: BA ANIS Wahlpflichtbereich Vertiefung Europäische Ethnologie (8 ECTS/LP) *	128
HLT-0001: Einführung in die Programmierung (5 ECTS/LP) *	130
HLT-0002: Grundlagen der Computerlinguistik (8 ECTS/LP).....	132
HLT-0011: Aufbaumodul Computerlinguistik II (4 ECTS/LP) *	134
HLT-0021: Computerlinguistisches Projekt BA ANIS (7 ECTS/LP) *	136
DAF-1101: Basismodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb (7 ECTS/LP) *	138
DAF-1102: Basismodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb (5 LP) (5 ECTS/LP) *	140
DAF-1201: Basismodul: Methodik und Didaktik (7 ECTS/LP).....	142
DAF-1202: Basismodul: Methodik und Didaktik (5 LP) (5 ECTS/LP).....	144

DAF-1301: Basismodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung (7 ECTS/LP).....	146
DAF-1302: Basismodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung (5 LP) (5 ECTS/LP).....	148
DAF-2101: Aufbaumodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb (7 ECTS/LP) *.....	150
DAF-2301: Aufbaumodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung (7 ECTS/LP) *.....	153
DAF-3101: Vertiefungsmodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb (11 ECTS/LP) *.....	156
DAF-3201: Vertiefungsmodul: Methodik und Didaktik (11 ECTS/LP) *.....	159
DAF-3301: Vertiefungsmodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung (11 ECTS/LP) *.....	162
DAF-5501: Außerschulisches DaF/DaZ-Praktikum im In- und Ausland (5 ECTS/LP).....	164
SOW-0301: Grundlagen der Soziologie für Nebenfachstudierende (15LP) (15 ECTS/LP) *.....	165
SOW-0302: Grundlagen der Politikwissenschaft für Nebenfachstudierende (15LP) (15 ECTS/LP)...	167
WIW-4680: Einführung in die Volkswirtschaftslehre für Nebenfachstudierende (5 ECTS/LP).....	168
WIW-4681: Einführung in die Mikroökonomik für Nebenfachstudierende (5 ECTS/LP).....	169
WIW-4682: Einführung in die Makroökonomik für Nebenfachstudierende (5 ECTS/LP) *.....	170
WIW-4683: Einführung in die Wirtschaftspolitik für Nebenfachstudierende (5 ECTS/LP) *.....	172
WIW-0264: Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie (5 LP) (5 ECTS/LP) *.....	174
WIW-0309: Finanzwissenschaft (5 LP) (5 ECTS/LP) *.....	176
WIW-0318: Methoden der empirischen Sozialforschung (5 LP) (5 ECTS/LP) *.....	178
WIW-4725: International Trade (5 LP) (5 ECTS/LP) *.....	180
WIW-0336: Märkte, Netze, Strategien (5 LP) (5 ECTS/LP).....	182
WIW-0267: Ökonometrie (5 LP) (5 ECTS/LP).....	184
WIW-0302: International Monetary Economics (5 ECTS/LP).....	186
WIW-0348: Energie- und Umweltökonomie (5 ECTS/LP).....	188
WIW-0314: Neue Politische Ökonomie (5 LP) (5 ECTS/LP) *.....	190
WIW-4724: Anreiz- und Kontrakttheorie (5 LP) (5 ECTS/LP) *.....	192
WIW-0259: Finanzintermediation und Regulierung (5 LP) (5 ECTS/LP) *.....	194
WIW-4713: Einführung in die Gesundheitsökonomik (5 LP) (5 ECTS/LP).....	196
WIW-0293: Verhaltensökonomik (5 LP) (5 ECTS/LP).....	198
WIW-0388: Ökonomie des Artenschutzes (5 ECTS/LP) *.....	199
SZA-0202: Arabisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	201
SZA-0205: Arabisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *.....	202
SZA-0208: Arabisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	203

SZA-0211: Arabisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	204
SZC-0202: Chinesisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)	205
SZC-0205: Chinesisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	206
SZC-0208: Chinesisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP)	207
SZC-0211: Chinesisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	208
SZF-0201: Français 1 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	209
SZF-0202: Français 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	210
SZF-0204: Français 3 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	211
SZF-0205: Français 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	212
SZF-0206: Français 5 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	213
SZF-0207: Français 6 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	214
SZF-0102: Compétences orales (6 LP) (6 ECTS/LP) *	215
SZI-0201: Italiano 1 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	217
SZI-0204: Italiano 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	219
SZI-0207: Italiano 3 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	221
SZI-0210: Italiano 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	223
SZI-0102: Competenza orale (6 LP) (6 ECTS/LP) *	224
SZX-0202: Japanisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)	226
SZX-0205: Japanisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	227
SZX-0208: Japanisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP)	228
SZX-0211: Japanisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	229
SZP-0201: Português 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)	230
SZP-0204: Português 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	231
SZP-0207: Português 3 (6 LP) (6 ECTS/LP)	232
SZP-0210: Português 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	233
SZQ-0201: Rumänisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)	234
SZQ-0204: Rumänisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	235
SZQ-0207: Rumänisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP)	236
SZQ-0210: Rumänisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	237
SZR-0202: Russisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP)	238
SZR-0205: Russisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	239

SZR-0208: Russisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	240
SZR-0211: Russisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	241
SZW-0201: Schwedisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	242
SZW-0204: Schwedisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	243
SZW-0207: Schwedisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	244
SZW-0210: Schwedisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	245
SZS-0201: Español 1 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	246
SZS-0204: Español 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	248
SZS-0207: Español 3 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	250
SZS-0210: Español 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	252
SZS-0102: Destrezas orales (6 LP) (6 ECTS/LP) *	254
SZT-0202: Türkisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	256
SZT-0205: Türkisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	257
SZT-0208: Türkisch 3 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	258
SZT-0211: Türkisch 4 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	259
SZD-0212: Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 2 (6 LP) (6 ECTS/ LP) *	260
SZD-0214: Deutsch als Fremdsprache C1: Hörverständnis und Phonetik (6 LP) (6 ECTS/LP) *	261
SZD-0216: Deutsch als Fremdsprache C1: Kulturell-kommunikative Kompetenz (6 LP) (6 ECTS/LP) *	262
SZZ-0001: Interkulturelle Kompetenz (6 LP) (6 ECTS/LP) *	263
ASW-0601: Wahlpflichtbereich APP (6 LP; Auslandsstudium/Praktikum/Projektarbeit) (6 ECTS/ LP).....	264
ASW-0602: Wahlpflichtbereich APP (12 LP; Auslandsstudium/Praktikum/Projektarbeit) (12 ECTS/ LP).....	266
ASW-0603: Wahlpflichtbereich APP (18 LP; Auslandsstudium/Praktikum/Projektarbeit) (18 ECTS/ LP).....	268
ASW-0604: Wahlpflichtbereich APP (24 LP; Auslandsstudium/Praktikum/Projektarbeit) (24 ECTS/ LP).....	270

25) Bachelorarbeit (ECTS: 10)

Version 1 (seit WS12/13)

ASW-1593: Bachelorarbeit Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft (10 ECTS/ LP).....	272
---	-----

Modul SZE-0113: General Language Course (6 LP) <i>English: General Language Course</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS23/24) Modulverantwortliche/r: Dr. phil. Christine Haunz		
Inhalte: Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den vier kommunikativen Fertigkeiten mit besonderem Augenmerk auf mündlicher Ausdrucksfähigkeit anhand von authentischen Texten und Materialien.		
Lernziele/Kompetenzen: Befähigung zur sicheren Anwendung der erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten und zu flüssiger und situationsgerechter Kommunikation; pragmatische Kompetenz; Entwicklung einer <i>language awareness</i> und Erwerb von Strategien zur Erweiterung des Wortschatzes und für die Weiterentwicklung der sprachlichen Kompetenz. (Zielniveau B2+ GER)		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 2.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: General Language Course Lehrformen: Übung Sprache: Englisch SWS: 4
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: General Language Course / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> General Language Course / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> General Language Course / Gruppe C (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>

Prüfung General Language Course (6 LP) Mündliche Prüfung, Vorbereitungszeit: 15 Minuten / Prüfungsdauer: 15 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZF-0101: Compétences orales (5 LP) <i>French: Oral Skills</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Prononciation • Expression orale <i>oder</i> Analyse de textes de presse 		
Lernziele/Kompetenzen: Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Schwerpunkte: Aussprache, Sprechfertigkeit, Textverständnis (Ausgangsniveau B2 GER, Zielniveau B2+ GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau B2 GER) Das Ablegen des Einstufungstests Französisch (franko-romanistische Fächer) wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile		
Modulteil: Prononciation Lehrformen: Übung Sprache: Französisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Prononciation (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Modulteil: Expression orale / Analyse de textes de presse Lehrformen: Übung Sprache: Französisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Analyse de textes de presse (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Expression orale (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		

Prüfung

Compétences orales (5 LP)

Mündliche Prüfung, 15 Minuten Vorbereitungszeit / Prüfungsdauer: 15 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZI-0101: Competenza orale (5 LP) <i>Italian: Oral Skills</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Pronuncia e intonazione • Espressione orale 		
Lernziele/Kompetenzen: Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Schwerpunkte: Aussprache, Sprechfertigkeit, Textverständnis (Ausgangsniveau B2 GER, Zielniveau B2+ GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Italienisch (Niveau B2 GER) Das Ablegen des Einstufungstests Italienisch (italianistische Fächer) wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Pronuncia e intonazione Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Pronuncia e intonazione (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Modulteil: Espressione orale Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Espressione orale (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>

Prüfung

Competenza orale (5 LP)

Mündliche Prüfung, 15 Minuten Vorbereitungszeit / Prüfungsdauer: 15 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZS-0101: Destrezas orales (5 LP) <i>Spanish: Oral Skills</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Pronunciación y entonación • Expresión oral <i>oder</i> Análisis de textos de actualidad 		
Lernziele/Kompetenzen: Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Schwerpunkte: Aussprache, Sprechfertigkeit, Textverständnis (Ausgangsniveau B2 GER, Zielniveau B2+ GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Spanisch (Niveau B2 GER) Das Ablegen des Einstufungstests Spanisch (hispanistische Fächer) wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Pronunciación y entonación Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Pronunciación y entonación (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Modulteil: Expresión oral / Análisis de textos de actualidad Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Análisis de textos de actualidad (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Expresión oral (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>

Prüfung

Destrezas orales (5 LP)

Mündliche Prüfung, 15 Minuten Vorbereitungszeit / Prüfungsdauer: 15 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZF-0103: Structures linguistiques (5 LP) <i>French: Grammar and Analytical Skills</i>		5 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> Structures grammaticales Exercices contrastifs 		
Lernziele/Kompetenzen: Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Schwerpunkte: grammatische und kontrastive Sprachkompetenz (Ausgangsniveau B2 GER, Zielniveau B2+ GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau B2 GER) Das Ablegen des Einstufungstests Französisch (franko-romanistische Fächer) wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Structures grammaticales Lehrformen: Übung Sprache: Französisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Structures grammaticales (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Modulteil: Exercices contrastifs Lehrformen: Übung Sprache: Französisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Exercices contrastifs (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		

Prüfung

Structures linguistiques (5 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZI-0103: Struture linguistische (5 LP) <i>Italian: Grammar and Analytical Skills</i>		5 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Struture grammaticali • Esercizi contrastivi 		
Lernziele/Kompetenzen: Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Schwerpunkte: grammatische und kontrastive Sprachkompetenz (Ausgangsniveau B2 GER, Zielniveau B2+ GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Italienisch (Niveau B2 GER) Das Ablegen des Einstufungstests Italienisch (italianistische Fächer) wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Struture grammaticali Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Struture grammaticali (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Modulteil: Esercizi contrastivi Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Esercizi contrastivi (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>

Prüfung

Struttare linguistische (5 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZS-0103: Estructuras lingüísticas (5 LP) <i>Spanish: Grammar and Analytical Skills</i>		5 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> Estructuras gramaticales Ejercicios contrastivos 		
Lernziele/Kompetenzen: Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Schwerpunkte: grammatische und kontrastive Sprachkompetenz (Ausgangsniveau B2 GER, Zielniveau B2+ GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Spanisch (Niveau B2 GER) Das Ablegen des Einstufungstests Spanisch (hispanistische Fächer) wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile		
Modulteil: Estructuras gramaticales Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Estructuras gramaticales (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Modulteil: Ejercicios contrastivos Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Ejercicios contrastivos (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		

Prüfung

Estructuras lingüísticas (5 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZA-0202: Arabisch 1 (6 LP) <i>Arabic 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für Lernende ohne Vorkenntnisse		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Arabisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Arabisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Arabisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Arabisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZC-0202: Chinesisch 1 (6 LP) <i>Chinesische 1</i>		6 ECTS/LP
Version 2.9.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für Lernende ohne Vorkenntnisse		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Chinesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Chinesisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Chinesisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Chinesisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZX-0202: Japanisch 1 (6 LP) <i>Japanese 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für Lernende ohne Vorkenntnisse		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Japanisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Japanisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Japanisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Prüfung Japanisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZP-0201: Português 1 (6 LP) <i>Portuguese 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Portugiesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Português 1 Lehrformen: Übung Sprache: Portugiesisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Português 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZQ-0201: Rumänisch 1 (6 LP) <i>Romanian 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Rumänisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Rumänisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Rumänisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Rumänisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZR-0202: Russisch 1 (6 LP) <i>Russian 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Russisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Russisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Russisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Russisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZW-0201: Schwedisch 1 (6 LP) <i>Swedish 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Schwedisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Schwedisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Schwedisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Schwedisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZT-0202: Türkisch 1 (6 LP) <i>Turkish 1</i>		6 ECTS/LP
Version 2.8.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für Lernende ohne Vorkenntnisse		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Türkisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Türkisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Türkisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Türkisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZD-0210: Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 1 (6 LP) <i>German C1 CEFR: Grammar and Writing Skills 1</i>		6 ECTS/LP
Version 2.2.0 (seit SoSe21) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für die kompetente Sprachverwendung: Schwerpunkt Grammatik		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus C1 GER: grammatische Kompetenz		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Deutsch (Niveau B2 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme nur für Studierende mit anderer Muttersprache als Deutsch • Keine Teilnahme für Studierende des Studiengangs B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft (Wahlpflichtbereich), die das Modul im Pflichtbereich (Drittssprache) besuchen. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 1 Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 1 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Prüfung Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZA-0205: Arabisch 2 (6 LP) <i>Arabic 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Arabisch (Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Arabisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
Modulteil: Arabisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Arabisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Arabisch 2 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Prüfung Arabisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZC-0205: Chinesisch 2 (6 LP) <i>Chinesische 2</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Chinesisch (Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Chinesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Chinesisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Chinesisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Chinesisch 2 / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Chinesisch 2 / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Prüfung Chinesisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZX-0205: Japanisch 2 (6 LP) <i>Japanese 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.7.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER und N5 Japanese Language Proficiency Test		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Japanisch (Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Japanisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Japanisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Japanisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Japanisch 2 / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Japanisch 2 / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Japanisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZP-0204: Português 2 (6 LP) <i>Portuguese 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Portugiesisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Portugiesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Português 2 Lehrformen: Übung Sprache: Portugiesisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Português 2 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Português 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZQ-0204: Rumänisch 2 (6 LP) <i>Romanian 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit SoSe14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Rumänisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Rumänisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Rumänisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Rumänisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Rumänisch 2 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Rumänisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZR-0205: Russisch 2 (6 LP) <i>Russian 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Russisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Russisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Russisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Russisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Russisch 2 / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird als Hybrid/gemischt abgehalten.*</i> Russisch 2 / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird als Hybrid/gemischt abgehalten.*</i>
Prüfung Russisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZW-0204: Schwedisch 2 (6 LP) <i>Swedish 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Schwedisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Schwedisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Schwedisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Schwedisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Schwedisch 2 Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Schwedisch 2 Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Schwedisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZT-0205: Türkisch 2 (6 LP) <i>Turkish 2</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Türkisch (Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Türkisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Türkisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Türkisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Türkisch 2 / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Türkisch 2 / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Türkisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZD-0219: Deutsch als Fremdsprache C1: Wortschatz und Textproduktion (6 LP) <i>German C1 CEFR: Vocabulary and Text Production</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für die kompetente Sprachverwendung: Schwerpunkt Wortschatz und Textproduktion		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus C1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Deutsch (Niveau B2 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme nur für Studierende mit anderer Muttersprache als Deutsch • Keine Teilnahme für Studierende des Studiengangs B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft (Wahlpflichtbereich), die das Modul im Pflichtbereich (Drittssprache) besuchen. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Deutsch als Fremdsprache C1: Wortschatz und Textproduktion Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Deutsch als Fremdsprache C1: Wortschatz und Textproduktion (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Prüfung Deutsch als Fremdsprache C1: Wortschatz und Textproduktion (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul EAS-2011: Linguistics: Introduction (V+Ü, 6 LP) <i>Linguistics: Introduction (6 ECTS/LP, compulsory)</i>		6 ECTS/LP
Version 3.2.0 (seit WS18/19) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Claudia Claridge Prof. Dr. Anita Fetzer		
Inhalte: Einführung in die Grundlagen der englischen Sprachwissenschaft und der modernen englischen Grammatik, im Besonderen in die Kerngebiete der Syntax, Morphologie, Phonetik/Phonologie, Semantik und Pragmatik sowie deren jeweiligen Basiskategorien. Anwendung der Theorie auf ausgewählte kontextualisierte sprachliche Phänomene. Hilfsmittel für wissenschaftliches Arbeiten und sprachwissenschaftliche Arbeitstechniken.		
Lernziele/Kompetenzen:		
Fachlich: Allgemeine Kenntnisse der Begrifflichkeiten und Systematik der modernen englischen Sprachwissenschaft, speziell der englischen deskriptiven und funktionalen Grammatik auf wissenschaftlicher Basis, des englischen Sprachgebrauchs und dessen Angemessenheit in unterschiedlichen Kontexten. Fähigkeit zur sprachwissenschaftlichen Analyse und kritischen Reflektion auf den Gebieten der Syntax, Morphologie, Phonetik/Phonologie, Semantik und Pragmatik.		
Methodisch: Kompetenz in linguistischen Arbeitsmethoden, wie u.a. Deskription, empirische Datenanalyse (quantitativ und qualitativ), kontrastive Analyse. Anwendung einfacher Testverfahren. Integrativer Erwerb von sprachwissenschaftlichen Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens.		
Sozial/personal/kommunikativ: Strategien zur Aneignung von fachwissenschaftlicher Einführungsliteratur sowie deren kritischer Reflektion und Diskussion. Fähigkeit zur Präsentation von Fachwissen sowie dessen Operationalisierung und kritischer Würdigung im Kontext. Angemessene sprachliche Darstellung. Zeitmanagement		
Bemerkung: Vorlesung und Übung ("Study Skills") sollten im gleichen Semester belegt werden. Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt über die Vorlesung		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 45 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 135 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: V Introduction to Linguistics Lehrformen: Vorlesung Sprache: Englisch / Deutsch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Introduction to English Linguistics (Vorlesung)		

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

This course offers a comprehensive introduction to the linguistic study of English, explaining key concepts of language and linguistics in general. In particular, it will cover the description of all components of the English language together with the analytic fields dealing with them, namely sounds (phonetics and phonology), words (morphology, semantics), grammar (syntax), and language use (pragmatics). Furthermore, an insight into modern and historical variation in language will be provided. Course book for the lecture: Bernd Kortmann. 2020. English Linguistics: Essentials. 2nd edition. Berlin: J.B. Metzler. - It is recommended that you acquire it. The lecture is complemented by the Übung Study Skills, which is obligatory for BA Anglistik/Amerikanistik, BA ANIS and Lehramt Gymnasium and needs to be taken in the same semester. The final exam will cover both lecture and Übung. The lecture is supported by tutorials taught by advanced students, which offer further practice. Participatio... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Linguistics: Introduction

Modulprüfung, Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modulteile

Modulteil: Begleitübung Introduction to Linguistics

Lehrformen: Übung

Sprache: Englisch / Deutsch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Study Skills A

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

This supplementary course to the lecture "Introduction to English Linguistics" is meant to instruct students of English to engage in academic work; more precisely to write academic term papers in linguistics. Amongst others, we will discuss the following questions: - What are the key essentials of academic work? - Where can I find linguistic research literature and how do I compare studies and assess their quality? - How do I structure and compose a linguistic term paper (introductions, theory sections, conclusions, etc.? - How do I use and compile spoken or written texts for linguistic analyses? - How do I construe a working hypothesis?

Study Skills B

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

This supplementary course to the lecture "Introduction to English Linguistics" is meant to instruct students of English to engage in academic work; more precisely to write academic term papers in linguistics. Amongst others, we will discuss the following questions: - What are the key essentials of academic work? - Where can I find linguistic research literature and how do I compare studies and assess their quality? - How do I structure and compose a linguistic term paper (introductions, theory sections, conclusions, etc.? - How do I use and compile spoken or written texts for linguistic analyses? - How do I construe a working hypothesis?

Study Skills C

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

This supplementary course to the lecture "Introduction to English Linguistics" is meant to instruct students of English to engage in academic work; more precisely to write academic term papers in linguistics. Amongst others, we will discuss the following questions: - What are the key essentials of academic work? - Where can I find linguistic research literature and how do I compare studies and assess their quality? - How do I structure and compose a linguistic term paper (introductions, theory sections, conclusions, etc.? - How do I use and compile spoken or written texts for linguistic analyses? - How do I construe a working hypothesis?

Study Skills D

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

This supplementary course to the lecture "Introduction to English Linguistics" is meant to instruct students of English to engage in academic work; more precisely to write academic term papers in linguistics. Amongst others, we will discuss the following questions: - What are the key essentials of academic work? - Where can I find linguistic research literature and how do I compare studies and assess their quality? - How do I structure and compose a linguistic term paper (introductions, theory sections, conclusions, etc.? - How do I use and compile spoken or written texts for linguistic analyses? - How do I construe a working hypothesis?

Study Skills E

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

This supplementary course to the lecture "Introduction to English Linguistics" is meant to instruct students of English to engage in academic work; more precisely to write academic term papers in linguistics. Amongst others, we will discuss the following questions: - What are the key essentials of academic work? - Where can I find linguistic research literature and how do I compare studies and assess their quality? - How do I structure and compose a linguistic term paper (introductions, theory sections, conclusions, etc.? - How do I use and compile spoken or written texts for linguistic analyses? - How do I construe a working hypothesis?

Modul FRA-1101: Grundstufe Sprachwissenschaft Französisch (6 LP; Einführung A + B) <i>Basic Module Linguistics French (Introduction A + B)</i>		6 ECTS/LP
Version 1.2.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. Frank Paulikat		
Inhalte: Grundlagen der Allgemeinen, Romanischen und Französischen Sprachwissenschaft		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden sind vertraut mit grundlegenden Begriffen, Theorien und Arbeitsmethoden der Sprachwissenschaft und sind in der Lage, das erworbene Fachwissen auf das Französische anzuwenden. Die behandelten zentralen Fragestellungen, Termini und Ansätze der Sprachwissenschaft stellen die Basis für die zu erlangende Fähigkeit zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit Gegenständen der (Französischen) Sprachwissenschaft dar. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden erarbeiten in der Lerngruppe anhand bereitgestellter Materialien Grundlagen der (Französischen) Sprachwissenschaft. Darüber hinaus sind sie in der Lage, eigenständig Fachliteratur aus grundlegenden Bereichen der Sprachwissenschaft zu erschließen. <i>Sozial/personal:</i> Die Studierenden können sich sach- und adressatengerecht ausdrücken und sind in der Lage, eigene Positionen adäquat darzustellen und gegebenenfalls zu modifizieren.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten A: Sprache in Raum und Zeit Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten A (Französisch, Italienisch, Spanisch): Sprache in Raum und Zeit (Vorlesung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Modulteil: Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten B (Französisch): Sprachliche Strukturen Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch / Französisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen:		

Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten B (Französisch): Sprachliche Strukturen (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Aufbauend auf die Einführung in die Romanische Sprachwissenschaft A wird im Kurs ein Einblick in Fragestellungen, Methoden und Hilfsmittel der französischen Sprachwissenschaft gegeben. Im Einzelnen werden folgende Teilgebiete der Sprachwissenschaft mit Schwerpunkt auf der französischen Sprache behandelt: - Phonetik und Phonologie - Morphologie - Syntax - Semantik - Lexikologie Das Tutorium bei Katja Blessing (Teilnahme wird sehr empfohlen!) findet als Chat-Sitzung statt. Die Termine werden noch bekannt gegeben.

Prüfung

Grundstufe Sprachwissenschaft Französisch (6 LP; Einführung A + B)

Klausur, Modulgesamtprüfung / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet

Modul ITA-1101: Grundstufe Sprachwissenschaft Italienisch (6 LP; Einführung A + B) <i>Basic Module Linguistics Italian (Introduction A + B)</i>		6 ECTS/LP
Version 1.2.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. Frank Paulikat		
Inhalte: Grundlagen der Allgemeinen, Romanischen und Italienischen Sprachwissenschaft		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden sind vertraut mit grundlegenden Begriffen, Theorien und Arbeitsmethoden der Sprachwissenschaft und sind in der Lage, das erworbene Fachwissen auf das Italienische anzuwenden. Die behandelten zentralen Fragestellungen, Termini und Ansätze der Sprachwissenschaft stellen die Basis für die zu erlangende Fähigkeit zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit Gegenständen der (Italienischen) Sprachwissenschaft dar. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden erarbeiten in der Lerngruppe anhand bereitgestellter Materialien Grundlagen der (Italienischen) Sprachwissenschaft. Darüber hinaus sind sie in der Lage, eigenständig Fachliteratur aus grundlegenden Bereichen der Sprachwissenschaft zu erschließen. <i>Sozial/personal:</i> Die Studierenden können sich sach- und adressatengerecht ausdrücken und sind in der Lage, eigene Positionen adäquat darzustellen und gegebenenfalls zu modifizieren.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten A: Sprache in Raum und Zeit Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten A (Französisch, Italienisch, Spanisch): Sprache in Raum und Zeit (Vorlesung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Modulteil: Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten B (Italienisch): Sprachliche Strukturen Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch / Italienisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen:		

Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten B (Italienisch): Sprachliche Strukturen (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Aufbauend auf die Einführung in die Romanische Sprachwissenschaft A wird im Kurs ein Einblick in Fragestellungen, Methoden und Hilfsmittel der Italienischen Sprachwissenschaft gegeben. Im Einzelnen werden folgende Teilgebiete der Sprachwissenschaft mit Schwerpunkt auf der italienischen Sprache behandelt: - Phonetik und Phonologie - Morphologie - Syntax - Semantik - Lexikologie

Prüfung

Grundstufe Sprachwissenschaft Italienisch (6 LP; Einführung A + B)

Klausur, Modulgesamtprüfung / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet

Modul SPA-1101: Grundstufe Sprachwissenschaft Spanisch (6 LP; Einführung A + B) <i>Basic Module Linguistics Spanish (Introduction A + B)</i>		6 ECTS/LP
Version 1.1.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Joachim Steffen		
Inhalte: Grundlagen der Allgemeinen, Romanischen und Spanischen Sprachwissenschaft		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden sind mit grundlegenden Begriffen, Theorien und Arbeitsmethoden der Sprachwissenschaft vertraut und in der Lage, das erworbene Fachwissen auf das Spanische anzuwenden. Die behandelten zentralen Fragestellungen, Termini und Ansätze der Sprachwissenschaft stellen die Basis für die zu erlangende Fähigkeit zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit Gegenständen der (Spanischen) Sprachwissenschaft dar. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden erarbeiten in der Lerngruppe anhand zur Verfügung gestellter Materialien Grundlagen der (Spanischen) Sprachwissenschaft. Darüber hinaus sind sie in der Lage, eigenständig Literatur aus grundlegenden Bereichen der (Spanischen) Sprachwissenschaft zu erschließen. <i>Sozial/personal:</i> Die Studierenden können sich adressaten- und sachgerecht ausdrücken und sind in der Lage, eigene Positionen adäquat darzustellen und gegebenenfalls zu modifizieren.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten A: Sprache in Raum und Zeit Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten A (Französisch, Italienisch, Spanisch): Sprache in Raum und Zeit (Vorlesung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Modulteil: Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten B (Spanisch): Sprachliche Strukturen Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch / Spanisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten B (Spanisch): Sprachliche Strukturen (Übung)		

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Im Kurs werden, begleitend zur Vorlesung "Einführung in die Romanische Sprachwissenschaft A", spezielle Themenbereiche der Sprachwissenschaft wie Phonologie und Phonetik, Morphologie und Syntax in Zusammenhang mit der spanischen Sprache behandelt. Zu dieser Übung wird ein ergänzendes Tutorium angeboten. Nähere Informationen dazu in der ersten Vorlesungswoche, im Semesterplan und in Digicampus.

Prüfung

Grundstufe Sprachwissenschaft Spanisch (6 LP; Einführung A + B)

Klausur, Modulgesamtprüfung / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul EAS-3060: Didactics: Introduction (6 LP) <i>Didactics: Introduction</i>		6 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit SoSe20) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Engelbert Thaler		
Inhalte: Einführung in grundlegende Theorien, Konzepte, Ansätze und Methoden der Fremdsprachendidaktik, darunter Hinführung an fremdsprachendidaktische Forschungsfragen, Fachinhalte und Lernziele, Grundlagen des Fremdspracherwerbs und Schwerpunktfragen des Fremdsprachenunterrichts; Einbindung in berufs- und praxisbezogene Kontexte.		
Lernziele/Kompetenzen: <u>Fachlich:</u> Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse in der Fachdidaktik des Englischen. Sie sind in der Lage, fachbezogene Lehr- und Lernprozesse theoretisch zu begründen. Dabei differenzieren sie Kompetenzen und methodische Umsetzungen sowie deren Überprüfung. Die Studierenden begreifen Lehr-/Lernprozesse als komplexes Zusammenwirken fachlicher, personenbezogener, institutioneller und bildungspolitischer Faktoren. <u>Methodisch:</u> Die Studierenden lernen, auch längere Instruktionsphasen konzentriert zu verfolgen und eigenständige Notate anzufertigen. Sie können mit fachdidaktischen Grundlagentexten selbstständig umgehen und wissen diese im Rahmen der Vor- bzw. Nachbereitung von Lehrveranstaltungen gewinnbringend zu nutzen. <u>Sozial/personal:</u> Die Studierenden lernen grundlegende Formen wissenschaftlicher Kommunikation kennen. Sie erfassen die Differenz zwischen ihren alltagsweltlichen (Schul-)Vorerfahrungen und einer wissenschaftlichen Objektkonstitution. Im ersten Kontakt mit dem Fachbereich werden eigene wissenschaftliche Positionen begründet und fachliche Neugier entwickelt.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Introduction to the Teaching of English Lehrformen: Vorlesung Dozenten: Prof. Dr. Engelbert Thaler Sprache: Englisch / Deutsch SWS: 2		
Inhalte: This introductory lecture will give you an overview of TEFL (Teaching English as a Foreign Language). We will cover basics (e.g. objectives, teacher, learner, media, lesson planning), methodology (e.g. Balanced Teaching, cooperative learning, practising, playing, CLIL), competences (e.g. listening-viewing, speaking, reading, writing, mediating, vocabulary, grammar, intercultural communicative competence) as well as assessment (e.g. class tests).		

<p>Lehr-/Lernmethoden: Der Besuch der Begleitübung (Tutorium) wird dringend empfohlen.</p>
<p>Literatur: Thaler, Engelbert. <i>Englisch unterrichten</i>. Berlin: Cornelsen, 2014. (Die in der Vorlesung behandelten Kapitel sollten wöchentlich vorbereitend gelesen werden.)</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Introduction to the Teaching of English (Vorlesung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> This interactive lecture will provide an overview of key aspects and current debates in the field of TEFL (Teaching and Learning English as a Foreign Language). Participants have the opportunity to familiarize themselves with the topics: European and national language learning policies, language teacher education and development, (second) language learning theories, individual differences, language teaching methodology, the teaching, learning and testing of the language domains (pronunciation, vocabulary, grammar) and the four skills (listening, speaking, reading, writing) as well as culture, media and literature in the foreign language classroom. This course is not suitable for students in their first semester (except Masters students). If required by your study course, also register for the compulsory supplementary courses. Please note that the supplementary course must be attended in the same semester as the lecture. The topics of both courses are relevant for the final exam. The le... (weiter siehe Digicampus)</p>
<p>Modulteil: Übung Lehrformen: Übung Sprache: Englisch / Deutsch SWS: 2</p>
<p>Inhalte: In this supplementary course ("Begleitübung") to the lecture "Introduction to the Teaching of English", students acquire basic knowledge and skills in dealing with academic key concepts and techniques from a TEFL perspective, which they will later on need, apply and further deepen in the context of their study program. For example, students will acquire knowledge of how to prepare, conduct and evaluate classroom observations (observation of English lessons) in a criterion-guided manner. They will explore the aspects that need to be taken into account when developing their own teaching and learning materials (e.g. worksheets, tasks, exercises) and understand which didactic principles of TEFL are used to design modern textbooks. Another focus is the acquisition of basic knowledge and skills with regard to the writing of term papers in TEFL. Aspects such as finding and developing a topic, researching relevant secondary literature, structuring term papers, working with the style sheet as well as acquiring the rules and conventions of citation will be dealt with. Depending on the requirements of your study program, this supplementary course (<i>Begleitübung</i>) is an obligatory one and needs to be taken in the same semester with the introductory lecture (<i>Einführungsvorlesung</i>). The final exam will cover both the introductory lecture and the supplementary course.</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Begleitübung zur Vorlesung "Introduction to the Teaching of English" <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i> In this supplementary course ("Begleitübung") to the lecture "Introduction to the Teaching of English", students acquire basic knowledge and skills in dealing with academic key concepts and techniques from a TEFL perspective, which they will later on need, apply and further deepen in the context of their study program. For example, students will acquire knowledge of how to prepare, conduct and evaluate classroom observations (observation of English lessons) in a criterion-guided manner. They will explore the aspects that need to be taken into account when developing their own teaching and learning materials (e.g. worksheets, tasks, exercises) and understand which didactic principles of TEFL are used to design modern textbooks. Another focus is the acquisition of basic knowledge and skills with regard to the writing of term papers in TEFL. Aspects such as finding and developing a topic, researching relevant secondary literature, structuring term papers, working with the style sheet as w... (weiter siehe Digicampus)</p>

Prüfung

Didactics: Introduction (V+Ü, 6 LP)

Modulprüfung, Klausur (45-90 min), benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul FRA-3101: Grundstufe Fachdidaktik Französisch (6 LP; Einführung 1 + 2) <i>Basic Module Didactics French (Introduction 1 + 2)</i>		6 ECTS/LP
Version 1.2.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Christiane Fäcke		
Inhalte: Konzepte, Ansätze und Methoden der Fremdsprachendidaktik, Geschichte des Fremdsprachenunterrichts, aktuelle Entwicklungen		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden sind mit grundlegenden Konzepten, Ansätzen und Methoden der Fremdsprachendidaktik vertraut. Sie beziehen sie auf berufsbezogene - schulische wie außerschulische - Kontexte und wenden sie auf Grundfragen des Fremdsprachenunterrichts an. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden erschließen selbstständig fremdsprachendidaktische Forschungsliteratur und präsentieren eigene Arbeitsgebiete in mündlicher und schriftlicher Form. Sie setzen sich mit den Inhalten diskursiv in der Lerngruppe auseinander. <i>Sozial/personal:</i> Im wissenschaftlichen Diskurs begründen und modifizieren die Studierenden eigene Positionen. Sie zeigen ein sach- und situationsgerechtes Kommunikationsverhalten.		
Bemerkung: Die beiden Modulteile sind nacheinander zu belegen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: für die Einführung 2: erfolgreicher Abschluss der Einführung 1		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Einführung in die Fachdidaktik des Französischen 1 Lehrformen: Vorlesung, Übung, Proseminar Sprache: Deutsch / Französisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Einführung in die Fachdidaktik I (Französisch, Italienisch, Spanisch) (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Die Veranstaltung bietet einen ersten Überblick über zentrale und aktuelle Themen der Fachdidaktik Französisch/Italienisch/Spanisch. Ausgehend von eigenen Wünschen, Erwartungen und Vorstellungen der Studierenden über das Lehren und Lernen von Fremdsprachen werden Fragen zur Sprach- und Literaturdidaktik, Landeskunde- und Mediendidaktik diskutiert. Dabei geht es darum, zentrale Inhalte, Zielsetzungen und Methoden der Fremdsprachendidaktik im Blick auf das Schulfach Französisch/Italienisch/Spanisch kennen zu lernen. Einführung in die Fachdidaktik I (Französisch, Italienisch, Spanisch) (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Die Veranstaltung bietet einen ersten Überblick über zentrale und aktuelle Themen der Fachdidaktik Französisch/Italienisch/Spanisch. Ausgehend von eigenen Wünschen, Erwartungen und Vorstellungen der Studierenden über das Lehren und Lernen von Fremdsprachen werden Fragen zur Sprach- und Literaturdidaktik, Landeskunde- und Mediendidaktik diskutiert. Dabei geht es darum, zentrale Inhalte, Zielsetzungen und Methoden der Fremdsprachendidaktik im Blick auf das Schulfach Französisch/Italienisch/Spanisch kennen zu lernen.

Modulteil: Einführung in die Fachdidaktik des Französischen 2

Lehrformen: Vorlesung, Übung, Proseminar

Sprache: Deutsch / Französisch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Einführung in die Fachdidaktik II (Französisch, Italienisch, Spanisch) (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Diese Veranstaltung baut auf der Einführung 1 des letzten Semesters auf, in welcher die Teilnehmer/innen einen Überblick über die wesentlichen, neueren Themen der Fachdidaktik Französisch/Italienisch/Spanisch gewinnen konnten. Im Kurs werden spezifische Themen wie die Kompetenzorientierung im Fremdsprachenunterricht, der Gemeinsame Europäischen Referenzrahmen für Sprachen, das Sprachenportfolio sowie Bildungsstandards behandelt, aber auch bereits diskutierte didaktische Konzepte mit einem notwendigen Praxisbezug vertieft. Bitte beachten: Die Teilnahme an der Einführung 2 setzt voraus, dass Sie die Einführung 1 bereits absolviert haben!

Einführung in die Fachdidaktik II (Französisch, Italienisch, Spanisch) (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Diese Veranstaltung baut auf der Einführung 1 des letzten Semesters auf, in welcher die Teilnehmer/innen einen Überblick über die wesentlichen, neueren Themen der Fachdidaktik Französisch/Italienisch/Spanisch gewinnen konnten. Im Kurs werden spezifische Themen wie die Kompetenzorientierung im Fremdsprachenunterricht, der Gemeinsame Europäischen Referenzrahmen für Sprachen, das Sprachenportfolio sowie Bildungsstandards behandelt, aber auch bereits diskutierte didaktische Konzepte mit einem notwendigen Praxisbezug vertieft. Bitte beachten: Die Teilnahme an der Einführung 2 setzt voraus, dass Sie die Einführung 1 bereits absolviert haben!

Prüfung

Grundstufe Fachdidaktik Französisch (6 LP; Einführung 1 + 2)

Klausur, Modulgesamtprüfung (Termin: in der letzten Sitzung der Einführung 2; Wiederholung in der letzten Sitzung der Einführung 2 im nächsten Semester) / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul ITA-3101: Grundstufe Fachdidaktik Italienisch (6 LP; Einführung 1 + 2) <i>Basic Module Didactics Italian (Introduction 1 + 2)</i>		6 ECTS/LP
Version 1.2.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Christiane Fäcke		
Inhalte: Konzepte, Ansätze und Methoden der Fremdsprachendidaktik, Geschichte des Fremdsprachenunterrichts, aktuelle Entwicklungen		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden sind mit grundlegenden Konzepten, Ansätzen und Methoden der Fremdsprachendidaktik vertraut. Sie beziehen sie auf berufsbezogene - schulische wie außerschulische - Kontexte und wenden sie auf Grundfragen des Fremdsprachenunterrichts an. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden erschließen selbstständig fremdsprachendidaktische Forschungsliteratur und präsentieren eigene Arbeitsgebiete in mündlicher und schriftlicher Form. Sie setzen sich mit den Inhalten diskursiv in der Lerngruppe auseinander. <i>Sozial/personal:</i> Im wissenschaftlichen Diskurs begründen und modifizieren die Studierenden eigene Positionen. Sie zeigen ein sach- und situationsgerechtes Kommunikationsverhalten.		
Bemerkung: Die beiden Modulteile sind nacheinander zu belegen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: für die Einführung 2: erfolgreicher Abschluss der Einführung 1		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Einführung in die Fachdidaktik des Italienischen 1 Lehrformen: Vorlesung, Übung, Proseminar Sprache: Deutsch / Italienisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Einführung in die Fachdidaktik I (Französisch, Italienisch, Spanisch) (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Die Veranstaltung bietet einen ersten Überblick über zentrale und aktuelle Themen der Fachdidaktik Französisch/Italienisch/Spanisch. Ausgehend von eigenen Wünschen, Erwartungen und Vorstellungen der Studierenden über das Lehren und Lernen von Fremdsprachen werden Fragen zur Sprach- und Literaturdidaktik, Landeskunde- und Mediendidaktik diskutiert. Dabei geht es darum, zentrale Inhalte, Zielsetzungen und Methoden der Fremdsprachendidaktik im Blick auf das Schulfach Französisch/Italienisch/Spanisch kennen zu lernen. Einführung in die Fachdidaktik I (Französisch, Italienisch, Spanisch) (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Die Veranstaltung bietet einen ersten Überblick über zentrale und aktuelle Themen der Fachdidaktik Französisch/Italienisch/Spanisch. Ausgehend von eigenen Wünschen, Erwartungen und Vorstellungen der Studierenden über das Lehren und Lernen von Fremdsprachen werden Fragen zur Sprach- und Literaturdidaktik, Landeskunde- und Mediendidaktik diskutiert. Dabei geht es darum, zentrale Inhalte, Zielsetzungen und Methoden der Fremdsprachendidaktik im Blick auf das Schulfach Französisch/Italienisch/Spanisch kennen zu lernen.

Modulteil: Einführung in die Fachdidaktik des Italienischen 2

Lehrformen: Vorlesung, Übung, Proseminar

Sprache: Deutsch / Italienisch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Einführung in die Fachdidaktik II (Französisch, Italienisch, Spanisch) (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Diese Veranstaltung baut auf der Einführung 1 des letzten Semesters auf, in welcher die Teilnehmer/innen einen Überblick über die wesentlichen, neueren Themen der Fachdidaktik Französisch/Italienisch/Spanisch gewinnen konnten. Im Kurs werden spezifische Themen wie die Kompetenzorientierung im Fremdsprachenunterricht, der Gemeinsame Europäischen Referenzrahmen für Sprachen, das Sprachenportfolio sowie Bildungsstandards behandelt, aber auch bereits diskutierte didaktische Konzepte mit einem notwendigen Praxisbezug vertieft. Bitte beachten: Die Teilnahme an der Einführung 2 setzt voraus, dass Sie die Einführung 1 bereits absolviert haben!

Einführung in die Fachdidaktik II (Französisch, Italienisch, Spanisch) (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Diese Veranstaltung baut auf der Einführung 1 des letzten Semesters auf, in welcher die Teilnehmer/innen einen Überblick über die wesentlichen, neueren Themen der Fachdidaktik Französisch/Italienisch/Spanisch gewinnen konnten. Im Kurs werden spezifische Themen wie die Kompetenzorientierung im Fremdsprachenunterricht, der Gemeinsame Europäischen Referenzrahmen für Sprachen, das Sprachenportfolio sowie Bildungsstandards behandelt, aber auch bereits diskutierte didaktische Konzepte mit einem notwendigen Praxisbezug vertieft. Bitte beachten: Die Teilnahme an der Einführung 2 setzt voraus, dass Sie die Einführung 1 bereits absolviert haben!

Prüfung

Grundstufe Fachdidaktik Italienisch (6 LP; Einführung 1 + 2)

Klausur, Modulgesamtprüfung (Termin: in der letzten Sitzung der Einführung 2; Wiederholung in der letzten Sitzung der Einführung 2 im nächsten Semester) / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul SPA-3101: Grundstufe Fachdidaktik Spanisch (6 LP; Einführung 1 + 2) <i>Basic Module Didactics Spanish (Introduction 1 + 2)</i>		6 ECTS/LP
Version 1.2.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Christiane Fäcke		
Inhalte: Konzepte, Ansätze und Methoden der Fremdsprachendidaktik, Geschichte des Fremdsprachenunterrichts, aktuelle Entwicklungen		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden sind mit grundlegenden Konzepten, Ansätzen und Methoden der Fremdsprachendidaktik vertraut. Sie beziehen sie auf berufsbezogene - schulische wie außerschulische - Kontexte und wenden sie auf Grundfragen des Fremdsprachenunterrichts an. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden erschließen selbstständig fremdsprachendidaktische Forschungsliteratur und präsentieren eigene Arbeitsgebiete in mündlicher und schriftlicher Form. Sie setzen sich mit den Inhalten diskursiv in der Lerngruppe auseinander. <i>Sozial/personal:</i> Im wissenschaftlichen Diskurs begründen und modifizieren die Studierenden eigene Positionen. Sie zeigen ein sach- und situationsgerechtes Kommunikationsverhalten.		
Bemerkung: Die beiden Modulteile sind nacheinander zu belegen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: für die Einführung 2: erfolgreicher Abschluss der Einführung 1		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Einführung in die Fachdidaktik des Spanischen 1 Lehrformen: Vorlesung, Übung, Proseminar Sprache: Deutsch / Spanisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Einführung in die Fachdidaktik I (Französisch, Italienisch, Spanisch) (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Die Veranstaltung bietet einen ersten Überblick über zentrale und aktuelle Themen der Fachdidaktik Französisch/Italienisch/Spanisch. Ausgehend von eigenen Wünschen, Erwartungen und Vorstellungen der Studierenden über das Lehren und Lernen von Fremdsprachen werden Fragen zur Sprach- und Literaturdidaktik, Landeskunde- und Mediendidaktik diskutiert. Dabei geht es darum, zentrale Inhalte, Zielsetzungen und Methoden der Fremdsprachendidaktik im Blick auf das Schulfach Französisch/Italienisch/Spanisch kennen zu lernen. Einführung in die Fachdidaktik I (Französisch, Italienisch, Spanisch) (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Die Veranstaltung bietet einen ersten Überblick über zentrale und aktuelle Themen der Fachdidaktik Französisch/Italienisch/Spanisch. Ausgehend von eigenen Wünschen, Erwartungen und Vorstellungen der Studierenden über das Lehren und Lernen von Fremdsprachen werden Fragen zur Sprach- und Literaturdidaktik, Landeskunde- und Mediendidaktik diskutiert. Dabei geht es darum, zentrale Inhalte, Zielsetzungen und Methoden der Fremdsprachendidaktik im Blick auf das Schulfach Französisch/Italienisch/Spanisch kennen zu lernen.

Modulteil: Einführung in die Fachdidaktik des Spanischen 2

Lehrformen: Grundkurs

Sprache: Deutsch / Spanisch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Einführung in die Fachdidaktik II (Französisch, Italienisch, Spanisch) (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Diese Veranstaltung baut auf der Einführung 1 des letzten Semesters auf, in welcher die Teilnehmer/innen einen Überblick über die wesentlichen, neueren Themen der Fachdidaktik Französisch/Italienisch/Spanisch gewinnen konnten. Im Kurs werden spezifische Themen wie die Kompetenzorientierung im Fremdsprachenunterricht, der Gemeinsame Europäischen Referenzrahmen für Sprachen, das Sprachenportfolio sowie Bildungsstandards behandelt, aber auch bereits diskutierte didaktische Konzepte mit einem notwendigen Praxisbezug vertieft. Bitte beachten: Die Teilnahme an der Einführung 2 setzt voraus, dass Sie die Einführung 1 bereits absolviert haben!

Einführung in die Fachdidaktik II (Französisch, Italienisch, Spanisch) (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Diese Veranstaltung baut auf der Einführung 1 des letzten Semesters auf, in welcher die Teilnehmer/innen einen Überblick über die wesentlichen, neueren Themen der Fachdidaktik Französisch/Italienisch/Spanisch gewinnen konnten. Im Kurs werden spezifische Themen wie die Kompetenzorientierung im Fremdsprachenunterricht, der Gemeinsame Europäischen Referenzrahmen für Sprachen, das Sprachenportfolio sowie Bildungsstandards behandelt, aber auch bereits diskutierte didaktische Konzepte mit einem notwendigen Praxisbezug vertieft. Bitte beachten: Die Teilnahme an der Einführung 2 setzt voraus, dass Sie die Einführung 1 bereits absolviert haben!

Prüfung

Grundstufe Fachdidaktik Spanisch (6 LP; Einführung 1 + 2)

Klausur, Modulgesamtprüfung (Termin: in der letzten Sitzung der Einführung 2; Wiederholung in der letzten Sitzung der Einführung 2 im nächsten Semester) / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul SZE-0119: Writing Skills (6 LP) <i>English: Writing Skills</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS23/24) Modulverantwortliche/r: Dr. phil. Christine Haunz		
Inhalte: Ausbau der schriftlichen Kompetenz im Englischen; Analyse eines breiten Spektrums anspruchsvoller Texte und eingehende Beschäftigung mit Konventionen und Strukturen verschiedener Textsorten aus dem akademischen Bereich; Verfassen klar strukturierter englischer Texte zu komplexen Sachverhalten.		
Lernziele/Kompetenzen: Fähigkeit, komplexe Texte kritisch zu rezipieren, zusammenzufassen, zu paraphrasieren und zu kommentieren; Fähigkeit, komplexe Sachverhalte und Argumentationen in grammatisch und lexikalisch korrektem Englisch verständlich, kohärent und stilistisch angemessen darzustellen; pragmatische Kompetenz und die Fähigkeit, Texte zu beurteilen und konstruktives Feedback zu Textentwürfen zu geben. (Zielniveau C1 GER)		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>General Language Course (6 LP)</i> wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester: 3. - 4.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Writing Skills Lehrformen: Übung Sprache: Englisch SWS: 4
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Writing Skills (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>

Prüfung Writing Skills (6 LP) Hausaufgabe, 800-1000 Wörter / Bearbeitungsfrist: 2 Wochen, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten
--

Modul SZE-0120: Intercultural Mediation (6 LP) <i>English: Intercultural Mediation</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS23/24) Modulverantwortliche/r: Dr. phil. Christine Haunz		
Inhalte: Analyse einer großen Bandbreite authentischer fremdsprachlicher Texte und Materialien hinsichtlich sprachlicher und kultureller Phänomene und kontrastive Betrachtung der relevanten Unterschiede zwischen Ausgangssprache/-kultur und Zielsprache/-kultur; Anwendung von Methoden und Techniken der adressaten- und situationsgerechten Sprachmittlung.		
Lernziele/Kompetenzen: Fähigkeit zur kontrastierenden Einordnung der erworbenen fremdsprachlichen Strukturen vor dem Hintergrund der Muttersprache; Fähigkeit, kulturspezifische Phänomene zu erfassen und in einen anderen Kulturkontext zu übertragen; vertiefte Kenntnis sprachlicher und kultureller Unterschiede und gefestigte interkulturelle Kompetenz.		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>General Language Course (6 LP)</i> wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: 3. - 4.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Intercultural Mediation Lehrformen: Übung Sprache: Englisch / Deutsch SWS: 4		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Intercultural Mediation (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Prüfung Intercultural Mediation (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZF-0104: Communication écrite (6 LP) <i>French: Text Production and Grammar</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Approfondissement des connaissances grammaticales • Expression écrite 		
Lernziele/Kompetenzen: Ausbau der kommunikativen Kompetenz unter besonderer Berücksichtigung des schriftlichen Ausdrucks (Ausgangsniveau B2+ GER, Zielniveau C1 GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Structures linguistiques</i> wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile		
Modulteil: Approfondissement des connaissances grammaticales Lehrformen: Übung Sprache: Französisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Approfondissement des connaissances grammaticales (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Modulteil: Expression écrite Lehrformen: Übung Sprache: Französisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Expression écrite / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Expression écrite / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		

Prüfung

Communication écrite (6 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 150 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZI-0104: Comunicazione scritta (6 LP) <i>Italian: Text Production and Grammar</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Approfondimenti grammaticali • Esercitazione scritta 		
Lernziele/Kompetenzen: Ausbau der kommunikativen Kompetenz unter besonderer Berücksichtigung des schriftlichen Ausdrucks (Ausgangsniveau B2+ GER, Zielniveau C1 GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Strutture linguistiche</i> wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Approfondimenti grammaticali Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Approfondimenti grammaticali (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Modulteil: Esercitazione scritta Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Esercitazione scritta (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Prüfung Comunicazione scritta (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 150 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZS-0104: Comunicación escrita (6 LP) <i>Spanish: Text Production and Grammar</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> Gramática comunicativa Expresión escrita 		
Lernziele/Kompetenzen: Ausbau der kommunikativen Kompetenz unter besonderer Berücksichtigung des schriftsprachlichen Ausdrucks (Ausgangsniveau B2+ GER, Zielniveau C1 GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Estructuras lingüísticas</i> wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Gramática comunicativa Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Gramática comunicativa (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Modulteil: Expresión escrita Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Expresión escrita (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Prüfung Comunicación escrita (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 150 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZA-0208: Arabisch 3 (6 LP) <i>Arabic 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Arabisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Arabisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Arabisch 3 Lehrformen: Übung Sprache: Arabisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Arabisch 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZC-0208: Chinesisch 3 (6 LP) <i>Chinesisch 3</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Chinesisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Chinesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Chinesisch 3 Lehrformen: Übung Sprache: Chinesisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Chinesisch 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZX-0208: Japanisch 3 (6 LP) <i>Japanese 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Japanisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Japanisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Japanisch 3 Lehrformen: Übung Sprache: Japanisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Japanisch 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZP-0207: Português 3 (6 LP) <i>Portuguese 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Portugiesisch (Niveau A2 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Portugiesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Português 3 Lehrformen: Übung Sprache: Portugiesisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Português 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZQ-0207: Rumänisch 3 (6 LP) <i>Romanian 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS14/15) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Rumänisch (Niveau A2 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Rumänisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Rumänisch 3 Lehrformen: Übung Sprache: Rumänisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Rumänisch 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZR-0208: Russisch 3 (6 LP) <i>Russian 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für den Übergang von der elementaren zur selbstständigen Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Russisch (Niveau A2 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Russisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Russisch 3 Lehrformen: Übung Sprache: Russisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Russisch 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZW-0207: Schwedisch 3 (6 LP) <i>Swedish 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Schwedisch (Niveau A2 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Schwedisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Schwedisch 3 Lehrformen: Übung Sprache: Schwedisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Schwedisch 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZT-0208: Türkisch 3 (6 LP) <i>Turkish 3</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Türkisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Türkisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Türkisch 3 Lehrformen: Übung Sprache: Türkisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Türkisch 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZD-0221: Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 1 (6 LP) <i>German C2 CEFR: Academic Language 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.8.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten für die kompetente Sprachverwendung: Schwerpunkt Wissenschaftssprache		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus C2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Deutsch (Niveau C1 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme nur für Studierende mit anderer Muttersprache als Deutsch • Keine Teilnahme für Studierende des Studiengangs B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft (Wahlpflichtbereich), die das Modul im Pflichtbereich (Drittssprache) besuchen. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 1 Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Prüfung Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZA-0211: Arabisch 4 (6 LP) <i>Arabic 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Arabisch (Niveau A1+ GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Arabisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Arabisch 4 Lehrformen: Übung Sprache: Arabisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Arabisch 4 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Arabisch 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZC-0211: Chinesisch 4 (6 LP) <i>Chinesische 4</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Chinesisch (Niveau A1+ GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Chinesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Chinesisch 4 Lehrformen: Übung Sprache: Chinesisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Chinesisch 4 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Chinesisch 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZX-0211: Japanisch 4 (6 LP) <i>Japanese 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER und N4 Japanese Language Proficiency Test		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Japanisch (Niveau A1+ GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Japanisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Japanisch 4 Lehrformen: Übung Sprache: Japanisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Japanisch 4 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Japanisch 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZP-0210: Português 4 (6 LP) <i>Portuguese 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Portugiesisch (Niveau B1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Portugiesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Português 4 Lehrformen: Übung Sprache: Portugiesisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Português 4 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Português 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZQ-0210: Rumänisch 4 (6 LP) <i>Romanian 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Rumänisch (Niveau B1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Rumänisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Rumänisch 4 Lehrformen: Übung Sprache: Rumänisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Rumänisch 4 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Rumänisch 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZR-0211: Russisch 4 (6 LP) <i>Russian 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Russisch (Niveau A2+ GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Russisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Russisch 4 Lehrformen: Übung Sprache: Russisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Russisch 4 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Russisch 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZW-0210: Schwedisch 4 (6 LP) <i>Swedish 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.7.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Schwedisch (Niveau B1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Schwedisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Schwedisch 4 Lehrformen: Übung Sprache: Schwedisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Schwedisch 4 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Schwedisch 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZT-0211: Türkisch 4 (6 LP) <i>Turkish 4</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für den Übergang von der elementaren zur selbstständigen Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Türkisch (Niveau A2 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Türkisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Türkisch 4 Lehrformen: Übung Sprache: Türkisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Türkisch 4 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Türkisch 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZD-0223: Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 2 (6 LP) <i>German C2 CEFR: Academic Language 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.9.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten für die kompetente Sprachverwendung: Schwerpunkt Wissenschaftssprache		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus C2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Deutsch (Niveau C1 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme nur für Studierende mit anderer Muttersprache als Deutsch • Keine Teilnahme für Studierende des Studiengangs B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft (Wahlpflichtbereich), die das Modul im Pflichtbereich (Drittssprache) besuchen. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 2 Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 2 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZE-0103: Cultural Studies (8 LP) <i>British and American Cultural Studies</i>		8 ECTS/LP
Version 1.7.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Dr. phil. Christine Haunz		
Inhalte: Gesellschaft und Kultur anglophoner Länder <ul style="list-style-type: none"> • British Culture • American Culture 		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich: Die Studierenden verfügen über fundierte Kenntnisse in wichtigen Themenbereichen aus Kultur und Gesellschaft der Vereinigten Staaten und des Vereinigten Königreichs und setzen sich mit deren historischen Hintergründen sowie aktuellen Ereignissen und Problemfeldern kritisch auseinander. Diese Kenntnisse versetzen sie in die Lage, Zusammenhänge zwischen unterschiedlichen Themen herzustellen, Informationen kritisch zu reflektieren und aktuelles Geschehen differenziert zu analysieren. Methodisch: Die Studierenden sind in der Lage, selbstständig zu recherchieren, relevante Informationen zu verarbeiten und einzuordnen und Standpunkte zu hinterfragen. Sie wenden ihre Kenntnisse an, um themenübergreifende Fragestellungen zu beleuchten, Stellung zu beziehen und ihre Positionen argumentativ zu vertreten. Sozial/personal/kommunikativ: Studierende reflektieren ihren aktuellen Wissensstand in Bezug auf anglophone Länder vor dem eigenen kulturellen Hintergrund und vertiefen ihre kommunikative fremdsprachliche Kompetenz, insbesondere in argumentativen Kontexten. Sie erweitern ihre interkulturelle Kompetenz durch die Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Denkweisen und lernen, in der Fremdsprache ihre Standpunkte überzeugend darzustellen und gegebenenfalls die eigene Sichtweise zu modifizieren.		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 240 Std. 180 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: British Culture Lehrformen: Übung Sprache: Englisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen:		

British Culture / Gruppe A (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

British Culture / Gruppe B (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

British Culture / Gruppe C (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

British Culture / Gruppe D (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Modulteil: American Culture

Lehrformen: Übung

Sprache: Englisch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

American Culture / Gruppe A (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

American Culture / Gruppe B (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

American Culture / Gruppe C (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

American Culture / Gruppe D (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Prüfung

Cultural Studies (8 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZF-0105: La France et la Francophonie (8 LP) <i>French Cultural Studies</i>		8 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Civilisation 1 • Civilisation 2 		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich: Die Studierenden verfügen über fundierte Kenntnisse in wichtigen Themenbereichen aus Kultur und Gesellschaft Frankreichs und der Frankophonie und setzen sich mit deren historischen Hintergründen sowie aktuellen Ereignissen und Problemfeldern kritisch auseinander. Diese Kenntnisse versetzen sie in die Lage, Zusammenhänge zwischen unterschiedlichen Themen herzustellen, Informationen kritisch zu reflektieren und aktuelles Geschehen differenziert zu analysieren. Methodisch: Die Studierenden sind in der Lage, selbstständig zu recherchieren, relevante Informationen zu verarbeiten und einzuordnen und Standpunkte zu hinterfragen. Sie wenden ihre Kenntnisse an, um themenübergreifende Fragestellungen zu beleuchten, Stellung zu beziehen und ihre Positionen argumentativ zu vertreten. Sozial/personal/kommunikativ: Studierende reflektieren ihren aktuellen Wissensstand in Bezug auf frankophone Länder vor dem eigenen kulturellen Hintergrund und vertiefen ihre kommunikative fremdsprachliche Kompetenz, insbesondere in argumentativen Kontexten. Sie erweitern ihre interkulturelle Kompetenz durch die Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Denkweisen und lernen, in der Fremdsprache ihre Standpunkte überzeugend darzustellen und gegebenenfalls die eigene Sichtweise zu modifizieren.		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 240 Std. 180 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss der Module <i>Compétences orales</i> und <i>Structures linguistiques</i> wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Civilisation 1 Lehrformen: Übung Sprache: Französisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Civilisation 1 (Übung)		

<p><i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i></p>
<p>Modulteil: Civilisation 2 Lehrformen: Übung Sprache: Französisch SWS: 2</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Civilisation 2 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i></p>
<p>Prüfung La France et la Francophonie (8 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten</p>

Modul SZI-0105: Cultura italiana (8 LP) <i>Italian Cultural Studies</i>		8 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Cultura italiana 1 • Cultura italiana 2 		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich: Die Studierenden verfügen über fundierte Kenntnisse in wichtigen Themenbereichen aus Kultur und Gesellschaft Italiens und setzen sich mit deren historischen Hintergründen sowie aktuellen Ereignissen und Problemfeldern kritisch auseinander. Diese Kenntnisse versetzen sie in die Lage, Zusammenhänge zwischen unterschiedlichen Themen herzustellen, Informationen kritisch zu reflektieren und aktuelles Geschehen differenziert zu analysieren. Methodisch: Die Studierenden sind in der Lage, selbstständig zu recherchieren, relevante Informationen zu verarbeiten und einzuordnen und Standpunkte zu hinterfragen. Sie wenden ihre Kenntnisse an, um themenübergreifende Fragestellungen zu beleuchten, Stellung zu beziehen und ihre Positionen argumentativ zu vertreten. Sozial/personal/kommunikativ: Studierende reflektieren ihren aktuellen Wissensstand in Bezug auf Italien vor dem eigenen kulturellen Hintergrund und vertiefen ihre kommunikative fremdsprachliche Kompetenz, insbesondere in argumentativen Kontexten. Sie erweitern ihre interkulturelle Kompetenz durch die Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Denkweisen und lernen, in der Fremdsprache ihre Standpunkte überzeugend darzustellen und gegebenenfalls die eigene Sichtweise zu modifizieren.		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 240 Std. 180 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss der Module <i>Competenza orale</i> und <i>Strutture linguistiche</i> wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Cultura italiana 1 Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Cultura italiana 1 (Übung) *Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*		

Modulteil: Cultura italiana 2

Lehrformen: Übung

Sprache: Italienisch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Cultura italiana 2 (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Prüfung

Cultura italiana (8 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZS-0105: Estructuras sociopolíticas de los países hispanohablantes (8 LP) <i>Spanish Cultural Studies</i>		8 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> Estructuras sociopolíticas de España Estructuras sociopolíticas de Hispanoamérica 		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich: Die Studierenden verfügen über fundierte Kenntnisse in wichtigen Themenbereichen aus Kultur und Gesellschaft spanischsprachiger Länder und setzen sich mit deren historischen Hintergründen sowie aktuellen Ereignissen und Problemfeldern kritisch auseinander. Diese Kenntnisse versetzen sie in die Lage, Zusammenhänge zwischen unterschiedlichen Themen herzustellen, Informationen kritisch zu reflektieren und aktuelles Geschehen differenziert zu analysieren. Methodisch: Die Studierenden sind in der Lage, selbstständig zu recherchieren, relevante Informationen zu verarbeiten und einzuordnen und Standpunkte zu hinterfragen. Sie wenden ihre Kenntnisse an, um themenübergreifende Fragestellungen zu beleuchten, Stellung zu beziehen und ihre Positionen argumentativ zu vertreten. Sozial/personal/kommunikativ: Studierende reflektieren ihren aktuellen Wissensstand in Bezug auf spanischsprachige Länder vor dem eigenen kulturellen Hintergrund und vertiefen ihre kommunikative fremdsprachliche Kompetenz, insbesondere in argumentativen Kontexten. Sie erweitern ihre interkulturelle Kompetenz durch die Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Denkweisen und lernen, in der Fremdsprache ihre Standpunkte überzeugend darzustellen und gegebenenfalls die eigene Sichtweise zu modifizieren.		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 240 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 180 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss der Module <i>Destrezas orales</i> und <i>Estructuras lingüísticas</i> wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Estructuras sociopolíticas de España Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen:		

Estructuras sociopolíticas de España (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Modulteil: Estructuras sociopolíticas de Hispanoamérica

Lehrformen: Übung

Sprache: Spanisch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Estructuras sociopolíticas de Hispanoamérica (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Prüfung

Estructuras sociopolíticas de los países hispanohablantes (8 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul EAS-2488: Linguistics: Synchronic Studies <i>Linguistics: Synchronic Studies</i>		6 ECTS/LP
Version 1.2.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Claudia Claridge Prof. Dr. Anita Fetzer		
Inhalte: Einarbeitung in zentrale Prinzipien und aktuelle Forschungsbereiche und -themen der theoretischen und angewandten Sprachwissenschaft, z.B. Varietäten und sprachhistorische Entwicklungen des Englischen, kognitive Aspekte der Sprachverarbeitung (insbesondere Prinzipien des Zweitspracherwerbs auch in Verbindung zu Mehrsprachigkeit, grundlegende Theorien und Methoden der Pragmatik, Diskurs- und Medienlinguistik, der computervermittelten Kommunikation und der multimodalen Diskursanalyse.		
Lernziele/Kompetenzen: <u>Fachkompetenz:</u> Fortgeschrittene Kenntnisse der phonologischen, morphologischen und syntaktischen Struktur des Englischen bzw. menschlicher Sprache im Allgemeinen. Fortgeschrittene Kenntnisse zur Analyse linguistischer Theorien und ausgewählter sprachwissenschaftlicher Phänomene. Fortgeschrittene Kenntnisse in der Klassifikation, Analyse und Interpretation unterschiedlicher Texttypen, der systematischen theoriegebundenen Erfassung impliziter Diskursbedeutungen; Begreifen, Identifizieren und Vermitteln pragmatischer, diskurslinguistischer und medienspezifischer Textphänomene. Differenzierte Kenntnisse der wesentlichen Varietäten des Englischen, seiner Geschichte, sowie der essentiellen Mechanismen des Spracherwerbs. <u>Methodenkompetenz:</u> Fähigkeit zur Analyse grundlegender linguistischer Einheiten und deren regelhafter Interaktion. Fähigkeit inter- und transmediale Wechselwirkungen zu erkennen und diese kontextangemessen auf die Analyse und Deutung von Medientexten zu übertragen. Fähigkeit zur Analyse der Nutzung und Wirkungsweise sprachlicher Strukturen und Stile für die Bedeutung und Interpretation von Diskurs. Kenntnis linguistischer Arbeits- und Analysemethoden im Bereich der diachronen, synchronen und dialektologischen Sprachwissenschaft. Fähigkeit zur systematischen Analyse fremdsprachlicher Einflüsse beim Erwerb einer Zweitsprache (insbes. Deutsch L1 vs. Englisch L2). <u>Sozialkompetenz:</u> Transferfähigkeiten, internationale Orientierung, Präsentations- und Diskussionsfähigkeit, Teamfähigkeit <u>Selbstkompetenz:</u> Selbstmanagement, fachliche Flexibilität		
Bemerkung: Dieses Modul ist an einem der angegebenen Lehrstühle (ASWA oder ESW) zu erbringen. Die Prüfung ist dem gewählten Lehrstuhl zugeordnet. Dies ist bei der Prüfungsanmeldung zu beachten.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: abgeschlossenes Modul "Linguistics: Introduction (GK+Ü, 6 LP)" (EAS-2011)		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: PS Linguistics: ANIS - Synchronic Studies****Lehrformen:** Proseminar**Sprache:** Englisch / Deutsch**SWS:** 2**Zugeordnete Lehrveranstaltungen:****Construction Grammar in Context** (Seminar)**Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.**

Constructionist approaches to grammar (CxG) have expanded the Saussurean notion of the linguistic sign as a conventionalised pairing of meaning and form to apply to all levels of grammatical description. A speaker's knowledge of a language is accordingly viewed as comprised of their knowledge about a network of constructions, i.e. form-meaning pairings at varying levels of complexity and abstraction, such as the levels of words, idioms, or syntax. In this course, we will cover CxG's main insights and arguments, discuss aspects of empirical findings, and apply some methodologies to English data. Over the course of the semester, this will give us the opportunity to explore the role of constructions in numerous fields of linguistics, including language processing, language acquisition, language variation and language change.

Language and Gender (Seminar)**Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.**

The topic of gender continues to be widely discussed within media, politics, and our everyday lives. This seminar aims to explore the intersection of language and gender from a linguistic viewpoint. Thus, we will address questions such as: Do women and men communicate differently? If so, how can these gender differences be accounted for? How might such differences, for instance, be reflective of power structures or the social upbringing of individuals? How do we "perform" or "construct" our gendered identities in interactions? To do so, we will draw on a number of different studies and investigate a variety of contexts. As discussions on gender can be quite emotionally charged and anecdotal findings are sometimes passed as scientific evidence, we will also critically discuss the studies' methodologies and research design.

Lexicology (Seminar)**Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.**

This course serves as an introduction to the study of lexis, i.e. the stock of words in a given language (in our case of course English). The class will thus deal with the structural (i.e. morphological) and semantic properties of English words, as well as their origins and distribution. We will also look at how the English vocabulary can be structured according to specific parameters and how this may be realized in dictionaries.

Sociolinguistics (Seminar)**Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.**

This course serves as an undergraduate-level introduction to the study of language in its social context. It provides first insights into the various approaches to this area of investigation, including the sociology of language, the ethnography of speaking, discourse analysis and quantitative sociolinguistics. Applying the basic concepts and terminology, we will cover a variety of topics, such as regional and social variation, gender differences, language and power, politeness phenomena or language contact.

Sociophonetic Variation (Seminar)**Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.**

coming up ...

Text, Genre and Register (Seminar)**Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.**

Textual categories, such as genre and register arguably have a considerable impact on the formal and functional shape of linguistic expression in spoken and written discourse. In this course, we will examine this influence in more systematic ways, exploring a range of different text types, from blackmail letters and casual spoken conversations to different varieties of English as well as fictional discourse. We will learn how to use different

methods to explore independent variables, such as register/genre and how they may interact with other independent variables to shape spoken and written discourse.

Topics in Semantics (Seminar)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Prüfung

Linguistics: ANIS - Synchronic Studies (PS, 6 LP)

Modulprüfung, Portfolio (mehrere schriftliche Aufgaben, ca. 5000 Wörter), benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul EAS-2188: Linguistics: Applied Background Studies <i>Linguistics: Applied Background Studies</i>		4 ECTS/LP
Version 1.2.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Claudia Claridge Prof. Dr. Anita Fetzer		
Inhalte: Praktische Untersuchung, Analyse und Interpretation verschiedener Manifestationen von Sprachdaten (phonetische Analyse, grammatische Analyse, Text- und Diskursanalyse, Arbeit mit Sprachkorpora). Summarische Präsentation der grundlegenden linguistischen Kerngebiete.		
Lernziele/Kompetenzen: <u>Fachkompetenz:</u> Vertiefte Kenntnisse aller Manifestationen des Sprachgebrauchs auf Laut-, Grammatik-, Bedeutungs- und Diskursebene. Erlernen sprachwissenschaftlicher Untersuchungsverfahren. <u>Methodenkompetenz:</u> Erfahrung und Vertiefung linguistischer Arbeitsmethoden, wie u.a. Deskription, empirische Datenanalyse, Navigation von Korpora, akustische und artikulatorische Messung. Erweiterung der theoretischen Reflexionsfähigkeit und Erwerb weitergehender, selbständiger Analysefähigkeit mittels Bildung eigener Hypothesen aus erlerntem Wissen und selbst beobachteten Phänomenen. <u>Sozialkompetenz:</u> Präsentations- und Diskussionsfähigkeiten, Teamfähigkeit, internationale Orientierung, Mehrsprachigkeit, Transferfähigkeit <u>Selbstkompetenz:</u> Selbstmanagement, fachliche Flexibilität, kritische Selbstreflexion		
Bemerkung: Dieses Modul ist an einem der angegebenen Lehrstühle (ASWA oder ESW) zu erbringen. Die Prüfung ist dem gewählten Lehrstuhl zugeordnet. Dies ist bei der Prüfungsanmeldung zu beachten. Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt über die Vorlesung		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 120 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 60 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: V Linguistics: ANIS - Background Studies Lehrformen: Vorlesung Sprache: Englisch / Deutsch
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Key Topics in Pragmatics and Discourse Analysis (Vorlesung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> The goal of this lecture course is to provide (1) an introduction to the theory and practice of pragmatics, and (2) the theory and practice of discourse analysis. We will focus on pragmatics as a perspective and apply and adapt the

pragmatic perspective to the strategic use of language in discourse. We will discuss deixis, presupposition, speech act theory, Gricean pragmatics, politeness theories, the structuring of discourse, cohesion and coherence, and discourse markers.

Prüfung

Linguistics: ANIS - Background Studies (Ü+V, 4 LP)

Modulprüfung, Portfolio (mehrere schriftliche Aufgaben, ca. 3000 Wörter), unbenotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modulteile

Modulteil: Ü Linguistics: ANIS - Background Studies

Lehrformen: Übung

Sprache: Englisch / Deutsch

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Conversation Analysis (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Conversation Analysis (CA) is concerned with talk-in-interaction, i.e. the way language is used in social encounters. Up until the 1960s, ordinary conversations had been regarded as chaotic and disorderly – a view which this newly developed approach challenged. CA starts from the assumption that every aspect of interaction is potentially orderly and has to be treated in a larger sequential context. This course wants to introduce CA by combining theoretical background with practical analysis. Thus, we will first get to know basic CA concepts, particularly the turn-taking model as established by Sacks, Schegloff and Jefferson. Their 1974 essay “A Simplest Systematics for the Organization of Turn-Taking for Conversation” can be regarded as the groundwork for CA. Apart from that our focus will be on a number of methodological aspects (and, sometimes, problems), such as data collection or transcription. After that, a variety of questions central for CA will be addressed, such as: Who speaks... (weiter siehe Digicampus)

English Morphology (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

This class offers an introduction to the morphology of English, especially with regard to the structure and formation of words also with respect to issues of productivity and interaction with phonology and syntax.

English as a Lingua Franca (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

The English language can truly be called a “global language” as it is estimated that a quarter of the world’s population is now able to communicate in English at a useful level. Furthermore, it is the most widely utilized language around the planet for international business, diplomacy, advanced education, law, the media, as well as for the dissemination of scientific and technological knowledge. A large proportion of those who use English are speakers of other languages, entailing a situation in which there are more non-native speakers than native speakers. As a result of this reality, in recent years a new approach to studying the use of English in international communication - English as a Lingua Franca (ELF) - has arisen. This course will explore issues related to ELF, including the features and characteristics of ELF use, the role of native speaker and standard language norms, language teaching and learning goals, linguistic stratification, and attitudes towards non-native speaker... (weiter siehe Digicampus)

English-Speaking Cultures (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Pragmatic Approaches to Grammar (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Modul FRA-1205: Aufbaustufe Sprachwissenschaft Französisch (7 LP; Textlinguistik + Varietäten) <i>Intermediate Module Linguistics French (Text Linguistics + Varieties)</i>		7 ECTS/LP
Version 1.1.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. Frank Paulikat		
Inhalte: Zentrale Themen der Französischen Sprachwissenschaft		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden können komplexere Strukturen der französischen Sprache sowie Zusammenhänge zwischen innersprachlichen Faktoren analysieren. Sie sind in der Lage, französische Texte nach textlinguistischen Prinzipien zu beschreiben. Sie haben einen Überblick über die Heterogenität des Französischen und die den Sprachgebrauch bedingenden Variablen und können von der standardsprachlichen Norm abweichende sprachliche Strukturen erkennen und diasystematisch einordnen. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden können selbstständig sprachwissenschaftliche Fachliteratur erschließen und setzen sich damit diskursiv in der Lerngruppe auseinander. Sie sind in der Lage, im Rahmen linguistisch kontrovers beurteilter Sachverhalte argumentativ Stellung zu beziehen. <i>Sozial/personal:</i> Die Studierenden können mit Ambiguität im Bezug auf wissenschaftlich begründete Positionen umgehen und erwerben so gedankliche Flexibilität.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 210 Std. 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss des Moduls "Grundstufe Sprachwissenschaft Französisch"		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Textlinguistik (Französisch) Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch / Französisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Textlinguistik (Französisch) (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Im Mittelpunkt des Seminars steht die Frage nach dem Textbegriff. Entgegen alltagssprachlichen Textvorstellungen beschränkt sich die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit Texten nicht nur auf schriftsprachliche Einheiten. Die Übung hat dabei zum Ziel, die Bedingungen und Regeln der Textkonstitution systematisch zu erfassen und deren Bedeutung für die Textrezeption darzulegen. Dabei geht es ebenso darum, den grammatischen und thematischen Aufbau von Texten zu analysieren sowie deren kommunikative

Funktion transparent zu machen. Neben der Einführung in die grundlegenden Arbeitsbegriffe und einer knappen Zusammenschau der verschiedenen Forschungsansätze innerhalb der Textlinguistik liegt der Schwerpunkt der Lehrveranstaltung insbesondere auf der Analyse einer Vielzahl von Beispieltexten. Bibliographische Hinweise werden in der ersten Sitzung gegeben.

Modulteil: Sprachvarietäten in der Frankoromania

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch / Französisch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Sprachvarietäten in der Frankoromania (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Die sprachliche Realität unseres Alltagslebens zeigt, dass Sprache nur schwerlich als ein einheitliches, homogenes Gebilde betrachtet werden kann. Sprachliche Variationen ergeben sich schon von Sprecher zu Sprecher. Darüber hinaus existieren aber mindestens drei Arten überindividueller Variation von Sprache. Wie man spricht und sprachliche Äußerungen konzipiert, hängt von räumlichen, sozio-kulturellen, situativ-kommunikativen Faktoren ab und nicht zuletzt auch davon, welches sprachliche Medium gewählt wird. Nach einer Einführung in die Begriffe und Konzepte der Variationslinguistik steht die Betrachtung von sprachlichen Merkmalen, die die geographische, soziale und situative Vielschichtigkeit des Französischen verdeutlichen, im Mittelpunkt. Die Analyse von authentischen Beispieltexten sowie von Audio- und Videomaterial soll ein Bewusstsein für die Heterogenität von Sprache vermitteln. Bibliographische Hinweise werden in der ersten Sitzung gegeben.... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Aufbaustufe Sprachwissenschaft Französisch (7 LP; Textlinguistik + Varietäten)

Klausur, Modulgesamtprüfung / Prüfungsdauer: 105 Minuten, benotet

Beschreibung:

Ausnahmefall SoSe 2021: Kurzprüfung

Modul ITA-1205: Aufbaustufe Sprachwissenschaft Italienisch (7 LP; Textlinguistik + Varietäten) <i>Intermediate Module Linguistics Italian (Text Linguistics + Varieties)</i>		7 ECTS/LP
Version 1.1.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. Frank Paulikat		
Inhalte: Zentrale Themen der Italienischen Sprachwissenschaft		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden können komplexere Strukturen der italienischen Sprache sowie Zusammenhänge zwischen innersprachlichen Faktoren analysieren. Sie sind in der Lage, italienische Texte nach textlinguistischen Prinzipien zu beschreiben. Sie haben einen Überblick über die Heterogenität des Italienischen und die den Sprachgebrauch bedingenden Variablen und können von der standardsprachlichen Norm abweichende sprachliche Strukturen erkennen und diasystematisch einordnen. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden können selbstständig sprachwissenschaftliche Fachliteratur erschließen und setzen sich damit diskursiv in der Lerngruppe auseinander. Sie sind in der Lage, im Rahmen linguistisch kontrovers beurteilter Sachverhalte argumentativ Stellung zu beziehen. <i>Sozial/personal:</i> Die Studierenden können mit Ambiguität im Bezug auf wissenschaftlich begründete Positionen umgehen und erwerben so gedankliche Flexibilität.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 210 Std. 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss des Moduls "Grundstufe Sprachwissenschaft Italienisch"		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Textlinguistik (Italienisch) Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch / Italienisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Textlinguistik (Italienisch) (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Im Mittelpunkt des Seminars steht die Frage nach dem Textbegriff. Entgegen alltagssprachlichen Textvorstellungen beschränkt sich die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit Texten nicht nur auf schriftsprachliche Einheiten. Die Übung hat dabei zum Ziel, die Bedingungen und Regeln der Textkonstitution systematisch zu erfassen und deren Bedeutung für die Textrezeption darzulegen. Dabei geht es ebenso darum, den grammatischen und thematischen Aufbau von Texten zu analysieren sowie deren kommunikative

Funktion transparent zu machen. Neben der Einführung in die grundlegenden Arbeitsbegriffe und einer knappen Zusammenschau der verschiedenen Forschungsansätze innerhalb der Textlinguistik liegt der Schwerpunkt der Lehrveranstaltung insbesondere auf der Analyse einer Vielzahl von Beispieltexen. Bibliographische Hinweise werden in der ersten Sitzung gegeben.

Modulteil: Sprachvarietäten in der Italo-romania

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch / Italienisch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Sprachvarietäten in der Italo-romania (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Das Italienische wird nicht immer und überall gleich gesprochen, sondern umfasst neben der Standardsprache verschiedene andere Existenzformen (vgl. Grundkurs A Begriff der inneren Mehrsprachigkeit). Die Sprachwissenschaft hat dafür den Begriff 'Varietäten' geprägt. Neben der Variation im Raum und in Bezug auf bestimmte soziale Gruppen weist das heutige Italienisch für bestimmte Kommunikationsbereiche und Medien typische Register auf. Im Anschluss an einen Überblick über Geschichte, Grundbegriffe und Untersuchungsmethoden der Varietätenlinguistik werden ausgewählte Varietäten des Gegenwartsitalienischen anhand von Textanalysen näher behandelt. Das Seminar wird teilweise in italienischer Sprache gehalten.

Prüfung

Aufbaustufe Sprachwissenschaft Italienisch (7 LP; Textlinguistik + Varietäten)

Klausur, Modulgesamtprüfung / Prüfungsdauer: 105 Minuten, benotet

Beschreibung:

Sonderfall SoSe 2021: Kurzprüfung

Modul SPA-1205: Aufbaustufe Sprachwissenschaft Spanisch (7 LP; Textlinguistik + Varietäten) <i>Intermediate Module Linguistics Spanish (Text Linguistics + Varieties)</i>		7 ECTS/LP
Version 1.1.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Joachim Steffen		
Inhalte: zentrale Themen der Spanischen Sprachwissenschaft		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden können komplexere Strukturen der spanischen Sprache sowie Zusammenhänge zwischen innersprachlichen und heutigen gesellschaftlichen Faktoren analysieren. Sie sind in der Lage, spanische Texte nach textlinguistischen Prinzipien zu beschreiben. Sie haben einen Überblick über die Heterogenität des Spanischen und die den Sprachgebrauch bedingenden Variablen und können sprachliche Äußerungen diasystematisch einordnen. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden können selbstständig sprachwissenschaftliche Fachliteratur erschließen und setzen sich damit diskursiv in der Lerngruppe auseinander. Die Studierenden sind in der Lage, im Rahmen kontrovers beurteilter Sachverhalte argumentativ Stellung zu beziehen. <i>Sozial/personal:</i> Die Studierenden können mit der Ambiguität in Bezug auf wissenschaftlich begründete Positionen umgehen und erwerben so gedankliche Flexibilität.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 210 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss des Moduls "Grundstufe Sprachwissenschaft Spanisch"		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
Modulteil: Textlinguistik (Spanisch) Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch / Spanisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Textlinguistik (Spanisch) (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Die Übung bietet eine Einführung in die Textlinguistik. Es werden anhand von Themenbereichen wie * Parameter der Textualität * Textfunktionen * Textsorten die Grundlagen der sprachwissenschaftlichen Analyse von Texten vermittelt.		
Modulteil: Sprachvarietäten in der Iberoromania Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch / Deutsch SWS: 2		

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Sprachvarietäten in der Iberoromania (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

En esta asignatura se tratarán conceptos generales relacionados con el tema de la variación lingüística.

Además, se describirán características propias de las variedades lingüísticas del español, así como los diversos métodos de trabajo de la lingüística variacional. Nos ocuparemos de los siguientes aspectos de la variación:

- Terminología básica (lengua vs. dialecto, variación y cambio lingüístico, etc.) - Dimensiones de la variación lingüística (diatópica/diastrática/diafásica) - Conceptos y métodos de la dialectología - Variedades diatópicas y lenguas regionales en España y en América - Variedades de contacto (contacto de lenguas, lenguas pidgins y criollas) - Sociolingüística (sociolectos, lenguajes de especialidad, jergas) - Variedades diafásicas (registros y estilos) - Variación diamésica: lengua hablada y lengua escrita; distancia e inmediatez comunicativa - Variedades en medios de comunicación digitales. Las clases se impartirán en español. Los créditos se obtendrán realizando... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Aufbaustufe Sprachwissenschaft Spanisch (7 LP; Textlinguistik + Varietäten)

Klausur, Modulgesamtprüfung: Klausur (105 min), benotet

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul FRA-1206: Aufbaustufe Sprachwissenschaft Französisch (6 LP; Proseminar synchrone Sprachwissenschaft) <i>Aufbaustufe Sprachwissenschaft Französisch (6 LP; Proseminar synchrone Sprachwissenschaft)</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. Frank Paulikat		
Inhalte: Exemplarische Auseinandersetzung mit einem ausgewählten Themenbereich der Französischen Sprachwissenschaft		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden können mit den erlernten sprachwissenschaftlichen Analysemethoden und Beschreibungsverfahren umgehen und diese auf spezifische Themen aus dem Bereich der Französischen Sprachwissenschaft anwenden. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden können eigenständig aktuelle Forschungsliteratur zu einem Spezialthema recherchieren und erwerben somit vertiefte Kenntnisse in ebendiesem. Sie sind in der Lage, ihre Arbeitsergebnisse adäquat in mündlicher und schriftlicher Form zusammenfassend darzustellen. <i>Sozial/personal:</i> Die Studierenden können sich diskursiv in der Lerngruppe mit spezifischen Themen und Fragestellungen auseinandersetzen und modifizieren dabei gegebenenfalls ihre eigene Position, wobei sie ein sach- und situationsgerechtes Kommunikationsverhalten zeigen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss des Moduls "Grundstufe Sprachwissenschaft Französisch"		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Moduleil: Proseminar zur synchronischen Sprachwissenschaft Französisch Lehrformen: Proseminar Sprache: Deutsch / Französisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Schriftlinguistik des Französischen (Proseminar) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> In diesem Seminar befassen wir uns mit dem Forschungsbereich der Schriftlinguistik, insb. mit der Graphematik und Orthographie des Französischen, und nehmen dabei Besonderheiten des französischen Schriftsystems in den Blick. Wir nähern uns der Thematik mit der von Koch/Oesterreicher (z.B. 2011) geprägten Unterscheidung zwischen (medialer und konzeptioneller) Mündlichkeit und Schriftlichkeit und betrachten u.a. das Verhältnis von gesprochenem und geschriebenem Französisch. Es soll ein Einblick in die Entwicklung der französischen Orthographie und die Geschichte der Schrift gewonnen werden, indem wir z.B. Schriftzeugnisse romanischer

Sprachen heranziehen. Wir greifen französische Orthographiedebatten sowie aktuelle Tendenzen und Phänomene z.B. in der Internetkommunikation auf und ggf. erfolgt ein Exkurs zum Schriftspracherwerb. Als Grundlagenwerk dient uns die Einführung in die Schriftlinguistik von Christa Dürscheid (2016)... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Aufbaustufe Sprachwissenschaft Französisch (6 LP; Proseminar ANIS)

Hausarbeit/Seminararbeit, Seminararbeit (10-15 Seiten) / Bearbeitungsfrist: 6 Wochen, benotet

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

<p>Modul ITA-1206: Aufbaustufe Sprachwissenschaft Italienisch (6 LP; Proseminar synchrone Sprachwissenschaft) <i>Intermediate Module Linguistics French (Introductory Seminar Synchronic Studies)</i></p>		6 ECTS/LP
<p>Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. Frank Paulikat</p>		
<p>Inhalte: Exemplarische Auseinandersetzung mit einem ausgewählten Themenbereich der Italienischen Sprachwissenschaft</p>		
<p>Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden können mit den erlernten sprachwissenschaftlichen Analysemethoden und Beschreibungsverfahren umgehen und diese auf spezifische Themen aus dem Bereich der Italienischen Sprachwissenschaft anwenden. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden können eigenständig aktuelle Forschungsliteratur zu einem Spezialthema recherchieren und erwerben somit vertiefte Kenntnisse in ebendiesem. Sie sind in der Lage, ihre Arbeitsergebnisse adäquat in mündlicher und schriftlicher Form zusammenfassend darzustellen. <i>Sozial/personal:</i> Die Studierenden können sich diskursiv in der Lerngruppe mit spezifischen Themen und Fragestellungen auseinandersetzen und modifizieren dabei gegebenenfalls ihre eigene Position, wobei sie ein sach- und situationsgerechtes Kommunikationsverhalten zeigen.</p>		
<p>Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)</p>		
<p>Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss des Moduls "Grundstufe Sprachwissenschaft Italienisch"</p>		<p>ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung</p>
<p>Angebotshäufigkeit: jedes Semester</p>	<p>Empfohlenes Fachsemester:</p>	<p>Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester</p>
<p>SWS: 2</p>	<p>Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs</p>	

<p>Modulteile</p>
<p>Modulteil: Proseminar zur synchronischen Sprachwissenschaft Italienisch Lehrformen: Proseminar Sprache: Deutsch / Italienisch SWS: 2</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Italiano scritto e parlato nell'era digitale - Schriftlichkeit und Mündlichkeit im digitalen Zeitalter (Proseminar) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> In diesem Seminar werden wir uns mit Entwicklungstendenzen des Italienischen im digitalen Zeitalter auseinandersetzen. Der erste Teil des Seminars beschäftigt sich mit dem Nähe-Distanz-Modell von Koch/Oesterreicher (1985) zur medialen und konzeptuellen Schriftlichkeit bzw. Mündlichkeit sowie mit zentralen Studien zum italiano parlato und italiano scritto in der italienischen Linguistik. Dabei werden wir uns fragen, mit welchen Problemen theoretische Modelle heutzutage konfrontiert sind, insbesondere in Bezug auf die Entwicklung der computervermittelten Kommunikation. Im zweiten, empirischen Teil des Seminars werden wir die Merkmale der</p>

Schriftlichkeit und Mündlichkeit anhand verschiedener textueller Beispiele untersuchen und schließlich versuchen, eine Antwort auf die Frage zu finden, ob und inwieweit die digitalen Entwicklungen der letzten 20-30 Jahre einen Einfluss auf die italienische Sprache auch in anderen kommunikativen Kontexten (gehabt) haben.... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Aufbaustufe Sprachwissenschaft Italienisch (6 LP; Proseminar ANIS)

Hausarbeit/Seminararbeit, Seminararbeit (10-15 Seiten) / Bearbeitungsfrist: 6 Wochen, benotet

Modul SPA-1206: Aufbaustufe Sprachwissenschaft Spanisch (6 LP; Proseminar synchrone Sprachwissenschaft) <i>Intermediate Module Linguistics Spanish (Introductory Seminar Synchronic Studies)</i>		6 ECTS/LP
Version 1.2.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Joachim Steffen		
Inhalte: exemplarische Auseinandersetzung mit einem ausgewählten Themenbereich der Spanischen Sprachwissenschaft		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden können mit den erlernten sprachwissenschaftlichen Analysemethoden und Beschreibungsverfahren umgehen und diese auf spezifische Themen aus dem Bereich der Spanischen Sprachwissenschaft anwenden. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden können eigenständig aktuelle Forschungsliteratur zu einem Spezialthema recherchieren und erwerben somit vertiefte Kenntnisse in ebendiesem. Sie sind in der Lage, ihre Arbeitsergebnisse adäquat in mündlicher und schriftlicher Form zusammenfassend darzustellen. <i>Sozial/personal:</i> Die Studierenden können sich diskursiv in der Lerngruppe mit spezifischen Themen und Fragestellungen auseinandersetzen und modifizieren dabei gegebenenfalls ihre Position, wobei sie ein sach- und situationsgerechtes Kommunikationsverhalten zeigen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss des Moduls "Grundstufe Sprachwissenschaft Spanisch"		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Proseminar zur synchronischen Sprachwissenschaft Spanisch Lehrformen: Proseminar Sprache: Deutsch / Spanisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Proseminar: Morphologie des Spanischen (Proseminar) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Prüfung Aufbaustufe Sprachwissenschaft Spanisch (6 LP; Proseminar ANIS) Hausarbeit/Seminararbeit, Modulgesamtprüfung: Seminararbeit (10-15 Seiten), benotet Prüfungshäufigkeit: jedes Semester		

Modul ASW-1201: Aufbaustufe Angewandte Sprachwissenschaft (5 LP; Medienlinguistik/Fach- u. Wissenschaftskommunikation/ Lexikographie) <i>Intermediate Module Applied Linguistics (Media Linguistics/ Technical and Research Communication/ Lexicography)</i>		5 ECTS/LP
Version 1.2.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Joachim Steffen		
Inhalte: exemplarische Auseinandersetzung mit einem der folgenden Themenbereiche der Angewandten Sprachwissenschaft: Medienlinguistik, Fach- und Wissenschaftskommunikation oder Lexikographie		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden können mit den erlernten sprachwissenschaftlichen Analysemethoden und Beschreibungsverfahren umgehen und diese auf anglistisch und/oder romanistisch orientierte Themen aus dem Bereich der Angewandten oder Interkulturellen Linguistik anwenden. Sie sind in der Lage, ihre theoretischen Kenntnisse für Fragestellungen aus den Bereichen Medienlinguistik, Fach- und Wissenschaftskommunikation und/oder Lexikographie nutzbar zu machen. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden können eigenständig aktuelle Forschungsliteratur zu einem Spezialthema recherchieren und erwerben somit vertiefte Kenntnisse in ebendiesem. Sie sind in der Lage, die Ergebnisse ihrer theoretischen wie empirischen Analysen adäquat in mündlicher und schriftlicher Form zusammenfassend darzustellen. <i>Sozial/personal:</i> Die Studierenden können sich diskursiv in der Lerngruppe mit spezifischen Themen und Fragestellungen auseinandersetzen und modifizieren dabei gegebenenfalls ihre Position, wobei sie ein sach- und situationsgerechtes Kommunikationsverhalten zeigen.		
Bemerkung: Dieses Modul ist in der Anglistik <u>oder</u> in der Romanistik zu absolvieren. Die Prüfung ist dem gewählten Fachbereich zugeordnet. Dies ist bei der Prüfungsanmeldung zu beachten.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss des Moduls "Grundstufe Sprachwissenschaft Französisch bzw. Italienisch bzw. Spanisch" bzw. "Linguistics: Introduction (GK+BÜ, 6 LP)"		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile Modulteil: Proseminar aus einem der Bereiche Medienlinguistik, Fach- und Wissenschaftskommunikation oder Lexikographie Lehrformen: Proseminar Sprache: Deutsch / Englisch SWS: 2 Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Romanisch(basierte) Kontaktvarietäten in den Medien (Proseminar)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Seminar/Übung: Textanalyse und Wissensverarbeitung / Text and Knowledge Processing (BA) (Seminar)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Die formale und technische Erfassung und Verarbeitung natürlichsprachlicher Bedeutung ist ein wesentliches Kerngebiet der Sprachwissenschaften, der Sprachtechnologie und der Künstlichen Intelligenz. Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Einführung in ausgewählte, hierfür relevante Verfahren, Korpora und lexikalische Ressourcen für die automatisierte Verarbeitung natürlichsprachlicher Texte, wobei insbesondere Formalismen, Theorien, Daten und Verfahren zur Verarbeitung von Worten und ihren jeweiligen, kontextspezifischen Bedeutungen. Im Rahmen von Computerlinguistik und Sprachtechnologie ist das ein etabliertes, vielfältiges und forschungsintensives Gebiet, in dem sowohl wissenschaftsbasierte Ansätze als auch moderne Verfahren der Künstlichen Intelligenz eingesetzt werden und sehr verschiedenartige Arten von Information zusammengeführt werden müssen. Die Themen der Veranstaltung sind sprachübergreifend relevant. Die betrachteten Daten, Ressourcen und Ansätze stehen für alle an der Philolog... (weiter siehe Digicampus)

Wörterbuchtypen (Französisch, Italienisch, Spanisch) (Proseminar)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Die Lexikographie ist bekanntlich eine Teildisziplin der Semantik, die sich mit der Erstellung von Wörterbüchern befasst. Die lexikographische Tätigkeit allgemein blickt auf eine jahrhundertalte Tradition zurück, wie nicht zuletzt die romanischen Sprachen erkennen lassen. Diese Tradition hat sich im Laufe der Zeit den Bedürfnissen der Sprachgemeinschaften immer wieder angepasst. Das neueste Beispiel stellen digitale Wörterbücher dar. Ausgehend von der Dichotomie semasiologisch/onomasiologisch und nach einer Annäherung an die Konzeption und Struktur von französischen, italienischen und spanischen Printwörterbüchern werden wir uns im Seminar mit verschiedenen Wörterbuchstypen beschäftigen und sie im Hinblick auf die Bedürfnisse der jeweiligen Zielgruppe untersuchen.

Prüfung

Aufbaustufe Angewandte Sprachwissenschaft (5 LP; Medienlinguistik/Fach- u. Wissenschaftskommunikation/ Lexikographie) Anglistik bzw. Romanistik

Modulprüfung, Modulgesamtprüfung: Hausarbeit (10-15 Seiten) oder Klausur (45-180 min), benotet

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul ASW-1202: Aufbaustufe Angewandte Sprachwissenschaft (5 LP; Zweit- u. Drittsprachenerwerb/Mehrsprachigkeit/ Sprachkontakt/Translation) <i>Intermediate Module Applied Linguistics (Second and Third Language Acquisition/ Multilingualism/ Language Contact/ Translation)</i>		5 ECTS/LP
Version 1.2.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Joachim Steffen		
Inhalte: exemplarische Auseinandersetzung mit einem der folgenden Themenbereiche der Angewandten Sprachwissenschaft: Zweit- und Drittsprachenerwerb, Mehrsprachigkeit/Sprachkontakt oder Translation		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden können mit den erlernten sprachwissenschaftlichen Analysemethoden und Beschreibungsverfahren umgehen und diese auf anglistisch und/oder romanistisch orientierte Themen aus dem Bereich der Angewandten Sprachwissenschaft anwenden. Sie sind in der Lage, ihre theoretischen Kenntnisse für Fragestellungen aus den Bereichen Zweit- und Drittsprachenerwerb, Mehrsprachigkeit/Sprachkontakt und/oder Translation nutzbar zu machen. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden können eigenständig aktuelle Forschungsliteratur zu einem Spezialthema recherchieren und erwerben somit vertiefte Kenntnisse in ebendiesem. Sie sind in der Lage, die Ergebnisse ihrer theoretischen wie empirischen Analysen adäquat in mündlicher und schriftlicher Form zusammenfassend darzustellen. <i>Sozial/personal:</i> Die Studierenden können sich diskursiv in der Lerngruppe mit spezifischen Themen und Fragestellungen auseinandersetzen und modifizieren dabei gegebenenfalls ihre Position, wobei sie ein sach- und situationsgerechtes Kommunikationsverhalten zeigen.		
Bemerkung: Dieses Modul ist in der Anglistik <u>oder</u> in der Romanistik zu absolvieren. Die Prüfung ist dem gewählten Fachbereich zugeordnet. Dies ist bei der Prüfungsanmeldung zu beachten.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss des Moduls "Grundstufe Sprachwissenschaft Französisch bzw. Italienisch bzw. Spanisch" bzw. "Linguistics: Introduction (GK+BÜ, 6 LP)"		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile Modulteil: Proseminar aus einem der Bereiche Zweit- und Drittsprachenerwerb, Mehrsprachigkeit/ Sprachkontakt oder Translation Lehrformen: Proseminar Sprache: Deutsch / Englisch SWS: 2 Zugeordnete Lehrveranstaltungen:
--

Cross-Cultural Pragmatics (Seminar)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

This course explores various pragmatic phenomena through a cross-cultural lens, looking at how their realisations differ across languages and cultures. We will look at types of speech acts, politeness phenomena, and discourse phenomena (among others). The course is structured as a mix of theoretical and empirical pragmatics in that each topic will be examined both theoretically and empirically. Regarding the latter, one or more empirical papers will be read and discussed for each topic, which will also help us gain an insight into the different methodologies employed in the field.

Second Language Speech Communities (Seminar)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

coming up ...

Translation aus kultureller Sicht (Französisch, Italienisch, Spanisch) (Proseminar)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Dass beim Translationsprozess nicht nur sprachliche Inhalte in die Fremdsprache übertragen werden, sondern ebenso eigene kulturelle Formen, Inhalte und Wahrnehmungen der Wirklichkeit, steht spätestens seit den letzten fünfzig Jahren infolge der Entwicklung von so genannten Skopostheorien und funktionalen Translationstheorien außer Zweifel. Ausgehend von einer operativen Definition der Begriffe Kultur und interkulturell wird im Seminar über die Konsequenzen diskutiert, die aus dem zunehmenden Bedeutungsgewinn interkultureller Perspektiven bei der translatorischen Tätigkeit resultieren. Daraus entstehen bestimmte für die TranslatorInnen herausfordernde Übersetzungsschwierigkeiten. Diese können sich aus der unterschiedlichen Struktur des Ausgangs- sowie des Zieltextes ergeben, sie finden sich aber in allen Sprachbereichen. Zu dieser Kategorie gehören Phänomene wie Kulturrealia, onomatopoetische Ausdrücke, Phraseologismen, Stilmittel, Titel etc. Mit Hilfe von deutschen, französischen, ital... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Aufbaustufe Angewandte Sprachwissenschaft (5 LP; Zweit- u. Drittspracherwerb/Mehrsprachigkeit/ Sprachkontakt/Translation) Anglistik oder Romanistik

Modulprüfung, Modulgesamtprüfung: Hausarbeit (10-15 Seiten), benotet

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul SZE-0121: Language Skills Projects (9 LP) <i>English: Language Skills Projects</i>		9 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS23/24) Modulverantwortliche/r: Dr. phil. Christine Haunz		
Inhalte: Optimierung der schriftlichen und mündlichen Ausdrucksfähigkeit durch projektbasiertes Lernen; anwendungsorientierte Aufgabenstellungen in unterschiedlichen authentischen kommunikativen Situationen.		
Lernziele/Kompetenzen: Fähigkeit, komplexe Sachverhalte schriftlich und mündlich in idiomatischem, nahezu muttersprachlichem Englisch situationsadäquat darzustellen; Weiterentwicklung der <i>language awareness</i> ; Befähigung, eigenverantwortlich sowie als Mitglied eines Teams zu arbeiten; Problemlösungskompetenz und kritisches Denken. (Zielniveau C1+ GER)		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS) Es sind drei <u>unterschiedliche</u> Lehrveranstaltungen zu belegen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 270 Std. 180 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 90 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Writing Skills (6 LP)</i> wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester: 5. - 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 6	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Language Skills Project 1 Lehrformen: Übung Sprache: Englisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Integrated Language Skills: eMAG (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Modulteil: Language Skills Project 2 Lehrformen: Übung Sprache: Englisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Integrated Language Skills: eMAG (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Modulteil: Language Skills Project 3 Lehrformen: Übung Sprache: Englisch SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Integrated Language Skills: eMAG (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Prüfung

Language Skills Projects (9 LP)

Portfolioprüfung, unbenotet

Beschreibung:

Portfolioprüfung, bestehend aus einem Beitrag pro *project* (siehe unter Modulteile) und einem Abschlussbericht (Bearbeitungszeit: 3 Wochen). Anmeldung zur Modulprüfung in dem Semester, in dem das letzte *project* abgelegt wird.

Modul SZF-0107: Production de textes et traduction (7 LP) <i>French: Text Production and Translation</i>		7 ECTS/LP
Version 1.5.2 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Version • Production de textes 		
Lernziele/Kompetenzen: Optimierung fremdsprachlicher Fertigkeiten; Schwerpunkte: Übersetzung, Textproduktion (Ausgangsniveau C1 GER, Zielniveau C1+ GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 210 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Communication écrite</i> wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile		
Modulteil: Version Lehrformen: Übung Sprache: Französisch / Deutsch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Version (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Modulteil: Production de textes Lehrformen: Übung Sprache: Französisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Production de textes (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Prüfung Production de textes et traduction (7 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 150 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZI-0107: Produzione di testi e traduzione (7 LP) <i>Italian: Text Production and Translation</i>		7 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Traduzione italiano-tedesco • Produzione scritta 		
Lernziele/Kompetenzen: Optimierung fremdsprachlicher Fertigkeiten; Schwerpunkte: Übersetzung, Textproduktion (Ausgangsniveau C1 GER, Zielniveau C1+ GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 210 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Comunicazione scritta</i> wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Traduzione italiano-tedesco Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch / Deutsch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Traduzione italiano - tedesco (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Modulteil: Produzione scritta Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Produzione scritta (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Prüfung Produzione di testi e traduzione (7 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 150 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZS-0107: Redacción y traducción (7 LP) <i>Spanish: Text Production and Translation</i>		7 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Traducción español-alemán • Producción de textos 		
Lernziele/Kompetenzen: Optimierung fremdsprachlicher Fertigkeiten; Schwerpunkte: Übersetzung, Textproduktion (Ausgangsniveau C1 GER, Zielniveau C1+ GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 210 Std. 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Comunicación escrita</i> wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Traducción español-alemán Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch / Deutsch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Traducción español - alemán (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Modulteil: Producción de textos Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Producción de textos (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Prüfung Redacción y traducción (7 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 150 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZF-0108: Présentation orale et discussion (5 LP) <i>French: Oral Communication</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: • Communication orale		
Lernziele/Kompetenzen: Optimierung der Sprechfertigkeit (Ausgangsniveau C1 GER, Zielniveau C1+ GER)		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Communication écrite</i> wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
Modulteil: Communication orale Lehrformen: Übung Sprache: Französisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Communication orale (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Prüfung Présentation orale et discussion (5 LP) Mündliche Prüfung, 15 Minuten Vorbereitungszeit / Prüfungsdauer: 15 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZI-0108: Presentazione orale e discussione (5 LP) <i>Italian: Oral Communication</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: • Comunicazione orale		
Lernziele/Kompetenzen: Optimierung der Sprechfertigkeit (Ausgangsniveau C1 GER, Zielniveau C1+ GER)		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Comunicazione scritta</i> wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Comunicazione orale Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Comunicazione orale (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Prüfung Presentazione orale e discussione (5 LP) Mündliche Prüfung, 15 Minuten Vorbereitungszeit / Prüfungsdauer: 15 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZS-0108: Presentación oral y discusión (5 LP) <i>Spanish: Oral Communication</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: • Comunicación oral		
Lernziele/Kompetenzen: Optimierung der Sprechfertigkeit (Ausgangsniveau C1 GER, Zielniveau C1+ GER)		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Comunicación escrita</i> wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Moduleil: Comunicación oral Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Comunicación oral (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Presentación oral y discusión (5 LP) Mündliche Prüfung, 15 Minuten Vorbereitungszeit / Prüfungsdauer: 15 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

<p>Modul ASW-1301: Vertiefungsstufe Angewandte Sprachwissenschaft (8 LP; Sprachlern-/Sprachlehrforschung/ Translationswissenschaft/Wörterbuchforschung/ Terminologiearbeit) <i>Advanced Module Applied Linguistics (Second and Third Language Learning and Teaching/ Translation Studies/ Lexicography/ Terminology)</i></p>		8 ECTS/LP
<p>Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Joachim Steffen</p>		
<p>Inhalte: vertiefte Auseinandersetzung mit einem der folgenden zentralen Themenbereiche der Angewandten Sprachwissenschaft: Sprachlern-/Sprachlehrforschung, Translationswissenschaft oder Wörterbuchforschung/ Terminologiearbeit</p>		
<p>Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden können mit den erworbenen sprachwissenschaftlichen Analysemethoden und Beschreibungsverfahren sicher umgehen und diese eigenständig auf anspruchsvolle linguistische Problemstellungen aus dem Bereich der Angewandten oder Interkulturellen Sprachwissenschaft des Englischen oder/und einer romanischen Sprache anwenden. Sie sind in der Lage, ihre fundierten theoretischen Kenntnisse für komplexere Fragestellungen aus den Bereichen Sprachlern-/Sprachlehrforschung, Translationswissenschaft oder Wörterbuchforschung/Terminologiearbeit nutzbar zu machen. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden können eigenständig aktuelle, umfangreichere Forschungsliteratur zu einem Spezialthema recherchieren und erwerben somit vertiefte Kenntnisse in ebendiesem. Sie sind in der Lage, die Ergebnisse ihrer vertieften theoretischen wie empirischen Analysen adäquat in mündlicher und schriftlicher Form darzustellen. <i>Sozial/personal:</i> Die Studierenden sind in der Lage, Forschungsfragen eigenständig zu bearbeiten und ihr Selbststudium über einen längeren Zeitraum angemessen zu strukturieren. Die Studierenden können eigene Positionen im wissenschaftlichen Diskurs in mündlicher und schriftlicher Form argumentativ vertreten.</p>		
<p>Bemerkung: Dieses Modul ist in der Anglistik <u>oder</u> in der Romanistik zu absolvieren. Die Prüfung ist dem gewählten Fachbereich zugeordnet. Dies ist bei der Prüfungsanmeldung zu beachten.</p>		
<p>Arbeitsaufwand: Gesamt: 240 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 210 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)</p>		
<p>Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss der beiden Module "Aufbaustufe Angewandte Sprachwissenschaft"</p>		<p>ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung</p>
<p>Angebotshäufigkeit: jedes Semester</p>	<p>Empfohlenes Fachsemester:</p>	<p>Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester</p>
<p>SWS: 2</p>	<p>Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs</p>	

<p>Modulteile</p> <p>Modulteil: Hauptseminar aus einem der Bereiche Sprachlern-/Sprachlehrforschung, Translationswissenschaft oder Wörterbuchforschung/Terminologiearbeit</p> <p>Lehrformen: Hauptseminar</p> <p>Sprache: Deutsch / Englisch</p> <p>SWS: 2</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Hauptseminar: Standardisierungsprozesse und plurizentrische Sprachkultur in der Romania (Hauptseminar) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i></p> <p>Die Standardisierung eines Dialekts beginnt, wenn eine traditionelle Sprachtechnik anfängt, sich über ihren ursprünglichen Bereich hinaus auszubreiten und eine überregionale Bedeutung zu erlangen. Dieser Prozess entwickelt sich historisch allmählich von einem stillschweigenden Konsens über bestehende Normen hin zur Kodifizierung und schließlich zu Normen in Gesetzesform, er beginnt in der Regel nicht über zentralisierte Institutionen, sondern durch verschiedene soziale Akteure, die Varianten auswählen und durch ihre Kodifizierung in Grammatiken und Wörterbüchern stabilisieren. Dies sind keine organisch ablaufenden Sprachwandelprozesse, sondern aktive Sprachplanung im Sinne von Sprachausbau, der zwei voneinander abhängige Dimensionen umfasst: neue stilistische Mittel und neue Anwendungsbereiche. Heute haben die romanischen Sprachen etablierte Normen und Akademien, die Standards entwickeln. Zum Teil sind auch transnationale Standardisierungsbemühungen zu beobachten. Auch bei regionalen u... (weiter siehe Digicampus)</p> <p>Jugendsprache gestern und heute - zwischen Identitätsbildung und Kreativität (Hauptseminar) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i></p> <p>Oft ist im öffentlichen und medialen Diskurs von Jugendsprache die Rede, doch was ist aus linguistischer Perspektive darunter zu verstehen? Der Kurs setzt sich mit der Jugendsprache als Gegenstand der romanischen Sprachwissenschaft auseinander. Nach einem einführenden Teil zur Definitionsproblematik und zur linguistischen Kategorisierung der Jugendsprache werden wir uns ihren Funktionen und ihren Haupteigenschaften auf lexikalischer, textueller und pragmatischer Ebene widmen. Im letzten Teil der Lehrveranstaltung wird außerdem die Jugendsprache als medienvermittelter Sprechstil behandelt.</p>
<p>Prüfung</p> <p>Vertiefungsstufe Angewandte Sprachwissenschaft (8 LP; Sprachlern-/Sprachlehrforschung/ Translationswissenschaft/Wörterbuchforschung/Terminologiearbeit) Anglistik</p> <p>Hausarbeit/Seminararbeit, Modulgesamtprüfung: Seminararbeit (15-25 Seiten), benotet</p>
<p>Prüfung</p> <p>Vertiefungsstufe Angewandte Sprachwissenschaft (8 LP; Sprachlern-/Sprachlehrforschung/ Translationswissenschaft/Wörterbuchforschung/Terminologiearbeit) Romanistik</p> <p>Hausarbeit/Seminararbeit, Modulgesamtprüfung: Seminararbeit (15-25 Seiten), benotet</p> <p>Prüfungshäufigkeit:</p> <p>jedes Semester</p>

Modul KEE-1001: BA ANIS Wahlpflichtbereich Grundlagen Europäische Ethnologie <i>Bachelor ANIS Elective Area Basic Module Introduction to European Ethnology</i>		10 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Günther Kronenbitter		
Inhalte: Grundlagen des Faches und des Studiums der Europäischen Ethnologie/Volkskunde Modulelemente: Vorlesung + Proseminar mit angeleitetem Selbststudium		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich: Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse von Gegenständen und Arbeitstechniken der Europäischen Ethnologie/Volkskunde und wenden diese auf vorgegebene Beispielfälle an. Sie kennen ausgewählte methodische und historische Zugangsweisen zu den Gegenständen des Faches. Methodisch: Die Studierenden kennen grundlegende wissenschaftliche Kommunikationsformen sowie Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und können diese den Gegenständen des Faches zuordnen. Sozial/Personal: Die Studierenden verfügen über grundlegende Fähigkeiten zu wissenschaftlicher Selbstorganisation.		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist eine der Veranstaltungen zu belegen! Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt unter dem Titel des jeweiligen Proseminars! Je nach Semester ist entweder im Wintersemester KEE-1001 oder im Sommersemester KEE-1002 zu belegen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 300 Std. 90 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 210 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 3. - 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 6	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Grundlagen Europäische Ethnologie Vorlesung Sprache: Deutsch		
Inhalte: Die LV Gruppe besteht aus einer Vorlesung.		
Modulteil: Grundlagen Europäische Ethnologie Angeleitetes Selbststudium Sprache: Deutsch		
Inhalte: Die LV Gruppe besteht aus einem Angeleitetem Selbststudium.		
Modulteile		
Modulteil: Grundlagen Europäische Ethnologie Proseminar Sprache: Deutsch		

Inhalte:

Die LV Gruppe besteht aus einem Proseminar.

Prüfung

KEE-1001 Grundlagen Europäische Ethnologie

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet

Beschreibung:

Ausnahmefall WS 2021/22: Bericht

Modul KEE-1002: BA ANIS Wahlpflichtbereich Einführung Methoden Europäische Ethnologie <i>Bachelor ANIS Elective Area Basic Module Interdisciplinary</i>		10 ECTS/LP
Version 3.0.0 (seit SoSe22) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Günther Kronenbitter		
Inhalte: Modulelemente: Vorlesung und Proseminar mit Angeleitetem Selbststudium		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich: Die Studierenden kennen zentrale Gegenstandsfelder der Europäischen Ethnologie/Volkskunde und verfügen über ein anfängliches Verständnis von der Leistungsfähigkeit interdisziplinärer Zugänge. Methodisch: Die Studierenden unterscheiden fachgebundene von fachübergreifenden Gegenstandszugängen und verfügen über ein anfängliches Verständnis von der wechselseitigen Ergänzung interdisziplinärer Zugangsweisen. Sie beherrschen grundlegende Denk- und Argumentationsmuster interdisziplinärer, kulturwissenschaftlicher Diskurse und können diese historisch zuordnen. Sozial/Personal: Die Studierenden können multiperspektivische Argumentationen nachvollziehen. Sie verfügen über ein grundlegendes Verständnis von vernetztem Denken.		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist eine Veranstaltung zu belegen! Die Prüfungsanmeldung erfolgt im Proseminar. Je nach Semester ist entweder im Wintersemester KEE-1001 oder im Sommersemester KEE-1002 zu belegen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 300 Std. 90 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 210 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 3. - 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 6	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile		
Modulteil: Einführung Methoden Europäische Ethnologie Vorlesung Sprache: Deutsch		
Inhalte: Die LV Gruppe besteht aus einer Vorlesung.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Interdisziplinäre Perspektiven: Kulturerbe (Vorlesung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> "Cultural Heritage" gehört zu den zentralen Themen kulturwissenschaftlicher Forschung und kulturpolitischer Debatten. Der von der UNESCO verliehene Titel "Welterbe" hat viel zur öffentlichen Aufmerksamkeit für dieses Themenfeld beigetragen. Die Konstruktion und Nutzung kulturellen Erbes wird durch die Vorlesung in interdisziplinärer Perspektive zur Diskussion gestellt. Ein besonderes Highlight in diesem Sommersemester sind hierzu die Beiträge von der Kunsthistorikerin Bénédicte Savoy.		
Modulteil: Einführung Methoden Europäische Ethnologie Angeleitetes Selbststudium Sprache: Deutsch		

<p>Inhalte: Die LV Gruppe besteht aus einem Angeleiteten Selbststudium</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Angeleitetes Selbststudium zum Proseminar Interdisziplinäre Perspektiven (Gruppe 1+2); Wem gehört Kulturerbe? Über Rückforderungen, Aushandlungen und Restitutionen (Tutorium) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Bitte beachten Sie: Das Angeleitete Selbststudium ist zusammen mit der Vorlesung „Interdisziplinäre Perspektiven“ sowie dem Proseminar Interdisziplinäre Perspektiven; Wem gehört Kulturerbe? Über Rückforderungen, Aushandlungen und Restitutionen zu besuchen. Dabei steht es Ihnen frei in welcher Kombination Sie die Angeleiteten Selbststudien (1 oder 2) mit dem Proseminar (Gruppe A oder B) belegen. Die Inhalte sind je Angeleitetem Selbststudium und Proseminar identisch.</p>
<p>Modulteile</p>
<p>Modulteil: Einführung Methoden Europäische Ethnologie Proseminar Sprache: Deutsch</p>
<p>Inhalte: Die LV Gruppe besteht aus einem Proseminar.</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen: PS (B.A.): Interdisziplinäre Perspektiven: Wem gehört Kulturerbe? Über Rückforderungen, Aushandlungen und Restitutionen (Gruppe A) (Proseminar) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Im Zuge der Unabhängigkeitsbestrebungen von ehemaligen europäischen Kolonien wurden zunehmend Stimmen laut, die unrechtmäßig angeeignete Kulturgüter aus kolonialen Kontexten zurückforderten und noch immer zurückfordern. Dazu zählen nicht nur schriftliche Dokumente und Kunstobjekte, sondern auch menschliche Überreste (Human Remains), die in zahlreichen europäischen Sammlungen und Museen lagern. Die seit Beginn des 21. Jahrhundert erneut aufgeflamten Restitutionsdebatten, führen seit 2020 zu vereinzelt Rückführungen, nichtsdestotrotz befinden sich vor allem in ethnologischen und anthropologischen Sammlungen weiterhin zahlreiche Objekte und Human Remains, deren Provenienz noch immer nicht geklärt ist. Das einführende Seminar widmet sich der im Titel aufgeworfenen Frage „Wem gehört Kulturerbe?“, indem zentrale Begriffe und Themen (wie z.B. (im)materielles Kulturerbe, Provenienz, Restitution, usw.) diskutiert, Fallbeispiele analysiert, und zukünftige Rückgabe- bzw. Ausstellungsstrategien... (weiter siehe Digicampus)</p> <p>PS (B.A.): Interdisziplinäre Perspektiven: Wem gehört Kulturerbe? Über Rückforderungen, Aushandlungen und Restitutionen (Gruppe B) (Proseminar) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Im Zuge der Unabhängigkeitsbestrebungen von ehemaligen europäischen Kolonien wurden zunehmend Stimmen laut, die unrechtmäßig angeeignete Kulturgüter aus kolonialen Kontexten zurückforderten und noch immer zurückfordern. Dazu zählen nicht nur schriftliche Dokumente und Kunstobjekte, sondern auch menschliche Überreste (Human Remains), die in zahlreichen europäischen Sammlungen und Museen lagern. Die seit Beginn des 21. Jahrhundert erneut aufgeflamten Restitutionsdebatten, führen seit 2020 zu vereinzelt Rückführungen, nichtsdestotrotz befinden sich vor allem in ethnologischen und anthropologischen Sammlungen weiterhin zahlreiche Objekte und Human Remains, deren Provenienz noch immer nicht geklärt ist. Das einführende Seminar widmet sich der im Titel aufgeworfenen Frage „Wem gehört Kulturerbe?“, indem zentrale Begriffe und Themen (wie z.B. (im)materielles Kulturerbe, Provenienz, Restitution, usw.) diskutiert, Fallbeispiele analysiert, und zukünftige Rückgabe- bzw. Ausstellungsstrategien... (weiter siehe Digicampus)</p>
<p>Prüfung Einführung Methoden Europäische Ethnologie Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Beschreibung: Ausnahmefall SoSe 2022: Bericht</p>

Modul KEE-1003: BA ANIS Wahlpflichtbereich Aufbau Europäische Ethnologie <i>Bachelor ANIS Elective Area Intermediate Module European Ethnology</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Günther Kronenbitter		
Inhalte: Modulelemente: Proseminar		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich: Die Studierenden kennen die grundlegenden Forschungsthemen vorgegebener Fallbeispiele und verorten diese in abgegrenzten thematischen wie historischen Kontexten. Methodisch: Die Studierenden kennen fachspezifische Techniken der wissenschaftlichen Bearbeitung von abgegrenzten, konkreten Einzelbeispielen. Sie beherrschen grundlegende Methoden vertiefter Sacherschließung. Sozial/Personal: Die Studierenden beherrschen grundlegende wissenschaftliche Kommunikationsformen. Sie verfügen über eine anfängliche Sensibilität gegenüber forschungsethischen Aspekten.		
Bemerkung: Zur Auswahl steht einer der folgenden Modulteile.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 4. - 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Aufbau Europäische Ethnologie Proseminar Sprache: Deutsch
Inhalte: Die LV Gruppe besteht aus einem Proseminar.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: PS (B.A.): Inwertsetzung – Erhalt – Weitergabe: Perspektiven auf Immaterielles Kulturerbe (Proseminar) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Was haben Yoga, Brotbacken und Poetry Slam gemeinsam? Es handelt sich dabei um kulturelle Ausdrucksformen, die von der UNESCO zum Immateriellen Kulturerbe gezählt werden. Das Immaterielle Kulturerbe (IKE) umfasst mündlich überlieferte Traditionen, darstellende Künste, gesellschaftliche Bräuche, Rituale und Feste, Wissen und Bräuche in Bezug auf die Natur und das Universum sowie traditionelle Handwerkstechniken. Beim IKE steht insbesondere der Erhalt und die Weitergabe kultureller Ausdrucksformen im Fokus. Mit den Schlagworten ‚Wissen. Können. Weitergeben‘ beschreibt die Deutsche UNESCO-Kommission im Bundesweiten Verzeichnis das Immaterielle Kulturerbe. Dieses Verzeichnis umfasst (Stand 03/2023) 144 Einträge von in Deutschland verbreiteten kulturellen Ausdrucksformen. Dazu gehört beispielsweise der Poetry Slam oder die Deutsche Brotkultur. Doch wie werden kulturelle Praktiken überhaupt zum Immateriellen Kulturerbe? Wie findet dieser Auszeichnungprozess statt? Und was passiert mit den P... (weiter siehe Digicampus)
PS (B.A.): Kulturerbe und Stadt (Proseminar)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Kulturerbe spielt, ob materiell, immateriell oder als sogenanntes Weltkulturerbe für Städte eine große Rolle. Was hat in einer Stadt kulturellen Wert? Was nicht? Die Antworten auf die Fragen entscheiden darüber, wie sich die Stadt identifiziert und inszeniert. Damit zusammen hängen wiederum ökonomische Fragen und Gegebenheiten: Museen und touristische Infrastruktur oder (Wiederaufbau-)Projekte, wie beispielsweise in den Städten Berlin und Frankfurt beobachtet werden konnte. Im Proseminar werden konkrete Beispiele städtischen Kulturerbes diskutiert und anhand von Konzepten der Critical Heritage Studies auch kritisch beleuchtet.

PS (B.A.): Straßen – Orte – Plätze: urbane Aushandlungen und Aneignungspraktiken. Ein vor Ort Seminar
(Proseminar)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Wie handelnde Menschen und gebaute Umwelt öffentliche Räume in einer Stadt gestalten und beeinflussen und wie diese als Treffpunkte, soziale Knotenpunkte und Orte der Interaktion fungieren, steht im Vordergrund des Bachelor Seminars. Dabei wird vor Ort Bezug genommen auf methodische Herangehensweisen aus der kulturanthropologischen Stadtforschung (Beobachtungen, Hanging Around, (Mit-)Gehen als Methode) und dies an verschiedenen Beispielen angewandt und diskutiert. Unter anderem werden wir uns im Kurs mit Kaufhäusern, Treffpunkten (wie z.B. die Bismarckbrücke oder den Rathausplatz) oder auch mit Street Art beschäftigen. Ebenfalls spielen Fragen nach Räumen, Verortungen und Lokalisierungen eine Rolle und bieten daher auch theoretische Anknüpfungspunkte an die Stadt- und Raumforschung. Das Seminar findet an verschiedenen Orten und Plätzen in Augsburg statt. Diese werden in der ersten Sitzung (Vorbesprechung per Zoom) bekannt gegeben. Eine aktive Teilnahme und die Übernahme eines Referates... (weiter siehe Digicampus)

PS (B.A.): „Schmutzige Wäsche waschen“ – theoretische und empirische Annäherungen an die alltägliche Kommunikationsform Klatsch (Proseminar)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Der Klatsch – das Reden über intime Angelegenheiten abwesender Dritter – war eine willkommene Begleiterscheinung traditionell weiblicher Arbeiten. Auf diesen Kontext verweist noch heute die Redensart „schmutzige Wäsche waschen“. Klatsch birgt ambivalente Qualitäten: Einerseits wird das Phänomen moralisch verurteilt und missbilligt, andererseits ist diese Kommunikationsform alltägliche und weit verbreitete Praxis. Die Gattung der alltäglichen moralischen Kommunikation fasziniert, empört und hat einen großen Unterhaltungswert. Das Seminar zielt darauf ab, das Feld der moralischen Kommunikationsform aus unterschiedlichen Perspektiven zu sichten. Sowohl kulturhistorische Aspekte und (mediale) Bedingungen des Klatschens werden im Rahmen der Veranstaltung beleuchtet, als auch Formen, Funktionen und Auswirkungen des Phänomens diskutiert.... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Aufbau Europäische Ethnologie

Hausarbeit/Seminararbeit, 3000 - 4000 Wörter (Fließtext ohne Anhänge), benotet

Modul KEE-1004: BA ANIS Wahlpflichtbereich Vertiefung Europäische Ethnologie <i>Bachelor ANIS Elective Area Specialisation European Ethnology</i>		8 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Günther Kronenbitter		
Inhalte: Modulelemente: Hauptseminar		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich: Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse in einem Spezialgebiet der Europäischen Ethnologie/ Volkskunde. Sie kennen die Hauptlinien der Forschung zu diesem Teilbereich und können die Relevanz und Leistungsfähigkeit übergeordneter Methoden und Theorien für dieses Schwerpunktthema einschätzen. Methodisch: Die Studierenden erschließen weitgehend selbstständig wissenschaftliche Fragestellungen und strukturieren diese methodisch. Sie setzen erste eigene fachliche Schwerpunkte und können wissenschaftliche Positionen vor dem Horizont ausgewählter Theoriekontexte diskutieren. Sozial/Personal: Die Studierenden verfügen über zunehmende wissenschaftliche Selbstständigkeit, Selbstorganisation und -reflexion. Sie beherrschen ein gegenstands- und situationsadäquates wissenschaftliches Kommunikationsverhalten.		
Bemerkung: Zur Auswahl steht einer der folgenden Modulteile.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 240 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 210 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 5. - 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Vertiefung Europäische Ethnologie Hauptseminar Sprache: Deutsch
Inhalte: Die LV Gruppe besteht aus einem Hauptseminar.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: HS (B.A.): Kultur als Arbeitsfeld – Einblicke in die Praxis (Hauptseminar) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Der Kulturbereich stellt traditionell einen wichtigen Arbeitsmarkt für Geisteswissenschaftler:innen dar. Kultur umfasst dabei nicht nur Bereiche wie Kunst, Musik, Film, Literatur oder das Ausstellungswesen, sondern auch Medienarbeit, kulturelle Bildung, Erinnerungskultur und den Umgang mit dem Kulturerbe. Darüber hinaus zählen zunehmend Projekte zu Diversität und Inklusion, Antidiskriminierung, Anti-Antisemitismus oder Antirassismus zu den Arbeitsfeldern. Im direkten Austausch mit Kulturschaffenden erkundet das Seminar die konkreten Erfahrungen und die allgemeinen Rahmenbedingungen von Kulturarbeit in Projektkontexten. Ein Schwerpunkt liegt auf Augsburg und seiner Umgebung, aber auch Beispiele aus anderen Regionen werden fallweise einbezogen. Interessensschwerpunkte der Studierenden werden nach Möglichkeit bei der Auswahl der Beispiele berücksichtigt.... (weiter siehe Digicampus)

HS (B.A.): Vielfalt und Veränderung in Augsburg: Wohnen und Leben im Schwabencenter (Hauptseminar)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Wie hat sich Augsburg seit den 1970er Jahren verändert? Welche Faktoren spielten dabei eine Rolle, und wie zeigen sich diese übergeordneten Entwicklungen im Kleinen? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt des Projektseminars, welches in Zusammenarbeit mit Cosima Götz, Leiterin der Stabstelle Stadtgeschichte der Stadt Augsburg, veranstaltet wird. Der Fokus liegt hierbei auf dem Schwabencenter, das 1971 als Einkaufszentrum mit drei, jeweils 20-stöckigen, Hochhäusern eröffnet wurde. Zwischen den Stadtteilen Herrenbach und Spickel erbaut, wandelte es sich von einem innovativen Vorzeigeprojekt, das Dienstleistungen, Einzelhandel und Wohnen kombiniert, zu einem urbanen Sorgenkind, dessen Neukonzeptionierung noch immer im Gange ist. Das Fallbeispiel macht es u.a. möglich, Ambivalenzen zwischen städtebaulichen Visionen und realen Entwicklungen vor Ort zu analysieren. Dementsprechend werden wir sowohl mit historischen Quellen arbeiten als auch empirische Untersuchungen vor Ort durchführen. Der Foku... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Vertiefung Europäische Ethnologie

Hausarbeit/Seminararbeit, 5000 - 6000 Wörter (Fließtext ohne Anhänge), benotet

Modul HLT-0001: Einführung in die Programmierung <i>Introduction to programming</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS23/24) Modulverantwortliche/r: Prof. Christian Chiarcos		
Inhalte: Vermittlung technischer Grundlagen der Programmierung in einer ausgewählten Programmiersprache, des Umgang mit Datenstrukturen, Such- und Ersetzungsoperationen, Objektorientierung und Vererbung, sowie des Zugriffs auf Dateien und Internetdaten und der Nutzung ausgewählter Bibliotheken für spezialisierte Aufgaben. Ein wichtiger Bestandteil der Veranstaltung ist die Durchführung und Dokumentation von Programmieraufgaben.		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich/Methodisch: Grundkenntnisse der Programmierung. Durchführung und Dokumentation von einfachen Programmieraufgaben, insbesondere im Bereich der Verarbeitung von Text und natürlicher Sprache. Sozial/personal/kommunikativ: Fähigkeit zur selbständigen Vertiefung und Recherche zu Problemen der Programmierung, Arbeit in Kleingruppen, Zeitmanagement		
Bemerkung: Die Veranstaltung ist speziell für Studierende geisteswissenschaftlicher Fächer konzipiert und setzt keine einschlägigen Kenntnisse in der Programmierung voraus.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 2.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
Modulteil: Einführung in die Programmierung Lehrformen: kein Typ gewählt, Übung Sprache: Deutsch		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Übung: Einführung in die Programmierung für Sprach- und Geisteswissenschaftler (BA) (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Die Übung vermittelt Grundkenntnisse der Programmierung in Python und richtet sich in erster Linie an Sprach- und Geisteswissenschaftler. Sie vermittelt die technischen Grundlagen, den Umgang mit Datenstrukturen, Such- und Ersetzungsoperationen, Objektorientierung und Vererbung, sowie den Zugriff auf Dateien und Internetdaten und die Nutzung ausgewählter Bibliotheken für spezialisierte Aufgaben. Der primäre Anwendungsfall dabei ist die Verarbeitung von Text und natürlicher Sprache, weshalb sich die Veranstaltungen insbesondere an Studierende der Sprachwissenschaften wendet. Ein wichtiger Bestandteil der Veranstaltung ist die Durchführung und Dokumentation von individuellen Programmieraufgaben in Kleingruppen. Die Veranstaltung setzt keine einschlägigen Kenntnisse in der Programmierung voraus, jedoch Interesse daran, diese zu erwerben, und die Bereitschaft, sich intensiver mit Informationstechnologie auseinanderzusetzen. Die Veranstaltungssprache ist Deutsch oder Englisch. Abhängig vo... (weiter siehe Digicampus)		

Prüfung

Portfolio

Portfolioprüfung, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul HLT-0002: Grundlagen der Computerlinguistik <i>Basics of computer linguistics</i>		8 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS23/24) Modulverantwortliche/r: Prof. Christian Chiarcos		
Inhalte: Einführung in die Grundlagen der Computerlinguistik und Sprachtechnologie, im Besonderen zu Kernaspekten der Syntax, Morphologie und Semantik. Vorstellung von ausgewählten Verfahren und Ressourcen hierzu. Vermittlung von linguistischen, methodischen und technischen Grundlagen der Computerlinguistik.		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich: Allgemeine Kenntnis der Herausforderungen, Begriffe und Ansätze der Computerlinguistik. Fähigkeit zur Anwendung ausgewählter Analyseverfahren auf gegebene Daten in verschiedenen Sprachen. Methodisch: Kompetenz in computerlinguistischen Arbeitsmethoden, in der Arbeit mit Korpora und der Schaffung und Nutzung linguistischer Annotationen. Erwerb und Ausbau quantitativer Methoden und der empirischen Evaluation. Sozial/personal/kommunikativ: Strategien zur Aneignung von computerlinguistischer Einführungsliteratur sowie deren kritischer Reflektion und Diskussion. Fähigkeit zur Operationalisierung von Fachwissen im Rahmen selbständiger Nutzung und Adaption elementarer computerlinguistischer Methoden.		
Bemerkung: Der Besuch der Übung setzt grundlegende Programmierkenntnisse voraus, wie beispielsweise im Rahmen von HLT-0001 vermittelt.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 240 Std.		
Voraussetzungen: grundlegende Programmierkenntnisse		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jährlich	Empfohlenes Fachsemester: 2. - 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
Modulteil: Vorlesung Grundlagen der Computerlinguistik Sprache: Deutsch / Englisch SWS: 2		
Modulteil: Übung Grundlagen der Computerlinguistik Sprache: Deutsch / Englisch SWS: 2		

Prüfung

Portfolio

Portfolioprüfung, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul HLT-0011: Aufbaumodul Computerlinguistik II <i>Intermediate module CL II</i>		4 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS23/24) Modulverantwortliche/r: Prof. Christian Chiarcos		
Inhalte: Vertiefende Betrachtung eines ausgewählten Themengebietes der Computerlinguistik, Sprachtechnologie, digitaler Methoden der Sprachwissenschaft oder der Digital Humanities. Vorstellung ausgewählter aktueller Forschungsarbeiten zum jeweiligen Gebiet, Dokumentation, Präsentation und Diskussion der dort berichteten Ergebnisse und Methoden.		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich: Vertiefende Kenntnisse in einem ausgewählten Themenbereich der Computerlinguistik, Sprachtechnologie, digitaler Methoden der Sprachwissenschaft oder der Digital Humanities. Methodisch: Fähigkeit zur selbständigen, vertiefenden Recherche computerlinguistischer Literatur. Integrativer Erwerb von sprachwissenschaftlichen Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens. Sozial/personal/kommunikativ: Strategien zur Aneignung von fachwissenschaftlicher Einführungsliteratur sowie deren kritischer Reflektion und Diskussion. Fähigkeit zur Präsentation von Fachwissen sowie dessen Operationalisierung und kritischer Würdigung im Kontext. Angemessene sprachliche Darstellung. Zeitmanagement		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 120 Std.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 3. - 4.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Moduleil: Aufbaumodul Computerlinguistik II Lehrformen: kein Typ gewählt, Hauptseminar Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 4.0
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Seminar/Übung: Textanalyse und Wissensverarbeitung / Text and Knowledge Processing (BA) (Seminar) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Die formale und technische Erfassung und Verarbeitung natürlichsprachlicher Bedeutung ist ein wesentliches Kerngebiet der Sprachwissenschaften, der Sprachtechnologie und der Künstlichen Intelligenz. Gegenstand der Lehrveranstaltung ist die Einführung in ausgewählte, hierfür relevante Verfahren, Korpora und lexikalische Ressourcen für die automatisierte Verarbeitung natürlichsprachlicher Texte, wobei insbesondere Formalismen,

Theorien, Daten und Verfahren zur Verarbeitung von Worten und ihren jeweiligen, kontextspezifischen Bedeutungen. Im Rahmen von Computerlinguistik und Sprachtechnologie ist das ein etabliertes, vielfältiges und forschungsintensives Gebiet, in dem sowohl wissensbasierte Ansätze als auch moderne Verfahren der Künstlichen Intelligenz eingesetzt werden und sehr verschiedenartige Arten von Information zusammengeführt werden müssen. Die Themen der Veranstaltung sind sprachübergreifend relevant. Die betrachteten Daten, Ressourcen und Ansätze stehen für alle an der Philolog... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Bericht

Bericht, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul HLT-0021: Computerlinguistisches Projekt BA ANIS <i>Project in Computer Linguistics BA ANIS</i>		7 ECTS/LP
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Prof. Christian Chiarcos		
Inhalte: Vorstellung von konkreten, praxisbezogenen Fallstudien aus dem Bereich der Computerlinguistik, Sprachtechnologie oder Digital Humanities, sowie der aktuell hierfür eingesetzten Verfahren. Erarbeitung eines Programmier- oder Annotationsprojektes im Rahmen von Kleingruppen, in dem Kenntnisse computerlinguistischer Kerntechnologien erworben, selbstständig angewandt und vertieft bzw. implementierte Lösungen und vorhandene Daten quantitativ evaluiert werden sollen.		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich: Vertiefende, praktische Kenntnis eines konkreten Anwendungsbereiches computerlinguistischer Methoden. Fähigkeit, diese weiterzuentwickeln und selbständig auf weitere Fragestellungen anzuwenden. Methodisch: Kompetenz in computerlinguistischen Arbeitsmethoden, ihrer praktischen Nutzung, in der Arbeit mit Korpora und der Schaffung und Nutzung linguistischer Annotationen. Erwerb und Ausbau quantitativer Methoden und der empirischen Evaluation. Sozial/personal/kommunikativ: Fähigkeit zur Operationalisierung von Fachwissen im Rahmen selbständiger Nutzung und Adaption elementarer computerlinguistischer Methoden. Fähigkeit zur selbständigen Vertiefung und Recherche zu Problemen der Programmierung, Arbeit in Kleingruppen, Zeitmanagement		
Bemerkung: Der Besuch der Übung setzt grundlegende Programmierkenntnisse voraus, wie beispielsweise im Rahmen von HLT-0001 vermittelt.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 210 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: grundlegende Programmierkenntnisse		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jährlich	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Vorlesung Computerlinguistisches Projekt Sprache: Deutsch / Englisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Vorlesung+Übung: "Projekt Computerlinguistik / Digital Humanities" (BA) (Vorlesung + Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		

Das Projekt "Computerlinguistik / Digital Humanities" verbindet eine Vorlesung und eine begleitende Übung zu ausgewählten Themen der digitalen Geisteswissenschaften sowie zu sprachtechnologischen Verfahren und Ressourcen, die zu deren Bearbeitung herangezogen werden können. Zu Beginn des Semesters vermittelt die Vorlesung wesentliche Grundlagen der Digital Humanities (Zielstellung, digitale Edition, quantitative Methoden) mit Bezug auf das Medium "Text". Im Semesterverlauf bearbeiten die Teilnehmer in betreuten Kleingruppen verschiedene Teilaspekte eines größeren, gemeinsamen Projektes, wofür durch den Lehrveranstalter verschiedene Themenbereiche aus den Sprach-, Literatur- oder Geschichtswissenschaften vorbereitet wurden und zur Auswahl gestellt werden. Die jeweiligen Beiträge unterscheiden sich individuell und können beispielsweise im Bereich der Programmierung, der Datenaufbereitung und -analyse oder der Nutzerführung angesiedelt sein. In einem Blockseminar zu Ende des Semesters ste... (weiter siehe Digicampus)

Modulteil: Übung Computerlinguistisches Projekt

Sprache: Deutsch / Englisch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Vorlesung+Übung: "Projekt Computerlinguistik / Digital Humanities" (BA) (Vorlesung + Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Das Projekt "Computerlinguistik / Digital Humanities" verbindet eine Vorlesung und eine begleitende Übung zu ausgewählten Themen der digitalen Geisteswissenschaften sowie zu sprachtechnologischen Verfahren und Ressourcen, die zu deren Bearbeitung herangezogen werden können. Zu Beginn des Semesters vermittelt die Vorlesung wesentliche Grundlagen der Digital Humanities (Zielstellung, digitale Edition, quantitative Methoden) mit Bezug auf das Medium "Text". Im Semesterverlauf bearbeiten die Teilnehmer in betreuten Kleingruppen verschiedene Teilaspekte eines größeren, gemeinsamen Projektes, wofür durch den Lehrveranstalter verschiedene Themenbereiche aus den Sprach-, Literatur- oder Geschichtswissenschaften vorbereitet wurden und zur Auswahl gestellt werden. Die jeweiligen Beiträge unterscheiden sich individuell und können beispielsweise im Bereich der Programmierung, der Datenaufbereitung und -analyse oder der Nutzerführung angesiedelt sein. In einem Blockseminar zu Ende des Semesters ste... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Computerlinguistisches Projekt BA ANIS

Portfolioprüfung, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul DAF-1101: Basismodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb <i>Basic Module: Intercultural Communication and Language Acquisition</i>		7 ECTS/LP
Version 1.4.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel Dr. Sonja Reiß-Held		
Inhalte: Einführung in die Bereiche Interkulturelle Kommunikation/Interkulturelles Lernen, Migrations- und Identitätsforschung sowie Zweitspracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung.		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse im Bereich Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb. Sie kennen basale Theorien zu den Themen Zweitspracherwerb, Migration und Interkulturelle Kommunikation und können daraus Bezüge zu Aspekten herstellen, die im DaZ-/DaF-Unterricht bzw. in der Arbeit in interkulturellen Zusammenhängen relevant sind. Die Studierenden verfügen über ein Propädeutikum zu den Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens. Sie sind in der Lage, relevante Themen aus einführender Literatur zu abstrahieren und wissenschaftlich angemessen zu zitieren. Methodisch Die Studierenden erwerben ihr Wissen in gemeinsamer und individueller Auseinandersetzung mit den Fachinhalten. Sie sind in der Lage, relevante Informationen aus der Grundlagenliteratur zu entnehmen, sie kritisch zu betrachten und ihre Arbeitsergebnisse unter verschiedenen Aspekten in mündlicher und schriftlicher Form und unter Hinzuziehung von Veranschaulichungsmitteln fachlich zu präsentieren. Sozial/personal Im wissenschaftlichen Diskurs mit Lehrenden und Kommilitonen lernen die Studierenden, sich zu positionieren und ihre Meinung zu einem wissenschaftlichen Thema sach- und situationsbezogen zu präsentieren. Die Studierenden sind gefordert, ihre eigene Arbeit sowie die im Team zu organisieren und Aufgaben termingerecht zu bearbeiten. Dabei entwickeln sie Softskills wie Kompromissbereitschaft, Mehrperspektivität, Konfliktfähigkeit und Flexibilität. Durch die Präsentation ihrer Arbeitsergebnisse entwickeln die Studierenden zudem ihr Ausdrucksvermögen und ihre Fähigkeit zu angemessenem Feedback.		
Bemerkung: Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt unter dem Titel der jeweiligen Veranstaltung.		
Arbeitsaufwand: 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Keine.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: beliebig	
Modulteile		
Modulteil: Vorlesung oder Seminar Lehrformen: Vorlesung, Seminar Sprache: Deutsch SWS: 2		

<p>Inhalte:</p> <p>Einführung in theoretische und methodische Grundlagen der Untersuchungs- und Vermittlungsbereiche Interkulturelle Kommunikation und Zweitspracherwerb</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Grundlagen des Faches DaZ/DaF II: Einführung in die Fachwissenschaften (Vorlesung + Übung)</p> <p><i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i></p> <p>Im Modul "Grundlagen des Faches DaZ/DaF II: Einführung in die Fachwissenschaften" werden Konzepte und Modelle vermittelt, die das Lernen von DaZ und DaF als mehrsprachiges Lernen begreifen und erklären. Ausgangspunkt ist dabei die Annahme der mehrsprachigen Gesellschaft als Normalfall. Darauf aufbauend werden Aspekte des Erwerbs und des Lernens des Deutschen als nicht-erster Sprache und die damit verbundenen sprachlichen und persönlichen Entwicklungen aus verschiedenen wissenschaftlichen Perspektiven erläutert. Diese sind spracherwerbsorientierte, linguistische, bildungswissenschaftliche, kulturwissenschaftliche, postkoloniale und migrationspädagogische Perspektiven, mit denen Ansätze und Konzepte der zweit- und fremdsprachlichen Deutschvermittlung und des entsprechenden Deutschlernens kontextualisiert und auch kritisch hinterfragt werden können. In den begleitenden Übungen zur Vorlesung von Prof'in Peuschel werden die Inhalte der Vorlesung vertieft und auch praxisorientiert erarbeitet... (weiter siehe Digicampus)</p>
<p>Prüfung</p> <p>Basismodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb</p> <p>Modulprüfung, Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet</p>
<p>Modulteile</p>
<p>Modulteil: Übung</p> <p>Lehrformen: Übung</p> <p>Sprache: Deutsch</p> <p>SWS: 2</p>
<p>Inhalte:</p> <p>Begleitkurs zur Einführung ‚Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb‘</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Grundlagen des Faches DaZ/DaF II: Einführung in die Fachwissenschaften (Vorlesung + Übung)</p> <p><i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i></p> <p>Im Modul "Grundlagen des Faches DaZ/DaF II: Einführung in die Fachwissenschaften" werden Konzepte und Modelle vermittelt, die das Lernen von DaZ und DaF als mehrsprachiges Lernen begreifen und erklären. Ausgangspunkt ist dabei die Annahme der mehrsprachigen Gesellschaft als Normalfall. Darauf aufbauend werden Aspekte des Erwerbs und des Lernens des Deutschen als nicht-erster Sprache und die damit verbundenen sprachlichen und persönlichen Entwicklungen aus verschiedenen wissenschaftlichen Perspektiven erläutert. Diese sind spracherwerbsorientierte, linguistische, bildungswissenschaftliche, kulturwissenschaftliche, postkoloniale und migrationspädagogische Perspektiven, mit denen Ansätze und Konzepte der zweit- und fremdsprachlichen Deutschvermittlung und des entsprechenden Deutschlernens kontextualisiert und auch kritisch hinterfragt werden können. In den begleitenden Übungen zur Vorlesung von Prof'in Peuschel werden die Inhalte der Vorlesung vertieft und auch praxisorientiert erarbeitet... (weiter siehe Digicampus)</p>

Modul DAF-1102: Basismodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb (5 LP) <i>Basismodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb (5 LP)</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel Dr. Sonja Reiß-Held		
Inhalte: Einführung in die Bereiche Interkulturelle Kommunikation/Interkulturelles Lernen, Migrations- und Identitätsforschung sowie Zweitspracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung.		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse im Bereich Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb. Sie kennen basale Theorien zu den Themen Zweitspracherwerb, Migration und Interkulturelle Kommunikation und können daraus Bezüge zu Aspekten herstellen, die im DaZ-/DaF-Unterricht bzw. in der Arbeit in interkulturellen Zusammenhängen relevant sind. Die Studierenden verfügen über ein Propädeutikum zu den Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens. Sie sind in der Lage, relevante Themen aus einführender Literatur zu abstrahieren und wissenschaftlich angemessen zu zitieren. Methodisch Die Studierenden erwerben ihr Wissen in gemeinsamer und individueller Auseinandersetzung mit den Fachinhalten. Sie sind in der Lage, relevante Informationen aus der Grundlagenliteratur zu entnehmen, sie kritisch zu betrachten und ihre Arbeitsergebnisse unter verschiedenen Aspekten in mündlicher und schriftlicher Form und unter Hinzuziehung von Veranschaulichungsmitteln fachlich zu präsentieren. Sozial/personal Im wissenschaftlichen Diskurs mit Lehrenden und Kommilitonen lernen die Studierenden, sich zu positionieren und ihre Meinung zu einem wissenschaftlichen Thema sach- und situationsbezogen zu präsentieren. Die Studierenden sind gefordert, ihre eigene Arbeit sowie die im Team zu organisieren und Aufgaben termingerecht zu bearbeiten. Dabei entwickeln sie Softskills wie Kompromissbereitschaft, Mehrperspektivität, Konfliktfähigkeit und Flexibilität. Durch die Präsentation ihrer Arbeitsergebnisse entwickeln die Studierenden zudem ihr Ausdrucksvermögen und ihre Fähigkeit zu angemessenem Feedback.		
Bemerkung: Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt unter dem Titel der jeweiligen Veranstaltung.		
Arbeitsaufwand: 90 Std. laufende Vor- und Nachbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Keine.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: beliebig	
Modulteile Modulteil: Vorlesung oder Seminar Lehrformen: Vorlesung, Seminar Sprache: Deutsch SWS: 2		

<p>Inhalte:</p> <p>Einführung in theoretische und methodische Grundlagen der Untersuchungs- und Vermittlungsbereiche Interkulturelle Kommunikation und Zweitspracherwerb</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Grundlagen des Faches DaZ/DaF II: Einführung in die Fachwissenschaften (Vorlesung + Übung)</p> <p><i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i></p> <p>Im Modul "Grundlagen des Faches DaZ/DaF II: Einführung in die Fachwissenschaften" werden Konzepte und Modelle vermittelt, die das Lernen von DaZ und DaF als mehrsprachiges Lernen begreifen und erklären. Ausgangspunkt ist dabei die Annahme der mehrsprachigen Gesellschaft als Normalfall. Darauf aufbauend werden Aspekte des Erwerbs und des Lernens des Deutschen als nicht-erster Sprache und die damit verbundenen sprachlichen und persönlichen Entwicklungen aus verschiedenen wissenschaftlichen Perspektiven erläutert. Diese sind spracherwerbsorientierte, linguistische, bildungswissenschaftliche, kulturwissenschaftliche, postkoloniale und migrationspädagogische Perspektiven, mit denen Ansätze und Konzepte der zweit- und fremdsprachlichen Deutschvermittlung und des entsprechenden Deutschlernens kontextualisiert und auch kritisch hinterfragt werden können. In den begleitenden Übungen zur Vorlesung von Prof'in Peuschel werden die Inhalte der Vorlesung vertieft und auch praxisorientiert erarbeitet... (weiter siehe Digicampus)</p>
<p>Prüfung</p> <p>Basismodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb (5 LP)</p> <p>Hausaufgabe / Prüfungsdauer: 2 Wochen, unbenotet</p>
<p>Modulteile</p>
<p>Modulteil: Übung</p> <p>Lehrformen: Übung</p> <p>Sprache: Deutsch</p> <p>SWS: 2</p>
<p>Inhalte:</p> <p>Begleitkurs zur Einführung ‚Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb‘</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Grundlagen des Faches DaZ/DaF II: Einführung in die Fachwissenschaften (Vorlesung + Übung)</p> <p><i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i></p> <p>Im Modul "Grundlagen des Faches DaZ/DaF II: Einführung in die Fachwissenschaften" werden Konzepte und Modelle vermittelt, die das Lernen von DaZ und DaF als mehrsprachiges Lernen begreifen und erklären. Ausgangspunkt ist dabei die Annahme der mehrsprachigen Gesellschaft als Normalfall. Darauf aufbauend werden Aspekte des Erwerbs und des Lernens des Deutschen als nicht-erster Sprache und die damit verbundenen sprachlichen und persönlichen Entwicklungen aus verschiedenen wissenschaftlichen Perspektiven erläutert. Diese sind spracherwerbsorientierte, linguistische, bildungswissenschaftliche, kulturwissenschaftliche, postkoloniale und migrationspädagogische Perspektiven, mit denen Ansätze und Konzepte der zweit- und fremdsprachlichen Deutschvermittlung und des entsprechenden Deutschlernens kontextualisiert und auch kritisch hinterfragt werden können. In den begleitenden Übungen zur Vorlesung von Prof'in Peuschel werden die Inhalte der Vorlesung vertieft und auch praxisorientiert erarbeitet... (weiter siehe Digicampus)</p>

Modul DAF-1201: Basismodul: Methodik und Didaktik <i>Basic Module: Methodology and Didactics</i>		7 ECTS/LP
Version 1.4.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel Dr. Sonja Reiß-Held		
Inhalte: Einführung in methodische und didaktische Fragestellungen des zweit- und fremdsprachlichen Unterrichts		
Lernziele/Kompetenzen:		
Fachlich Die Studierenden verfügen über einen Überblick zu historischen und aktuellen methodischen Konzepten des DaZ-/DaF-Unterrichts und begreifen unterrichtliche Vorgehensweisen, die aktuellen wissenschaftlichen Kenntnissen folgen, auch in Abhängigkeit vorangegangener Methoden. Sie besitzen grundlegende Kenntnisse zu Unterrichtsprinzipien und Lernzielen im DaZ-/DaF-Unterricht und zu wesentlichen Förderaspekten in den Bereichen Lesen, Schreiben, Sprechen und Hören. Auf der Grundlage dieser Wissensbestände sind die Studierenden fähig, auch DaZ-/DaF-Lehrwerke im Hinblick auf Übungstypen und methodisch-didaktische Verfahrensweisen einzuordnen und kritisch zu analysieren.		
Methodisch Die Studierenden erwerben ihr Wissen in gemeinsamer und individueller Auseinandersetzung mit den Fachinhalten. Sie sind in der Lage, relevante Informationen aus der Grundlagenliteratur zu entnehmen, sie kritisch zu betrachten und ihre Arbeitsergebnisse unter verschiedenen Aspekten in mündlicher und schriftlicher Form und unter Hinzuziehung von Veranschaulichungsmitteln fachlich zu präsentieren.		
Sozial/personal Im wissenschaftlichen Diskurs mit Lehrenden und Kommilitonen lernen die Studierenden, sich zu positionieren und ihre Meinung zu einem wissenschaftlichen Thema sach- und situationsbezogen zu präsentieren. Die Studierenden sind gefordert, ihre eigene Arbeit sowie die im Team zu organisieren und Aufgaben termingerecht zu bearbeiten. Dabei entwickeln sie Softskills wie Kompromissbereitschaft, Mehrperspektivität, Konfliktfähigkeit und Flexibilität. Durch die Präsentation ihrer Arbeitsergebnisse entwickeln die Studierenden zudem ihr Ausdrucksvermögen und ihre Fähigkeit zu angemessenem Feedback.		
Bemerkung: Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt unter dem Titel der jeweiligen Veranstaltung.		
Arbeitsaufwand: 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: beliebig	
Modulteile		
Modulteil: Vorlesung oder Seminar Lehrformen: Vorlesung, Seminar Sprache: Deutsch SWS: 2		
Inhalte: Einführung in methodische und didaktische Fragestellungen des zweit- und fremdsprachlichen Unterrichts		

Prüfung

Basismodul: Methodik und Didaktik

Modulprüfung, Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet

Modulteil

Modulteil: Übung

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Inhalte:

Begleitkurs zur Einführung "Methodik und Didaktik"

Modul DAF-1202: Basismodul: Methodik und Didaktik (5 LP) <i>Basismodul: Methodik und Didaktik (5 LP)</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel Dr. Sonja Reiß-Held		
Inhalte: Einführung in methodische und didaktische Fragestellungen des zweit- und fremdsprachlichen Unterrichts		
Lernziele/Kompetenzen:		
Fachlich Die Studierenden verfügen über einen Überblick zu historischen und aktuellen methodischen Konzepten des DaZ-/DaF-Unterrichts und begreifen unterrichtliche Vorgehensweisen, die aktuellen wissenschaftlichen Kenntnissen folgen, auch in Abhängigkeit vorangegangener Methoden. Sie besitzen grundlegende Kenntnisse zu Unterrichtsprinzipien und Lernzielen im DaZ-/DaF-Unterricht und zu wesentlichen Förderaspekten in den Bereichen Lesen, Schreiben, Sprechen und Hören. Auf der Grundlage dieser Wissensbestände sind die Studierenden fähig, auch DaZ-/DaF-Lehrwerke im Hinblick auf Übungstypen und methodisch-didaktische Verfahrensweisen einzuordnen und kritisch zu analysieren.		
Methodisch Die Studierenden erwerben ihr Wissen in gemeinsamer und individueller Auseinandersetzung mit den Fachinhalten. Sie sind in der Lage, relevante Informationen aus der Grundlagenliteratur zu entnehmen, sie kritisch zu betrachten und ihre Arbeitsergebnisse unter verschiedenen Aspekten in mündlicher und schriftlicher Form und unter Hinzuziehung von Veranschaulichungsmitteln fachlich zu präsentieren.		
Sozial/personal Im wissenschaftlichen Diskurs mit Lehrenden und Kommilitonen lernen die Studierenden, sich zu positionieren und ihre Meinung zu einem wissenschaftlichen Thema sach- und situationsbezogen zu präsentieren. Die Studierenden sind gefordert, ihre eigene Arbeit sowie die im Team zu organisieren und Aufgaben termingerecht zu bearbeiten. Dabei entwickeln sie Softskills wie Kompromissbereitschaft, Mehrperspektivität, Konfliktfähigkeit und Flexibilität. Durch die Präsentation ihrer Arbeitsergebnisse entwickeln die Studierenden zudem ihr Ausdrucksvermögen und ihre Fähigkeit zu angemessenem Feedback.		
Bemerkung: Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt unter dem Titel der jeweiligen Veranstaltung.		
Arbeitsaufwand: 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 90 Std. laufende Vor- und Nachbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: beliebig	
Modulteile		
Modulteil: Vorlesung oder Seminar Lehrformen: Vorlesung, Seminar Sprache: Deutsch SWS: 2		
Inhalte: Einführung in methodische und didaktische Fragestellungen des zweit- und fremdsprachlichen Unterrichts		

Prüfung

Basismodul: Methodik und Didaktik (5 LP)

Hausaufgabe / Prüfungsdauer: 2 Wochen, unbenotet

Modulteil

Modulteil: Übung

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Inhalte:

Begleitkurs zur Einführung "Methodik und Didaktik"

Modul DAF-1301: Basismodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung <i>Basic Module: Language Description and Language Teaching</i>		7 ECTS/LP
Version 1.4.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel Dr. Sonja Reiß-Held		
Inhalte: Einführung in die linguistischen Teilgebiete unter fremd- und zweitsprachendidaktischer Perspektive.		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich Die Studierenden erwerben Grundlagenkenntnisse in grammatischen Kernbereichen der deutschen Gegenwartssprache. Davon ausgehend bearbeiten sie linguistische Fragestellungen, vor allem auch im Hinblick auf Aspekte der Didaktik und Methodik des Sprachenlernens und Spracherwerbs. Sie lernen zudem Verfahren kennen, sprachwissenschaftliche Beschreibungsmodelle auf Situationen der Sprachvermittlung zu transferieren. Methodisch Die Studierenden erwerben ihr Wissen in gemeinsamer und individueller Auseinandersetzung mit den Fachinhalten. Sie sind in der Lage, relevante Informationen aus der Grundlagenliteratur zu entnehmen, sie kritisch zu betrachten und ihre Arbeitsergebnisse unter verschiedenen Aspekten in mündlicher und schriftlicher Form und unter Hinzuziehung von Veranschaulichungsmitteln fachlich zu präsentieren. Sozial/personal Im wissenschaftlichen Diskurs mit Lehrenden und Kommilitonen lernen die Studierenden, sich zu positionieren und ihre Meinung zu einem wissenschaftlichen Thema sach- und situationsbezogen zu präsentieren. Die Studierenden sind gefordert, ihre eigene Arbeit sowie die im Team zu organisieren und Aufgaben termingerecht zu bearbeiten. Dabei entwickeln sie Softskills wie Kompromissbereitschaft, Mehrperspektivität, Konfliktfähigkeit und Flexibilität. Durch die Präsentation ihrer Arbeitsergebnisse entwickeln die Studierenden zudem ihr Ausdrucksvermögen und ihre Fähigkeit zu angemessenem Feedback.		
Bemerkung: Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt unter dem Titel der jeweiligen Veranstaltung.		
Arbeitsaufwand: 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: beliebig	
Modulteile		
Modulteil: Vorlesung oder Seminar Lehrformen: Vorlesung, Seminar Sprache: Deutsch SWS: 2		
Inhalte: Einführung in die linguistischen Teilgebiete unter fremd- und zweitsprachendidaktischer Perspektive.		

Prüfung

Basismodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung

Modulprüfung, Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet

Modulteil

Modulteil: Übung

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Inhalte:

Begleitkurs zur Einführung "Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung"

Modul DAF-1302: Basismodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung (5 LP) <i>Basismodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung (5 LP)</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel Dr. Sonja Reiß-Held		
Inhalte: Einführung in die linguistischen Teilgebiete unter fremd- und zweitsprachendidaktischer Perspektive.		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich Die Studierenden erwerben Grundlagenkenntnisse in grammatischen Kernbereichen der deutschen Gegenwartssprache. Davon ausgehend bearbeiten sie linguistische Fragestellungen, vor allem auch im Hinblick auf Aspekte der Didaktik und Methodik des Sprachenlernens und Spracherwerbs. Sie lernen zudem Verfahren kennen, sprachwissenschaftliche Beschreibungsmodelle auf Situationen der Sprachvermittlung zu transferieren. Methodisch Die Studierenden erwerben ihr Wissen in gemeinsamer und individueller Auseinandersetzung mit den Fachinhalten. Sie sind in der Lage, relevante Informationen aus der Grundlagenliteratur zu entnehmen, sie kritisch zu betrachten und ihre Arbeitsergebnisse unter verschiedenen Aspekten in mündlicher und schriftlicher Form und unter Hinzuziehung von Veranschaulichungsmitteln fachlich zu präsentieren. Sozial/personal Im wissenschaftlichen Diskurs mit Lehrenden und Kommilitonen lernen die Studierenden, sich zu positionieren und ihre Meinung zu einem wissenschaftlichen Thema sach- und situationsbezogen zu präsentieren. Die Studierenden sind gefordert, ihre eigene Arbeit sowie die im Team zu organisieren und Aufgaben termingerecht zu bearbeiten. Dabei entwickeln sie Softskills wie Kompromissbereitschaft, Mehrperspektivität, Konfliktfähigkeit und Flexibilität. Durch die Präsentation ihrer Arbeitsergebnisse entwickeln die Studierenden zudem ihr Ausdrucksvermögen und ihre Fähigkeit zu angemessenem Feedback.		
Bemerkung: Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt unter dem Titel der jeweiligen Veranstaltung.		
Arbeitsaufwand: 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 90 Std. laufende Vor- und Nachbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: beliebig	
Modulteile		
Modulteil: Vorlesung oder Seminar Lehrformen: Vorlesung, Seminar Sprache: Deutsch SWS: 2		
Inhalte: Einführung in die linguistischen Teilgebiete unter fremd- und zweitsprachendidaktischer Perspektive.		

Prüfung

Basismodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung (5 LP)

Hausaufgabe / Prüfungsdauer: 2 Wochen, unbenotet

Modulteil

Modulteil: Übung

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Inhalte:

Begleitkurs zur Einführung "Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung"

Modul DAF-2101: Aufbaumodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb <i>Intermediate Module: Intercultural Communication and Language Acquisition</i>		7 ECTS/LP
Version 1.4.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel Dr. Sonja Reiß-Held		
Inhalte: Interkulturelle Kommunikation/Interkulturelles Lernen, Migrations- und Identitätsforschung sowie Zweitspracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung.		
Lernziele/Kompetenzen:		
Fachlich Die Studierenden erweitern ihr Wissen in zentralen Bereichen der Interkulturellen Kommunikation, des Interkulturellen Lernens, der Migrations-, Identitätsforschung und/oder Mehrsprachigkeitsforschung bzw. Zweitspracherwerbsforschung. Sie können Forschungsliteratur zu diesen Themen kritisch und unter Berücksichtigung aktueller Beispiele des kulturellen Zusammenlebens bzw. eigener Erfahrungen zu Fragen des Spracherwerbs rezipieren. Die Studierenden erhalten ein Gefühl für die Komplexität der modernen Kultur- und Sprachlandschaft auf der Makro- und Mikroebene und lernen (sprachliche) Lebenswelten und Identitätsmodelle zu differenzieren und zu respektieren. Auf dieser Grundlage können sie die Einflüsse zwei- und mehrsprachiger Biographien auf die Sprachentwicklung, die Identitätsentwicklung und den Schulerfolg analytisch betrachten und erklären.		
Methodisch Die Studierenden erwerben ihr Wissen in gemeinsamer und individueller Auseinandersetzung mit den Fachinhalten. Sie erschließen selbständig fachdidaktische Forschungsliteratur aus einem gewählten Spezialgebiet und präsentieren ihre Arbeitsergebnisse in mündlicher und schriftlicher Form. Dabei achten sie auf fachliche Korrektheit, Anschaulichkeit und Verständlichkeit sowie auf Standards wissenschaftlichen Schreibens. Sie lernen zunehmend, die Qualität fachlicher Beiträge zu unterscheiden und gegenläufige Positionen abzuwägen.		
Sozial/personal Im wissenschaftlichen Diskurs mit Lehrenden und Lernenden erweitern die Studierenden ihre Sozialkompetenz und ihre Fähigkeit zum konstruktiven Meinungs-austausch. Mit der selbständigen und termingerechten Bearbeitung von Themen auch in Gruppen lernen sie Teamfähigkeit und Selbstorganisation. Durch die offene Präsentation der Arbeitsergebnisse schulen die Studierenden ihr Ausdrucksvermögen und ihre Vermittlungsfähigkeiten. Sie lernen, die Beiträge ihrer Kommilitonen kritisch zu würdigen und erwerben dabei Urteils- und Empathiefähigkeit. Durch die Auseinandersetzung mit den Themenbereichen der Interkulturellen Kommunikation erweitern die Studierenden ihr Wissen über diverse Lebenswelten. Sie entwickeln eine positive Einstellung zu fremden Kulturen und Sprachen und die Fähigkeit zur Perspektivenübernahme. Hiermit findet ein Ausbau wesentlicher Bereiche von interkultureller Kompetenz statt.		
Bemerkung: Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt unter dem Titel der jeweiligen Veranstaltung.		
Arbeitsaufwand: 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Basismoduls IKS sowie mindestens eines weiteren Basismoduls. Modul Basismodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb (DAF-1101) - Pflicht		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester

SWS: 4	Wiederholbarkeit: beliebig
------------------	--------------------------------------

Modulteile**Modulteil: Proseminar****Lehrformen:** Proseminar**Sprache:** Deutsch**SWS:** 2**Inhalte:**

Themenseminar zu einem oder mehreren Teilgebieten der Interkulturelle Kommunikation oder der Zweitspracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**AM / MM (DaZ/DaF): Mehrsprachigkeit und Migration - Save yourself: (m)eine Identität in der Migrationsgesellschaft**

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Mehrsprachigkeit und transkulturelles Miteinander sind Alltag in heutigen Klassenzimmern und schon 2007 empfahl die Bundesregierung deshalb im „Nationalen Migrationsplan“ den verstärkten Einsatz von LehrerInnen mit Migrationshintergrund. Nun äußern Menschen mit Migrationshintergrund verstärkt, dass sich ihre Identität, ihre kulturelle Identität (sie erleben beides als eins) als für sie selbst oft nicht klar darstellt. Dies ergibt sich aus einer von ihnen erlebten Konfusion über ihre Zugehörigkeit, sowohl aus der Innen-, als auch aus der Außenperspektive heraus (vgl. u.a. Kamps 2000). Dieses Seminar möchte sich mit den dabei aufgeworfenen Fragen beschäftigen und besteht deshalb aus zwei Teilen: zuerst wird der Identitätsbegriff im Zusammenhang mit Mehrsprachigkeit und Sprachverwendung in seiner allgemein-theoretischen Grundlegung eingeführt. Dies geschieht vor allem in Bezug auf den Migrationskontext. In der Übung erfolgt zweitens die Anwendung des Gelernten, indem die migrantische Real... (weiter siehe Digicampus)

DaZ-Unterricht mit vulnerablen Gruppen – Fokus: Kinder und Jugendliche mit Fluchterfahrung

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Im Zuge der gestiegenen Zuwanderungszahlen kommen in den DaZ-Unterricht u.a. Lernende mit Fluchterfahrungen. Infolgedessen sind die Schulen bzw. die Lehrpersonen mit der Aufgabe konfrontiert, weitere Kompetenzen, so z.B. Traumakompetenz, zu erwerben, um Bildungsteilhabe von traumatisierten Kindern und Jugendlichen zu ermöglichen (Baldus, 2017). Was sind Do's and Don'ts im DaZ-Unterricht mit Schüler*innen aus verschiedensten Ländern und/ oder mit verschiedensten Religionen? Im Proseminar werden solche Themenfelder wie Mehrsprachigkeit und Heterogenität, sprachensible Unterrichtsgestaltung, aber auch Trauma und kreative Ansätze anhand von konkreten Vorgehensweisen behandelt. Das Ziel der Übung ist, in Gruppenarbeit mithilfe vom safe space-Konzept eine Unterrichtseinheit zu entwickeln, zu erproben und zu reflektieren.... (weiter siehe Digicampus)

Digitale Kompetenzen für mehrsprachige Lerngruppen in der Grundschule

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Der Übergang von der konzeptionellen Mündlichkeit zur konzeptionellen Schriftlichkeit ist ein anspruchsvoller Prozess und stellt insbesondere für mehrsprachige Schülerinnen und Schüler eine große Herausforderung dar. Digitale Medien bieten dazu ein großes Förderpotential; gleichzeitig erfordert die Planung, Umsetzung und Begleitung dieses Prozesses von Lehrkräften ein breites Spektrum an Kompetenzen. Dieses Aufbaumodul ist an das Teilprojekt DigKompDaZ_Fach geknüpft und beschäftigt sich mit der Frage, wie Lehrkräfte digitale Medien effektiv und effizient nutzen können, um ihre mehrsprachigen Lernenden beim Übergang von mündlichen zu schriftlichen Kompetenzen zu unterstützen. Zunächst wird der Referenzrahmen DigCompEdu genauer erläutert und seine Bedeutung im Hinblick auf die Unterrichtsplanung diskutiert. Des Weiteren werden ausgewählte digitalen Tools und Lernmaterialien in den Blick genommen und einer kritischen Analyse unterzogen. Anhand der Videoanalyse wird reflektiert, warum und... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung**Aufbaumodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb**

Modulprüfung, Wissenschaftliche Hausarbeit (10-12 Seiten) / Prüfungsdauer: 4 Wochen, benotet

Modulteile**Modulteil: Übung****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Deutsch**SWS:** 2**Inhalte:**

Begleitkurs zum Aufbaumodul "Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb"

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**AM / MM (DaZ/DaF): Mehrsprachigkeit und Migration - Save yourself: (m)eine Identität in der Migrationsgesellschaft****Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.**

Mehrsprachigkeit und transkulturelles Miteinander sind Alltag in heutigen Klassenzimmern und schon 2007 empfahl die Bundesregierung deshalb im „Nationalen Migrationsplan“ den verstärkten Einsatz von LehrerInnen mit Migrationshintergrund. Nun äußern Menschen mit Migrationshintergrund verstärkt, dass sich ihre Identität, ihre kulturelle Identität (sie erleben beides als eins) als für sie selbst oft nicht klar darstellt. Dies ergibt sich aus einer von ihnen erlebten Konfusion über ihre Zugehörigkeit, sowohl aus der Innen-, als auch aus der Außenperspektive heraus (vgl. u.a. Kamps 2000). Dieses Seminar möchte sich mit den dabei aufgeworfenen Fragen beschäftigen und besteht deshalb aus zwei Teilen: zuerst wird der Identitätsbegriff im Zusammenhang mit Mehrsprachigkeit und Sprachverwendung in seiner allgemein-theoretischen Grundlegung eingeführt. Dies geschieht vor allem in Bezug auf den Migrationskontext. In der Übung erfolgt zweitens die Anwendung des Gelernten, indem die migrantische Real... (weiter siehe Digicampus)

DaZ-Unterricht mit vulnerablen Gruppen – Fokus: Kinder und Jugendliche mit Fluchterfahrung**Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.**

Im Zuge der gestiegenen Zuwanderungszahlen kommen in den DaZ-Unterricht u.a. Lernende mit Fluchterfahrungen. Infolgedessen sind die Schulen bzw. die Lehrpersonen mit der Aufgabe konfrontiert, weitere Kompetenzen, so z.B. Traumakompetenz, zu erwerben, um Bildungsteilnahme von traumatisierten Kindern und Jugendlichen zu ermöglichen (Baldus, 2017). Was sind Do's and Don'ts im DaZ-Unterricht mit Schüler*innen aus verschiedensten Ländern und/ oder mit verschiedensten Religionen? Im Proseminar werden solche Themenfelder wie Mehrsprachigkeit und Heterogenität, sprachensible Unterrichtsgestaltung, aber auch Trauma und kreative Ansätze anhand von konkreten Vorgehensweisen behandelt. Das Ziel der Übung ist, in Gruppenarbeit mithilfe vom safe space-Konzept eine Unterrichtseinheit zu entwickeln, zu erproben und zu reflektieren.... (weiter siehe Digicampus)

Digitale Kompetenzen für mehrsprachige Lerngruppen in der Grundschule**Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.**

Der Übergang von der konzeptionellen Mündlichkeit zur konzeptionellen Schriftlichkeit ist ein anspruchsvoller Prozess und stellt insbesondere für mehrsprachige Schülerinnen und Schüler eine große Herausforderung dar. Digitale Medien bieten dazu ein großes Förderpotential; gleichzeitig erfordert die Planung, Umsetzung und Begleitung dieses Prozesses von Lehrkräften ein breites Spektrum an Kompetenzen. Dieses Aufbaumodul ist an das Teilprojekt DigKompDaZ_Fach geknüpft und beschäftigt sich mit der Frage, wie Lehrkräfte digitale Medien effektiv und effizient nutzen können, um ihre mehrsprachigen Lernenden beim Übergang von mündlichen zu schriftlichen Kompetenzen zu unterstützen. Zunächst wird der Referenzrahmen DigCompEdu genauer erläutert und seine Bedeutung im Hinblick auf die Unterrichtsplanung diskutiert. Des Weiteren werden ausgewählte digitalen Tools und Lernmaterialien in den Blick genommen und einer kritischen Analyse unterzogen. Anhand der Videoanalyse wird reflektiert, warum und... (weiter siehe Digicampus)

Modul DAF-2301: Aufbaumodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung <i>Intermediate Module: Language Description and Language Teaching</i>		7 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel Dr. Reiß-Held		
Inhalte: Auseinandersetzung mit linguistischen und sprachsystematischen Teilgebieten unter fremd- und zweitsprachendidaktischer Perspektive.		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich Die Studierenden erwerben aufbauende Kenntnisse im Bereich der Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung. Im Kontrast der deutschen Sprache mit anderen Sprachsystemen verstehen die Studierenden Probleme, die sich beim Spracherwerb und in interkulturellen Kontaktsituationen ergeben können. Sie können unterschiedliche wissenschaftliche Ansätze und didaktische Darstellungen zu einem oder mehreren ausgewählten Themengebieten wie Wortschatz/Semantik, Morphologie/Wortbildung, Phonetik/Phonologie, Textlinguistik, Grammatik und Pragmatik unter fremd- und zweitsprachendidaktischen Gesichtspunkten vergleichen und hinsichtlich ihrer Einsatzfähigkeit im unterrichtlichen Kontext werten. Sie können einschätzen, wie diese Kenntnisse für sprachdiagnostische Zwecke sowie für die Planung und Durchführung von Sprachunterricht nutzbar gemacht werden können.		
Methodisch Die Studierenden erwerben ihr Wissen in gemeinsamer und individueller Auseinandersetzung mit den Fachinhalten. Sie können selbständig fachwissenschaftliche und fachdidaktische Literatur, ggf. auch aus einem gewählten Spezialgebiet erschließen. In mündlicher und schriftlicher Form präsentieren sie ihre Arbeitsergebnisse und lernen dabei, sich wissenschaftlich angemessen auszudrücken. Dabei wird die Fähigkeit zum präzisen Gebrauch linguistischer Terminologie durch geeignete Übungen mündlicher oder schriftlicher Art gefördert. In schriftlichen Arbeiten achten sie auf fachliche Korrektheit, Anschaulichkeit und Verständlichkeit sowie auf Standards wissenschaftlichen Schreibens.		
Sozial/personal Die Studierenden erweitern im wissenschaftlichen Diskurs mit Lehrenden und Lernenden ihre Sozialkompetenz und ihre Fähigkeit zum konstruktiven Meinungs-austausch. Mit der selbständigen und termingerechten Bearbeitung von Themen auch in Gruppen lernen sie Selbstorganisation und Teamfähigkeit. Durch die offene Präsentation der Arbeitsergebnisse schulen die Studierenden ihr Ausdrucksvermögen und ihre Vermittlungsfähigkeiten. Sie lernen, die Beiträge ihrer Kommilitonen kritisch zu würdigen und erwerben dabei Urteils- und Empathiefähigkeit. Durch den Vergleich verschiedener Sprachen und die distanzierte Betrachtung der eigenen Sprachverwendung erwerben die Studierenden fremdperspektivische Kompetenzen und erweitern ihr Verständnis für sprachliche Probleme von Minderheiten.		
Bemerkung: Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt unter dem Titel der jeweiligen Veranstaltung.		
Arbeitsaufwand: 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Basismoduls SBV sowie mindestens eines weiteren Basismoduls. Modul Basismodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung (DAF-1301) - Pflicht		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester

SWS: 4	Wiederholbarkeit: beliebig
------------------	--------------------------------------

Moduleile
Moduleil: Proseminar Lehrformen: Proseminar Sprache: Deutsch SWS: 2
Inhalte: Themenseminar zu einem oder mehreren Teilgebieten der Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: AM / LL (DaZ/DaF): Lehren und Lernen von DaZ und DaF: Angewandte Sprachwissenschaft - Schriftspracherwerb und Mehrsprachigkeit <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Schriftsprache ist in unserem Alltag allgegenwärtig. Entsprechend kommt der Lese- und Rechtschreibkompetenz in der Bemessung des zielsprachlichen Einsatzes des Deutschen als Erst-, Zweit- und Fremdsprache im Alltag mehrsprachiger Lernender eine tragende Rolle zu. Um den Status der literalen Kompetenzen valide beurteilen zu können, bedarf es einerseits fundierten linguistischen Grundlagenwissens im Bereich Schriftspracherwerb und Mehrsprachigkeit sowie erprobter Methodenkompetenz in Bezug auf geeignete Testverfahren zur Sprachstandserhebung. Diese bilden im Sinne einer Evidenzbasierung erst die Basis für die Auswahl geeigneter Vermittlungsmethoden für den Schriftspracherwerb. Ziel des Aufbaumoduls ist es daher zuvorderst, bereits bestehendes Wissen zu zentralen Vorläuferfertigkeiten und Ausgangsbedingungen des Schriftspracherwerbs zu vertiefen sowie damit einhergehende fachdidaktische Fragestellungen im Kontext variabler Mehrsprachigkeitsszenarien unter Einbezug einschlägiger wissenschaftlicher Erkenntnisse (weiter siehe Digicampus)
Grammatikdidaktik in Schule und Erwachsenenbildung <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Das Seminar beschäftigt sich mit zentralen Aspekten der Grammatikvermittlung im DaZ- und DaF-Kontext (Grundschule, Mittelschule, Bachelor). Dabei geht es zum einen um Stolpersteine der deutschen Grammatik unter Berücksichtigung spracherwerblicher Gesetzmäßigkeiten, zum anderen um grammatikdidaktische Ansätze, die diesen Herausforderungen in verschiedener Weise begegnen. In diesem Zusammenhang werden auch Erklärvideos kritisch gesichtet und spielerische Lernformen erprobt. Im Übungsteil werden ausgewählte Inhalte gemeinsam und in Form von Miniprojekten (z.B. zu Dramagrammatik/ Grammatik lernen mit literarischen Texten/ Flipped classroom/ Apps und online-Übungen/ sprachsensibler Fachunterricht) vertieft.
Linguistische Kompetenzen in DaZ und DaF <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Dem Seminar liegt die Annahme zugrunde, dass eine Sprache zu verstehen heißt, „sie in ihrem systematischen Aufbau, der Funktionen in Formen verstehbar macht und Verständigung erlaubt, zu begreifen“ (Hoffmann 2013: 14). Davon ausgehend beschäftigt sich das Seminar mit der Frage, welche linguistischen Kompetenzen (zukünftige) Lehrende im DaZ- und DaF-Kontext (Grundschule, Mittelschule, Bachelor) aufweisen sollten, um einerseits im Deutschunterricht die normativ formulierten Bildungsstandards der KMK, die Kernlehrpläne für das Fach Deutsch sowie die Vorgaben in den Lehrplänen für das Fach Deutsch als Zweitsprache umsetzen zu können. Im Übungsteil werden ausgewählte Inhalte vertiefend bearbeitet.
Moduleile
Moduleil: Übung Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 2
Inhalte: Übung zu ausgewählten Aspekten des Themenseminars

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

AM / LL (DaZ/DaF): Lehren und Lernen von DaZ und DaF: Angewandte Sprachwissenschaft -

Schriftspracherwerb und Mehrsprachigkeit

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Schriftsprache ist in unserem Alltag allgegenwärtig. Entsprechend kommt der Lese- und Rechtschreibkompetenz in der Bemessung des zielsprachlichen Einsatzes des Deutschen als Erst-, Zweit- und Fremdsprache im Alltag mehrsprachiger Lernender eine tragende Rolle zu. Um den Status der literalen Kompetenzen valide beurteilen zu können, bedarf es einerseits fundierten linguistischen Grundlagenwissens im Bereich Schriftspracherwerb und Mehrsprachigkeit sowie erprobter Methodenkompetenz in Bezug auf geeignete Testverfahren zur Sprachstandserhebung. Diese bilden im Sinne einer Evidenzbasierung erst die Basis für die Auswahl geeigneter Vermittlungsmethoden für den Schriftspracherwerb. Ziel des Aufbaumoduls ist es daher zuvorderst, bereits bestehendes Wissen zu zentralen Vorläuferfertigkeiten und Ausgangsbedingungen des Schriftspracherwerbs zu vertiefen sowie damit einhergehende fachdidaktische Fragestellungen im Kontext variabler Mehrsprachigkeitsszenarien unter Einbezug einschlägiger wissenschaftlicher Erkenntnisse (weiter siehe Digicampus)

Grammatikdidaktik in Schule und Erwachsenenbildung

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Das Seminar beschäftigt sich mit zentralen Aspekten der Grammatikvermittlung im DaZ- und DaF-Kontext (Grundschule, Mittelschule, Bachelor). Dabei geht es zum einen um Stolpersteine der deutschen Grammatik unter Berücksichtigung spracherwerblicher Gesetzmäßigkeiten, zum anderen um grammatikdidaktische Ansätze, die diesen Herausforderungen in verschiedener Weise begegnen. In diesem Zusammenhang werden auch Erklärvideos kritisch gesichtet und spielerische Lernformen erprobt. Im Übungsteil werden ausgewählte Inhalte gemeinsam und in Form von Miniprojekten (z.B. zu Dramagrammatik/ Grammatik lernen mit literarischen Texten/ Flipped classroom/ Apps und online-Übungen/ sprachsensibler Fachunterricht) vertieft.

Linguistische Kompetenzen in DaZ und DaF

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Dem Seminar liegt die Annahme zugrunde, dass eine Sprache zu verstehen heißt, „sie in ihrem systematischen Aufbau, der Funktionen in Formen verstehbar macht und Verständigung erlaubt, zu begreifen“ (Hoffmann 2013: 14). Davon ausgehend beschäftigt sich das Seminar mit der Frage, welche linguistischen Kompetenzen (zukünftige) Lehrende im DaZ- und DaF-Kontext (Grundschule, Mittelschule, Bachelor) aufweisen sollten, um einerseits im Deutschunterricht die normativ formulierten Bildungsstandards der KMK, die Kernlehrpläne für das Fach Deutsch sowie die Vorgaben in den Lehrplänen für das Fach Deutsch als Zweitsprache umsetzen zu können. Im Übungsteil werden ausgewählte Inhalte vertiefend bearbeitet.

Prüfung

Aufbaumodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung

Modulprüfung, Wissenschaftliche Hausarbeit (10-12 Seiten) / Prüfungsdauer: 4 Wochen, benotet

Modul DAF-3101: Vertiefungsmodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb <i>Advanced Module: Intercultural Communication and Language Acquisition</i>		11 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel		
Inhalte: Vertiefte Reflexion von Inhalten aus den Untersuchungs- und Anwendungsbereichen Interkulturelle Kommunikation/Interkulturelles Lernen, Migrations- und Identitätsforschung oder Zweitspracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung.		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich Die Studierenden erhalten einen vertieften Einblick in die interdisziplinären Untersuchungs- und Anwendungsbereiche Interkulturelle Kommunikation/Interkulturelles Lernen, Migrations-, Identitätsforschung und/oder Mehrsprachigkeitsforschung bzw. Spracherwerbsforschung. Sie sind in der Lage, theoretische Ansätze und Modelle in der Behandlung von Interkulturalität kritisch zu reflektieren. Sie befassen sich zudem intensiv mit Fragestellungen, die für die Vermittlung interkultureller Aspekte und Kompetenzen im Zweit- und Fremdsprachenunterricht relevant sind. Methodisch Die Studierenden erschließen eigenständig Forschungsliteratur im Bereich Interkultureller Kommunikation bzw. Spracherwerbsforschung. Sie lernen unterschiedliche Methoden zur Erforschung von Sprach- und Kommunikationsphänomenen kennen; im Übungsteil sichern und schärfen sie ihr analytisches Verständnis in der Arbeit mit konkretem Datenmaterial. Die Studierenden erwerben hierbei die Fähigkeit zur selbständigen Konzeption von Inhalten und präsentieren ihre Arbeitsergebnisse in mündlicher sowie schriftlicher Form. Sozial/personal Die Studierenden lernen, unterschiedliche Positionen im Fachdiskurs angemessen zu begründen und ihre eigene Sichtweise sach- und situationsgerecht zu modifizieren. Sie erhöhen ihre interkulturelle Sensibilität und Ambiguitätstoleranz.		
Bemerkung: Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt unter dem Titel der jeweiligen Veranstaltung.		
Arbeitsaufwand: 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 270 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss der Basismodule sowie nach Möglichkeit eines Aufbaumoduls Modul Basismodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb (DAF-1101) - Pflicht Modul Basismodul: Methodik und Didaktik (DAF-1201) - Pflicht Modul Basismodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung (DAF-1301) - Pflicht		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 4.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Hauptseminar Lehrformen: Hauptseminar Sprache: Deutsch SWS: 2
Inhalte: Vertieftes Themenseminar zu speziellen Aspekten der Interkulturellen Kommunikation und/oder des Spracherwerbs
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Literarische Texte im DaZ- und DaF-Unterricht <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> In der Bildungsdebatte um Kompetenz- und Outputorientierung wird der auf testbare Fertigkeiten reduzierte Literaturbegriff und -unterricht und die Marginalisierung der Literatur kritisiert. Schule muss jedoch neben der Förderung instrumentellen Handelns und kognitiver Leistungsfähigkeit auch die Persönlichkeitsentwicklung und die Handlungsfähigkeit im Umgang mit anderen im Blick haben. Hier kann die Literaturdidaktik einen wesentlichen Beitrag liefern. Das Seminar richtet sich in besonderer Weise an Studierende des Lehramts Grund- und Mittelschule. Professionelles Handeln im Kontext DaZ/DAF erfordert dabei u.a. die Kenntnis aktueller Kinder- und Jugendliteratur und ihres pädagogischen und sprachlichen Potentials für den Unterricht in mehrsprachigen Lerngruppen, die Fähigkeit, literarische Texte zielgruppenspezifisch auszuwählen, sowie Mehrsprachigkeit in Kinder- und Jugendbüchern didaktisch zu nutzen. Die Bearbeitung der Fragestellungen erfolgt unter Rückgriff auf aktuelle literarische... (weiter siehe Digicampus)
Virtual Exchange im Kontext DaF <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Interkulturelle Begegnungen und Erlebnisse sind in der globalisierten Welt von zunehmender Bedeutung, zugleich ermöglichen digitale Medien diese Begegnungen im DaF-Kontext im virtuellen Format. Im Rahmen des Virtual Exchange-Projektes wird die Zusammenarbeit mit Deutschstudierenden der University of Auckland (Neuseeland) organisiert. Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, einen Einblick in die Forschung zu Virtual Exchange im internationalen Kontext zu verschaffen, eigene Lehrerfahrungen als Online-Tutorierende zu sammeln und diese intensiv zu reflektieren. Es werden verschiedene Medienformate zum Einsatz kommen, die im Seminar vorgestellt und auf ihr didaktisches Potential hin diskutiert werden. Sie werden sich gemeinsam mit den Studierenden in Auckland zu landeskundlichen Themen mit Bezug auf das universitäre Leben austauschen und die Ergebnisse der Zusammenarbeit in Form von Podcasts präsentieren. Zudem werden Sie im Seminar immer wieder Gelegenheit haben, Ihre Erfahrungen im VE-... (weiter siehe Digicampus)
Prüfung Vertiefungsmodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb Modulprüfung, Wissenschaftliche Hausarbeit (12-15 Seiten) / Prüfungsdauer: 4 Wochen, benotet
Modulteile
Modulteil: Übung Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 2
Inhalte: Übung zu ausgewählten Aspekten des Themenseminars
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Literarische Texte im DaZ- und DaF-Unterricht <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> In der Bildungsdebatte um Kompetenz- und Outputorientierung wird der auf testbare Fertigkeiten reduzierte Literaturbegriff und -unterricht und die Marginalisierung der Literatur kritisiert. Schule muss jedoch neben der

Förderung instrumentellen Handelns und kognitiver Leistungsfähigkeit auch die Persönlichkeitsentwicklung und die Handlungsfähigkeit im Umgang mit anderen im Blick haben. Hier kann die Literaturdidaktik einen wesentlichen Beitrag liefern. Das Seminar richtet sich in besonderer Weise an Studierende des Lehramts Grund- und Mittelschule. Professionelles Handeln im Kontext DaZ/DAF erfordert dabei u.a. die Kenntnis aktueller Kinder- und Jugendliteratur und ihres pädagogischen und sprachlichen Potentials für den Unterricht in mehrsprachigen Lerngruppen, die Fähigkeit, literarische Texte zielgruppenspezifisch auszuwählen, sowie Mehrsprachigkeit in Kinder- und Jugendbüchern didaktisch zu nutzen. Die Bearbeitung der Fragestellungen erfolgt unter Rückgriff auf aktuelle literarische... (weiter siehe Digicampus)

Virtual Exchange im Kontext DaF

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Interkulturelle Begegnungen und Erlebnisse sind in der globalisierten Welt von zunehmender Bedeutung, zugleich ermöglichen digitale Medien diese Begegnungen im DaF-Kontext im virtuellen Format. Im Rahmen des Virtual Exchange-Projektes wird die Zusammenarbeit mit Deutschstudierenden der University of Auckland (Neuseeland) organisiert. Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, einen Einblick in die Forschung zu Virtual Exchange im internationalen Kontext zu verschaffen, eigene Lehrerfahrungen als Online-Tutorierende zu sammeln und diese intensiv zu reflektieren. Es werden verschiedene Medienformate zum Einsatz kommen, die im Seminar vorgestellt und auf ihr didaktisches Potential hin diskutiert werden. Sie werden sich gemeinsam mit den Studierenden in Auckland zu landeskundlichen Themen mit Bezug auf das universitäre Leben austauschen und die Ergebnisse der Zusammenarbeit in Form von Podcasts präsentieren. Zudem werden Sie im Seminar immer wieder Gelegenheit haben, Ihre Erfahrungen im VE-... (weiter siehe Digicampus)

Modul DAF-3201: Vertiefungsmodul: Methodik und Didaktik <i>Advanced Module: Methodology and Didactics</i>		11 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel		
Inhalte: Vertiefte Reflexion methodischer und didaktischer Fragestellungen des zweit- und fremdsprachlichen Unterrichts.		
Lernziele/Kompetenzen:		
Fachlich Die Studierenden verfügen über vertiefte methodisch-didaktische Kenntnisse in einem Vermittlungsbereich des Faches (Grammatikvermittlung, Ausspracheschulung, Leseverstehen u.a.) und/oder zu Themen der Unterrichtsinteraktion (z.B. Korrektur, Feedback, Scaffolding). Sie sind mit didaktisch relevanten Aspekten dieser Bereiche vertraut und kennen die spezifischen Anforderungen, die diese an die Lehrende und Lernende stellen. Sie haben eine Vielfalt an methodischen Maßnahmen kennengelernt und sind in der Lage, diese kritisch zu reflektieren. Im Falle der Vertiefung eines Vermittlungsbereiches können die Studierenden relevante Unterrichtsmaterialien (z.B. Lehrwerke, elektronische Medien) kritisch nach ihrer Relevanz für konkrete Unterrichtssettings beurteilen.		
Methodisch Die Studierenden erschließen selbständig einschlägige Fachliteratur zu einzelnen Vermittlungsbereichen und/oder zu Aspekten der Unterrichtsinteraktion. Sie präsentieren eigene Arbeitsergebnisse in mündlicher wie in schriftlicher Form unter sinnvoller Hinzuziehung von Veranschaulichungsmitteln. In angeleiteten und selbsttätigen Erprobungen eignen sich die Studierenden auch praktische Lehr-/Lernverfahren an. Im Falle der Vertiefung eines Vermittlungsbereiches können die Studierenden ansatzweise unterrichtliche Sequenzen erarbeiten und curriculare Planungsentwürfe erstellen.		
Sozial/personal Im wissenschaftlichen Diskurs begründen und modifizieren die Studierenden eigene Positionen. Sie bauen sach- und situationsgerechtes Kommunikationsverhalten weiter aus. Die Studierenden lernen, sich über einen längeren Zeitraum hinweg in ein Thema zu vertiefen bzw. an einer Aufgabenstellung kontinuierlich zu arbeiten. Die Studierenden lösen Aufgaben auch in Kooperation mit anderen Studierenden. In der Erfahrung, dass wissenschaftliche Erkenntnisse stets standortgebunden und vorläufig sind, erwerben die Studierenden gedankliche Flexibilität.		
Bemerkung: Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt unter dem Titel der jeweiligen Veranstaltung.		
Arbeitsaufwand: 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 270 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss der Basismodule sowie nach Möglichkeit eines Aufbaumoduls Modul Basismodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb (DAF-1101) - Pflicht Modul Basismodul: Methodik und Didaktik (DAF-1201) - Pflicht Modul Basismodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung (DAF-1301) - Pflicht		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 4.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Hauptseminar Lehrformen: Hauptseminar Sprache: Deutsch SWS: 2
Inhalte: Vertieftes Themenseminar zu speziellen Aspekten der Methodik und Didaktik
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: DaZ-Unterricht an Berufsschulen <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> In dieser Lehrveranstaltung, bestehend aus Hauptseminar und Übung, werden Methoden des DaZ-Unterrichts sowie der sprachlich-fachlichen Bildung auf das Lernen junger Zugewanderter in Berufsschulen (BS) adaptiert. In Kooperation mit der Berufsschule Neu-Ulm werden Grundlagen des DaZ-Unterrichts an BS, Anforderungen an Lehrpersonen, Materialien und fachunterrichtlich relevante Themen erarbeitet. Im Rahmen der Schulkooperation findet mind. eine Tagesexkursion nach Neu-Ulm statt (Termin nach Vereinbarung, Fahrtkosten werden übernommen), die einen Schulbesuch sowie den Austausch mit Lehrpersonen umfasst. Ziel der Lehrveranstaltung ist der Aufbau professioneller Kompetenzen für den DaZ-Unterricht im berufsvorbereitenden und beruflichen Kontexten und damit der Einblick in ein stark nachgefragtes Berufsfeld für DaZ/DaF-Lehrkräfte. Literarische Texte im DaZ- und DaF-Unterricht <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> In der Bildungsdebatte um Kompetenz- und Outputorientierung wird der auf testbare Fertigkeiten reduzierte Literaturbegriff und -unterricht und die Marginalisierung der Literatur kritisiert. Schule muss jedoch neben der Förderung instrumentellen Handelns und kognitiver Leistungsfähigkeit auch die Persönlichkeitsentwicklung und die Handlungsfähigkeit im Umgang mit anderen im Blick haben. Hier kann die Literaturdidaktik einen wesentlichen Beitrag liefern. Das Seminar richtet sich in besonderer Weise an Studierende des Lehramts Grund- und Mittelschule. Professionelles Handeln im Kontext DaZ/DAF erfordert dabei u.a. die Kenntnis aktueller Kinder- und Jugendliteratur und ihres pädagogischen und sprachlichen Potentials für den Unterricht in mehrsprachigen Lerngruppen, die Fähigkeit, literarische Texte zielgruppenspezifisch auszuwählen, sowie Mehrsprachigkeit in Kinder- und Jugendbüchern didaktisch zu nutzen. Die Bearbeitung der Fragestellungen erfolgt unter Rückgriff auf aktuelle literarische... (weiter siehe Digicampus) Virtual Exchange im Kontext DaF <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Interkulturelle Begegnungen und Erlebnisse sind in der globalisierten Welt von zunehmender Bedeutung, zugleich ermöglichen digitale Medien diese Begegnungen im DaF-Kontext im virtuellen Format. Im Rahmen des Virtual Exchange-Projektes wird die Zusammenarbeit mit Deutschstudierenden der University of Auckland (Neuseeland) organisiert. Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, einen Einblick in die Forschung zu Virtual Exchange im internationalen Kontext zu verschaffen, eigene Lehrerfahrungen als Online-Tutorierende zu sammeln und diese intensiv zu reflektieren. Es werden verschiedene Medienformate zum Einsatz kommen, die im Seminar vorgestellt und auf ihr didaktisches Potential hin diskutiert werden. Sie werden sich gemeinsam mit den Studierenden in Auckland zu landeskundlichen Themen mit Bezug auf das universitäre Leben austauschen und die Ergebnisse der Zusammenarbeit in Form von Podcasts präsentieren. Zudem werden Sie im Seminar immer wieder Gelegenheit haben, Ihre Erfahrungen im VE-... (weiter siehe Digicampus)
Modulteil: Übung Sprache: Deutsch SWS: 2
Inhalte: Übung zu ausgewählten Aspekten des Themenseminars
Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

DaZ-Unterricht an Berufsschulen

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

In dieser Lehrveranstaltung, bestehend aus Hauptseminar und Übung, werden Methoden des DaZ-Unterrichts sowie der sprachlich-fachlichen Bildung auf das Lernen junger Zugewanderter in Berufsschulen (BS) adaptiert. In Kooperation mit der Berufsschule Neu-Ulm werden Grundlagen des DaZ-Unterrichts an BS, Anforderungen an Lehrpersonen, Materialien und fachunterrichtlich relevante Themen erarbeitet. Im Rahmen der Schulkooperation findet mind. eine Tagesexkursion nach Neu-Ulm statt (Termin nach Vereinbarung, Fahrtkosten werden übernommen), die einen Schulbesuch sowie den Austausch mit Lehrpersonen umfasst. Ziel der Lehrveranstaltung ist der Aufbau professioneller Kompetenzen für den DaZ-Unterricht im berufsvorbereitenden und beruflichen Kontexten und damit der Einblick in ein stark nachgefragtes Berufsfeld für DaZ/DaF-Lehrkräfte.

Literarische Texte im DaZ- und DaF-Unterricht

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

In der Bildungsdebatte um Kompetenz- und Outputorientierung wird der auf testbare Fertigkeiten reduzierte Literaturbegriff und -unterricht und die Marginalisierung der Literatur kritisiert. Schule muss jedoch neben der Förderung instrumentellen Handelns und kognitiver Leistungsfähigkeit auch die Persönlichkeitsentwicklung und die Handlungsfähigkeit im Umgang mit anderen im Blick haben. Hier kann die Literaturdidaktik einen wesentlichen Beitrag liefern. Das Seminar richtet sich in besonderer Weise an Studierende des Lehramts Grund- und Mittelschule. Professionelles Handeln im Kontext DaZ/DAF erfordert dabei u.a. die Kenntnis aktueller Kinder- und Jugendliteratur und ihres pädagogischen und sprachlichen Potentials für den Unterricht in mehrsprachigen Lerngruppen, die Fähigkeit, literarische Texte zielgruppenspezifisch auszuwählen, sowie Mehrsprachigkeit in Kinder- und Jugendbüchern didaktisch zu nutzen. Die Bearbeitung der Fragestellungen erfolgt unter Rückgriff auf aktuelle literarische... (weiter siehe Digicampus)

Virtual Exchange im Kontext DaF

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Interkulturelle Begegnungen und Erlebnisse sind in der globalisierten Welt von zunehmender Bedeutung, zugleich ermöglichen digitale Medien diese Begegnungen im DaF-Kontext im virtuellen Format. Im Rahmen des Virtual Exchange-Projektes wird die Zusammenarbeit mit Deutschstudierenden der University of Auckland (Neuseeland) organisiert. Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, einen Einblick in die Forschung zu Virtual Exchange im internationalen Kontext zu verschaffen, eigene Lehrerfahrungen als Online-Tutorierende zu sammeln und diese intensiv zu reflektieren. Es werden verschiedene Medienformate zum Einsatz kommen, die im Seminar vorgestellt und auf ihr didaktisches Potential hin diskutiert werden. Sie werden sich gemeinsam mit den Studierenden in Auckland zu landeskundlichen Themen mit Bezug auf das universitäre Leben austauschen und die Ergebnisse der Zusammenarbeit in Form von Podcasts präsentieren. Zudem werden Sie im Seminar immer wieder Gelegenheit haben, Ihre Erfahrungen im VE-... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Vertiefungsmodul: Methodik und Didaktik

Modulprüfung, Wissenschaftliche Hausarbeit (12-15 Seiten) / Prüfungsdauer: 4 Wochen, benotet

Modul DAF-3301: Vertiefungsmodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung <i>Advanced Module: Language Description and Language Teaching</i>		11 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel		
Inhalte: Vertiefte Reflexion von linguistischen und sprachsystematischen Teilgebieten unter fremd- und zweitsprachendidaktischer Perspektive.		
Lernziele/Kompetenzen:		
Fachlich Die Studierenden verfügen über vertiefte Fähigkeiten und Fertigkeiten in grammatischen Kernbereichen. Sie bearbeiten konkrete linguistische Fragestellungen unter Berücksichtigung fremd- und zweitsprachdidaktischer Perspektiven. Sie sind zudem in der Lage, theoretische Ansätze und Modelle aus dem Bereich der Spracherwerbs- und Mehrsprachigkeitsforschung auf Basis ihrer sprachwissenschaftlichen Kompetenzen kritisch zu reflektieren.		
Methodisch Die Studierenden können eigenständig relevante Forschungsliteratur zur Sprachbeschreibung und -vermittlung recherchieren und erschließen. Ihre sprachwissenschaftlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten zeigen sie zudem in der Arbeit mit konkretem Datenmaterial. Dabei sichern und schärfen sie fachbezogen ihr methodisches und analytisches Verständnis. Die Studierenden erweitern ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten zur selbstständigen Erarbeitung von Inhalten und präsentieren ihre Ergebnisse differenziert und reflektiert in mündlicher und schriftlicher Form. Ihre linguistischen Kenntnisse und Fertigkeiten erweitern sie zudem unter Bezugnahme auf eigene Sprachenkenntnisse und Spracherwerbsprozesse.		
Sozial/personal Im wissenschaftlichen Diskurs begründen und modifizieren die Studierenden eigene Positionen. Sie bauen sach- und situationsgerechtes Kommunikationsverhalten weiter aus. Die Studierenden lernen, sich über einen längeren Zeitraum hinweg in ein Thema zu vertiefen bzw. an einer Aufgabenstellung kontinuierlich zu arbeiten. Sie entwickeln fachliches Interesse für linguistische Forschungsfragen und Anwendungsbereiche. Zudem gewinnen sie die Einsicht, dass wissenschaftliche Erkenntnisse einer Vorläufigkeit unterworfen sein können. Die Studierenden erhöhen in der fachlichen Auseinandersetzung zudem ihre interkulturelle Sensibilität und Ambiguitätstoleranz.		
Bemerkung: Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt unter dem Titel der jeweiligen Veranstaltung.		
Arbeitsaufwand: 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 270 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss der Basismodule sowie nach Möglichkeit eines Aufbaumoduls Modul Basismodul: Interkulturelle Kommunikation und Spracherwerb (DAF-1101) - Pflicht Modul Basismodul: Methodik und Didaktik (DAF-1201) - Pflicht Modul Basismodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung (DAF-1301) - Pflicht		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 4.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Seminar Lehrformen: Hauptseminar Sprache: Deutsch SWS: 2
Inhalte: Vertieftes Themenseminar zu speziellen Aspekten der Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: VM / EF (DaZ/DaF): Empirische Forschung in DaF und DaZ: Sprachkompetenz bestimmen und erweitern <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Im Vertiefungsmodul werden wir zunächst verschiedene Kompetenzmodelle analysieren und diskutieren. Darauf aufbauend erfolgt anschließend eine Annäherung an zentrale Dimensionen der Sprachkompetenz und an Kategorisierungen von Kompetenzniveaus. Das Modul wird zudem eine Brücke schlagen zum Sprachunterricht. Wir werden Möglichkeiten eines kompetenzorientierten Unterrichts kennen lernen und verschiedene Prinzipien für den L2-Unterricht bewerten. Zentral soll daher die Entwicklung methodischer Vorschläge für die Umsetzung einer kompetenzorientierten Sprachdidaktik sein. Hierbei werden wir neben sprachwissenschaftlichen und sprachdidaktischen Grundlagen auch Möglichkeiten für einen kompetenzfördernden Umgang mit Mehrsprachigkeit im Unterricht vorstellen und diskutieren. Die fristgerechte Bearbeitung von begleitenden und vertiefenden Aufgaben, die regelmäßige und pünktliche Anwesenheit zu den Sitzungsterminen und die aktive Mitgestaltung werden als Teilnahmebedingung vorausgesetzt.... (weiter siehe Digicampus)
Modulteil: Übung Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 2
Inhalte: Übung zu ausgewählten Aspekten des Themenseminars
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: VM / EF (DaZ/DaF): Empirische Forschung in DaF und DaZ: Sprachkompetenz bestimmen und erweitern <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Im Vertiefungsmodul werden wir zunächst verschiedene Kompetenzmodelle analysieren und diskutieren. Darauf aufbauend erfolgt anschließend eine Annäherung an zentrale Dimensionen der Sprachkompetenz und an Kategorisierungen von Kompetenzniveaus. Das Modul wird zudem eine Brücke schlagen zum Sprachunterricht. Wir werden Möglichkeiten eines kompetenzorientierten Unterrichts kennen lernen und verschiedene Prinzipien für den L2-Unterricht bewerten. Zentral soll daher die Entwicklung methodischer Vorschläge für die Umsetzung einer kompetenzorientierten Sprachdidaktik sein. Hierbei werden wir neben sprachwissenschaftlichen und sprachdidaktischen Grundlagen auch Möglichkeiten für einen kompetenzfördernden Umgang mit Mehrsprachigkeit im Unterricht vorstellen und diskutieren. Die fristgerechte Bearbeitung von begleitenden und vertiefenden Aufgaben, die regelmäßige und pünktliche Anwesenheit zu den Sitzungsterminen und die aktive Mitgestaltung werden als Teilnahmebedingung vorausgesetzt.... (weiter siehe Digicampus)
Prüfung Vertiefungsmodul: Sprachbeschreibung und Sprachvermittlung Modulprüfung, Wissenschaftliche Hausarbeit (12-15 Seiten) / Prüfungsdauer: 4 Wochen, benotet

Modul DAF-5501: Außerschulisches DaF/DaZ-Praktikum im In- und Ausland <i>Außerschulisches DaF/DaZ-Praktikum im In- und Ausland</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel Dr. Sonja Reiß-Held		
Inhalte: Praktikum im In- und Ausland in Lerngruppen mit hohem Migrationsanteil.		
Lernziele/Kompetenzen: Sie erhalten Einblick in die Praxis des Faches.		
Bemerkung: Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt unter dem Titel der jeweiligen Veranstaltung.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 15 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium) 135 Std. Praktikum (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreiche Teilnahme an mindestens zwei der drei Basismodule.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 3.	Minimale Dauer des Moduls: Semester
	Wiederholbarkeit: beliebig	
Modulteile		
Modulteil: Außerschulisches DaF/DaZ-Praktikum im In- und Ausland Lehrformen: Praktikum Sprache: Deutsch SWS: 5		
Prüfung Außerschulisches DaF/DaZ-Praktikum im In- und Ausland Modulprüfung, Bericht (8-10 Seiten) / Bearbeitungsfrist: 2 Wochen, unbenotet Beschreibung: Die Leistungen werden nach Absprache durch einen formellen Nachweis über das abgeleistete Praktikum sowie einen abschließenden Praktikumsbericht erbracht. Der Mindestumfang des Praktikums entspricht 100 Arbeitsstunden (a 60 Minuten; entspricht 135 Unterrichtsstunden a 45 Minuten). Es besteht kein Anspruch auf Vermittlung eines Praktikumsplatzes von Seiten der Universität.		

Modul SOW-0301: Grundlagen der Soziologie für Nebenfachstudierende (15LP) <i>Principles of Sociology for Undergraduates of Minor</i>		15 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Werner Schneider		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Überblick über Zielsetzungen und Geschichte der Soziologie • Einführung in die Grundbegriffe der Soziologie • Überblick über wichtige Ansätze der soziologischen Theorie • Einführung in aktuelle gesellschaftliche Entwicklungstendenzen • Vergleichende Einführung in sozialstrukturell relevante gesellschaftliche Felder der Bundesrepublik Deutschland unter besonderer Berücksichtigung von ‚sozialer Ungleichheit‘; Themenfelder u.a.: Bevölkerungsstruktur und generatives Verhalten, Familien- und Haushaltsstruktur, Bildungs- und Ausbildungssystem, ökonomisches System und soziale Sicherung 		
Lernziele/Kompetenzen: Ziel ist es, den Studierenden einen Überblick über die Ausgangsperspektiven, Fragestellungen, Arbeitsfelder sowie die begrifflichen und theoretischen Grundlagen der Soziologie zu geben. Anhand ausgewählter Themenfelder der Sozialstrukturanalyse gewinnen die Studierenden einen grundlegenden Einblick in Analysekonzepte, historische Entwicklungen und aktuelle empirische Befunde zu gesamtgesellschaftlichen Strukturzusammenhängen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 450 Std.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Leistungspunkte werden vergeben, wenn die entsprechende Prüfung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet worden sind.
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 6	Wiederholbarkeit: beliebig	

Modulteile
Modulteil: Modulgesamtprüfung SOW-0301 Sprache: Deutsch
Prüfung Modulgesamtprüfung Klausur, benotet Prüfungshäufigkeit: jedes Semester

Modulteile
Modulteil: Einführung in die Soziologie Sprache: Deutsch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Nachholklausur zum Soziologie-Basismodul, Hinweise zum Modulteil "Einführung in die Soziologie" (Vorlesung WiSe 23/24) (Vorlesung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Diese Veranstaltung bietet Informationen und Hinweise zur Nachholklausur im ersten Basismodul Soziologie (Modulsignaturen siehe unten). Diese Veranstaltung fokussiert sich auf Hinweise, die die Vorlesung "Einführung in die Soziologie" betreffen (Prof. Keller). Bitte beachten Sie - die Anmeldung im Digicampus ersetzt nicht die Anmeldung in STUDIS. Melden Sie sich bitte in STUDIS während der regulären Anmeldephase im Sommersemester 2024 an um an der Klausur teilnehmen zu können.

Modulteil: Grundkurs Soziologie

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Modulteil: Einführung in die vergleichende Sozialstrukturanalyse

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Modul SOW-0302: Grundlagen der Politikwissenschaft für Nebenfachstudierende (15LP) <i>Principles of Political Science (minor subject)</i>		15 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Marcus Llanque Prof. Dr. Peter A. Kraus		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die Zielsetzungen und Traditionen der Politikwissenschaft; • Einführung in die Fachterminologie und grundlegende, in Wissenschaft und Praxis verwendete Politikbegriffe; • Einblicke in alle drei politikwissenschaftlichen Teildisziplinen und ihre Perspektiven • Grundlagen der politischen Ideengeschichte und der politischen Theorie von der Antike bis zur Gegenwart • Gegenstände, Theorien und Methodik vergleichender Politikforschung und Regierungslehre • Anwendung der unterschiedlichen politikwissenschaftlichen Perspektiven und Fachbegriffe auf aktuelle politische Entwicklungen am Beispiel der Demokratie 		
Lernziele/Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse politikwissenschaftlicher Fragestellungen, Begriffe und Perspektiven; • Kenntnisse der politikwissenschaftlichen Teildisziplinen „Politische Theorie und Ideengeschichte“ und „Vergleichende Politik- und Systemanalyse“; • Verständnis für die Unterschiede und Gemeinsamkeiten der drei politikwissenschaftlichen Teildisziplinen; • Kompetenzen zur Anwendung politikwissenschaftlicher Ansätze auf aktuelle politische Entwicklungen. 		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 450 Std.		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Leistungspunkte werden vergeben, wenn die entsprechende Prüfung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet worden sind.
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 6	Wiederholbarkeit: beliebig	
Modulteile		
Modulteil: Einführung in Inhalte und Methoden der Politischen Theorie für Nebenfachstudierende Sprache: Deutsch SWS: 2		
Modulteil: Grundkurs Politikwissenschaft für Nebenfachstudierende Sprache: Deutsch SWS: 2		
Modulteil: Einführung in Inhalte und Methoden der Vergleichenden Politikwissenschaft Sprache: Deutsch SWS: 2		
Prüfung Modulgesamtprüfung Klausur, benotet Prüfungshäufigkeit: nur im WiSe		

Modul WIW-4680: Einführung in die Volkswirtschaftslehre für Nebenfachstudierende <i>Introduction to Economics</i>		5 ECTS/LP
Version 2.1.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Michaelis		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul kennen die Studierenden zentrale Begriffe der volkswirtschaftlichen Fachsprache, sie verstehen die grundlegenden Regelungen der Interaktion zwischen den wirtschaftlichen Akteuren auf der Grundlage der Wirtschaftsordnung, sie kennen die Ursachen der Entstehung und die Möglichkeiten der Beeinflussung internationaler Wirtschaftsbeziehungen und verstehen die Ursachen und die möglichen Ansatzpunkte zur Entschärfung der sog. "Eurokrise".		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 21 Std. Vorlesung (Präsenzstudium) 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium) 39 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Einführung in die Volkswirtschaftslehre für Nebenfachstudierende Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2		
Literatur: A. Bossert/E. v. Knorring, VWL für Sozialwissenschaftler, Konstanz und München 2018. Kap. 1-4 und Kap. 9. H. Lampert/A. Bossert, Die Wirtschafts- und Sozialordnung der Bundesrepublik Deutschland im Rahmen der Europäischen Union, 17. Auflage, München 2011.		
Prüfung Einführung in die Volkswirtschaftslehre für Nebenfachstudierende Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: jedes Semester		

Modul WIW-4681: Einführung in die Mikroökonomik für Nebenfachstudierende <i>Introduction to Microeconomics</i>		5 ECTS/LP
Version 2.1.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Michaelis		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul besitzen die Studierenden Grundkenntnisse in den Bereichen der Haushalts- und Unternehmenstheorie. Die Studierenden sind in der Lage, die grundlegenden Determinanten der Konsumententscheidungen von Haushalten und der Produktionsentscheidungen von Unternehmen zu verstehen. Die Studierenden sind darüber hinaus in der Lage, einfache mikroökonomische Fragestellungen aus den Bereichen der Haushalts- und Unternehmenstheorie zu analysieren. Außerdem können die Studierenden die individuelle Nachfrage eines Haushalts sowie das Angebots eines Unternehmens bestimmen und sind in der Lage, diese zu Marktnachfrage und Marktangebot zu aggregieren. Darüber hinaus verstehen die Studierenden die Interaktion von Angebot und Nachfrage in einem Konkurrenzmarkt sowie im Monopolfall.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 20 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium) 38 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium) 42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium) 50 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Einführung in die Mikroökonomik für Nebenfachstudierende Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2		
Literatur: Varian, Hal (2016), Grundzüge der Mikroökonomik, 9. Auflage, München: De Gruyter Oldenbourg.		
Modulteil: Einführung in die Mikroökonomik für Nebenfachstudierende Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 2		
Literatur: Varian, Hal (2016), Grundzüge der Mikroökonomik, 9. Auflage, München: De Gruyter Oldenbourg.		
Prüfung Einführung in die Mikroökonomik für Nebenfachstudierende Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: jedes Semester		

Modul WIW-4682: Einführung in die Makroökonomik für Nebenfachstudierende <i>Introduction to Macroeconomics (for minor Economics)</i>		5 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Welzel		
Lernziele/Kompetenzen: Fachbezogene Kompetenzen Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul kennen die Studierenden die wichtigsten makroökonomischen Größen und Instrumente. Sie kennen die Einflussfaktoren des gesamtwirtschaftlichen Gütermarkts und verstehen die Zusammenhänge auf einem Arbeitsmarkt. Darüber hinaus haben die Studierenden ein Grundverständnis für die Determinanten und Auswirkungen von Geld- und Fiskalpolitik und wissen, über welche Kanäle Güter- und Finanzmärkte miteinander verflochten sind. Zudem verstehen die Studierenden grundlegende gesamtwirtschaftliche Zusammenhänge in einer offenen Volkswirtschaft.		
Methodische Kompetenzen Die Studierenden sind in der Lage, makroökonomische Modelle auf einer intuitiven Ebene anzuwenden und dabei insbesondere alltägliche Anwendungsfälle und Beispiele aufzuzeigen. Weiterhin können die Studierenden die Zusammenhänge grafisch veranschaulichen.		
Fachübergreifende Kompetenzen Die in diesem Modul vermittelten Kenntnisse und Methoden sind Grundlage für eine Vielzahl an weiterführenden Veranstaltungen der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, z.B. im Rahmen von Lehrveranstaltungen zu International Monetary Economics, Computational Macroeconomics oder anderen weiterführenden makroökonomischen Kursen. Darüber hinaus sind Studierende nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul in der Lage, makroökonomische Informationen und Entwicklungen im Alltag theoretisch fundiert einzuordnen und Handlungsoptionen zu bewerten. Zudem lernen die Studierenden, selbständig Lösungen herzuleiten und die Erkenntnisse gemeinsam zu diskutieren.		
Schlüsselqualifikationen Studierende können sich nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul kritisch und theoretisch fundiert mit aktuellen wirtschaftlichen Entwicklungen auseinandersetzen, diese aus makroökonomischer Perspektive bewerten und Handlungsempfehlungen ableiten.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium) 38 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium) 30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium) 42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Es werden keine Vorkenntnisse vorausgesetzt.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

<p>Modulteile</p>
<p>Modulteil: Einführung in die Makroökonomik für Nebenfachstudierende Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2</p>
<p>Literatur:</p> <p>Acemoglu, D., Laibson, D., List, J.A. (2019), Macroeconomics, 2. Aufl., London u.a.: Pearson.</p> <p>Auer, B., Rottmann, H. (2011), Statistik und Ökonometrie für Wirtschaftswissenschaftler, 2. Aufl., Gabler Verlag.</p> <p>Bamberg, G., Baur, F., Krapp, M. (2022), Statistik: Eine Einführung für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler, 19. Aufl., Berlin: De Gruyter Oldenbourg.</p> <p>Blanchard, O., Illing, G. (2021), Makroökonomie, 8. Aufl., München: Pearson.</p> <p>Krugman, P. R., Obstfeld, M., Melitz, M. J. (2023), International Trade: theory and policy, 12. Aufl., London (u.a.): Pearson.</p> <p>Mankiw, N.G., Taylor, M.P. (2021), Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, 8. Aufl., Stuttgart: Schäffer-Poeschel Verlag.</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Einführung in die Makroökonomik für Nebenfachstudierende (Vorlesung + Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> GLIEDERUNG 1. Motivation und Einführung 2. Makroökonomische Größen und Instrumente 3. Produktion und Wachstum 4. Gesamtwirtschaftliches Gleichgewicht 5. Makroökonomik in der offenen Volkswirtschaft</p>
<p>Modulteil: Einführung in die Makroökonomik für Nebenfachstudierende Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 2</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Einführung in die Makroökonomik für Nebenfachstudierende (Vorlesung + Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> GLIEDERUNG 1. Motivation und Einführung 2. Makroökonomische Größen und Instrumente 3. Produktion und Wachstum 4. Gesamtwirtschaftliches Gleichgewicht 5. Makroökonomik in der offenen Volkswirtschaft</p>
<p>Prüfung</p> <p>Einführung in die Makroökonomik für Nebenfachstudierende Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: jedes Semester</p>

Modul WIW-4683: Einführung in die Wirtschaftspolitik für Nebenfachstudierende <i>Introduction to Economic Policy</i>		5 ECTS/LP
Version 1.1.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Michaelis		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul kennen die Studierenden den Begriff der Wirtschaftspolitik, die Träger der Wirtschaftspolitik und das Konzept der rationalen Wirtschaftspolitik. Sie verstehen die Funktionen, die der Wettbewerb in einer marktwirtschaftlichen Ordnung erfüllen soll, das wettbewerbspolitische Leitbild, das der deutschen Wettbewerbspolitik zugrunde liegt und die Gesetze, die den Wettbewerb im Sinne dieses Leitbilds regeln sollen. Sie kennen das Konzept der antizyklischen Fiskalpolitik und die Instrumente, mit denen im Rahmen der antizyklischen Fiskalpolitik versucht wird, den Konjunkturverlauf zu stabilisieren. Sie kennen die Aufgaben und Instrumente der Geld- und Kreditpolitik der Europäischen Zentralbank und verstehen die Zielsetzungen und Instrumente, die bei der Beeinflussung der Wirtschaftsstruktur von Bedeutung sind.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 21 Std. Vorlesung (Präsenzstudium) 39 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium) 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 2.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Einführung in die Wirtschaftspolitik für Nebenfachstudierende Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2		
Inhalte: Einführung in die Wirtschaftspolitik		
Literatur: A. Bossert/E. v. Knorring, VWL für Sozialwissenschaftler, Konstanz und München 2018. Kap. 5-8.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Einführung in die Wirtschaftspolitik für Nebenfachstudierende (Vorlesung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Die Lehrveranstaltung „Einführung in die Wirtschaftspolitik für VWL-Nebenfachstudierende“ gibt den Studierenden einen Überblick über die Ziele, Instrumente und Hauptprobleme staatlichen Eingreifens in den wirtschaftlichen Bereich. Die Veranstaltung baut auf die in der „Einführung in die Volkswirtschaftslehre“ vermittelten begrifflichen Grundlagen und auf die in den Veranstaltungen „Mikroökonomik“ und „Makroökonomik“ erläuterten Wirkungszusammenhänge auf und zeigt, in welcher Weise die Träger der Wirtschaftspolitik dazu beitragen können, ein von der Gesellschaft angestrebtes Bündel wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Ziele bestmöglich zu verwirklichen. Im Vordergrund der Betrachtung stehen dabei die drei wirtschaftspolitischen Teilbereiche Ordnungspolitik (Wettbewerbspolitik), Prozesspolitik (Fiskalpolitik, Geld- und Kreditpolitik) und Strukturpolitik. Zu den Inhalten der Veranstaltung gehört dabei auch, aufzuzeigen, inwieweit ökonomische Sachzusammenhänge, aber auch Eigeninteressen... (weiter siehe Digicampus)		

Prüfung

Einführung in die Wirtschaftspolitik für Nebenfachstudierende

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul WIW-0264: Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie (5 LP) <i>Introduction to Environmental and Resource Economics</i>		5 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Michaelis		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul besitzen die Studierenden ein vertieftes Verständnis für die Zusammenhänge zwischen Ökonomie und Umweltschutz, für mögliches Marktversagen und für korrigierende staatliche Eingriffe. Die Studierenden sind in der Lage sowohl gleichgewichtstheoretische als auch partialanalytische Modellansätze zur Analyse von umwelt- und ressourcenökonomischen Fragestellungen anzuwenden. Die Studierenden sind darüber hinaus in der Lage, die wichtigsten im Rahmen der Diskussion um Umweltbelastung und Ressourcenverknappung vorgebrachten Argumente kritisch zu reflektieren, sich eine eigenständige Meinung zu bilden und kompetent an dieser Diskussion teilzunehmen.		
Bemerkung: "Die Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie" wird im Sommersemester 2024 zusätzlich als Vorlesung und Übung angeboten. Die Veranstaltung wird auch im Wintersemester 2024/25 regulär mit Vorlesung und Übung angeboten.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium) 48 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium) 30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium) 30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Fundierte Kenntnisse in Mikroökonomik I und II. Ausgeprägtes Verständnis für mathematische Modelle. Hohe Arbeitsmotivation. Bereitschaft zur Vorbereitung anhand des zur Verfügung gestellten Manuskripts. Bereitschaft zur selbständigen Bearbeitung von Übungsaufgaben.		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 5.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Moduleil: Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie (5 LP) (Vorlesung) Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2
Literatur: Cansier, D. (1996): Umweltökonomie. Stuttgart. Endres, A. (2013): Umweltökonomie. 4. Aufl. Stuttgart. Endres, A., I. Querner (2000): Die Ökonomie natürlicher Ressourcen. Stuttgart. Michaelis, P. (1996): Ökonomische Instrumente in der Umweltpolitik. Heidelberg. Perman, R., Y. Ma, M. Common, D. Maddison und J. McGilvray (2011): Natural Resource and Environmental Economics. 4th edition. Harlow, England. Wiesmeth, H. (2003): Umweltökonomie - Theorie und Praxis im Gleichgewicht. Berlin.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie (Vorlesung + Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

- Umweltprobleme aus ökonomischer Sicht • Allokationsentscheidungen in einer Marktwirtschaft • Internalisierung externer Effekte • Internationale Umweltprobleme • Natürliche Ressourcen

Modulteil: Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie (5 LP) (Übung)

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch

Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie (Vorlesung + Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

- Umweltprobleme aus ökonomischer Sicht • Allokationsentscheidungen in einer Marktwirtschaft • Internalisierung externer Effekte • Internationale Umweltprobleme • Natürliche Ressourcen

Prüfung

Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Beschreibung:

jedes Semester

Modul WIW-0309: Finanzwissenschaft (5 LP) <i>Public Economics (5 LP)</i>		5 ECTS/LP
Version 1.4.0 (seit SoSe17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Burkhard Heer		
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, die Ausgaben- und Einnahmenpolitik des Staates und seine Auswirkungen auf Effizienz, Allokation und Wohlfahrt zu beschreiben. Sie verstehen, warum es einen Staat gibt, warum die Größe des Staates moderner Industrienationen nicht optimal ist, und wie fiskalische Maßnahmen das Verhalten der Haushalte und Unternehmen beeinflussen. Die in der Veranstaltung entwickelten theoretischen Modelle können die Studierenden kritisch beurteilen, sie gemäß den jeweils getroffenen Modellannahmen richtig anwenden und mittels ihnen auch steuerpolitische Maßnahmen sowie öffentliche Ausgabenprogramme eigenständig analysieren und bewerten.		
Bemerkung: Es wird im Wintersemester 2022/23 ein Wiederholungskurs angeboten.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 48 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium) 30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium) 30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium) 42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Mikroökonomik I und Mikroökonomik II. Ferner sollten Kenntnisse der Mathematik vorhanden sein (insbesondere ein sicherer Umgang mit analytischen Methoden wie dem Ableiten von Funktionen und Lösen von Gleichungs- und Optimierungsproblemen mit Nebenbedingungen).		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 4. - 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Finanzwissenschaft (5 LP) (Vorlesung) Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2		
Literatur: Rosen, H., Gayer, T., 2009, Public Finance, 8th ed., Irwin/McGraw Hill (auch 8. Aufl. möglich). Stiglitz, J., 2000, Economics of the Public Sector, W.W. Norton. Varian, H., 2010, Intermediate Microeconomics, 8th ed., W.W. Norton. Ergänzende Literatur: Corneo, G., 2009, Öffentliche Finanzen: Ausgabenpolitik, Mohr Siebeck. Keuschnigg, C., 2005, Öffentliche Finanzen: Einnahmenpolitik, Mohr Siebeck. Hindriks, J., Myles, G.D., 2006, Intermediate Public Economics, MIT Press (fortgeschritten, graduate textbook).		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Finanzwissenschaft (Vorlesung) <i>*Veranstaltung wird als Hybrid/gemischt abgehalten.*</i>		

Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul ist der Student in der Lage, die Ausgaben- und Einnahmenpolitik des Staates zu beschreiben und seine Auswirkungen auf Effizienz, Allokation und Wohlfahrt zu beschreiben. Er versteht, warum es einen Staat gibt, warum die Größe des Staates nicht optimal ist, und wie fiskalische Maßnahmen das Verhalten der Haushalte und Unternehmen beeinflussen. Die in der Veranstaltung entwickelten theoretischen Modelle kann der Student kritisch beurteilen, sie gemäß den jeweils getroffenen Modellannahmen richtig anwenden und mittels ihnen auch steuerpolitische Maßnahmen sowie öffentliche Ausgabenprogramme eigenständig analysieren und bewerten.

Modulteil: Finanzwissenschaft (5 LP) (Übung)

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch

Angebotshäufigkeit: jedes Semester

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Finanzwissenschaft (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul ist der Student in der Lage, die Ausgaben- und Einnahmenpolitik des Staates zu beschreiben und seine Auswirkungen auf Effizienz, Allokation und Wohlfahrt zu beschreiben. Er versteht, warum es einen Staat gibt, warum die Größe des Staates nicht optimal ist, und wie fiskalische Maßnahmen das Verhalten der Haushalte und Unternehmen beeinflussen. Die in der Veranstaltung entwickelten theoretischen Modelle kann der Student kritisch beurteilen, sie gemäß den jeweils getroffenen Modellannahmen richtig anwenden und mittels ihnen auch steuerpolitische Maßnahmen sowie öffentliche Ausgabenprogramme eigenständig analysieren und bewerten.

Prüfung

Finanzwissenschaft (5 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten, benotet

Beschreibung:

jedes Semester

Modul WIW-0318: Methoden der empirischen Sozialforschung (5 LP) <i>Methods in empirical social sciences (5 LP)</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Robert Nuscheler		
<p>Lernziele/Kompetenzen:</p> <p>Fachbezogene Kompetenzen:</p> <p>Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Modul versetzt die Studierenden in die Lage, einfache empirische Studien eigenständig anzufertigen und zudem empirische Forschungsarbeiten kompetent einzuordnen. Die Veranstaltung vermittelt die dazu notwendigen statistischen und ökonometrischen Grundlagen und zudem Kenntnisse über eine geeignete Ökonometriesoftware (R).</p> <p>Methodische Kompetenzen:</p> <p>Mit Hilfe der in der Veranstaltung eingeführten quantitativen Methoden können die Studierenden nach der Teilnahme Zusammenhänge bzw. Kausalitäten zwischen Variablen (wie beispielsweise den Ausgaben für Marketingmaßnahmen und Umsatz oder Volkseinkommen und Konsum) schätzen und interpretieren. Sie sind insbesondere in der Lage, die erlernten statistischen Verfahren in der Ökonometriesoftware R (freeware) umzusetzen.</p> <p>Fachübergreifende Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden können das Erlernte nicht nur in weiterführenden Veranstaltungen der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät anwenden, sondern darüber hinaus - den Alltag der Studierenden eingeschlossen. Die Studierenden sind in der Lage empirische Fragestellungen aus allen Bereichen mit statistischen Methoden zu untersuchen, insofern ihnen passende Daten bereitstehen. Zudem schult die Veranstaltung die Fähigkeit der Studierenden empirische Studien aus unterschiedlichen Bereichen zu bewerten.</p> <p>Schlüsselqualifikationen:</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, empirische Fragestellungen aus dem Wirtschaftsleben sowie aus dem Alltag mit geeigneten statistischen Methoden zu untersuchen. Sie können die Ergebnisse zudem sinnvoll interpretieren, aussagekräftig darstellen und einem kritischen Publikum verständlich präsentieren.</p>		
<p>Arbeitsaufwand:</p> <p>Gesamt: 150 Std.</p> <p>28 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)</p> <p>40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)</p> <p>42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)</p> <p>40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)</p>		
<p>Voraussetzungen:</p> <p>Es handelt sich um einen einführenden Kurs, der die Studierenden an die grundlegenden empirischen Methoden der Wirtschaftswissenschaften heranführen soll. Vorkenntnisse in Form von Lehrveranstaltungen sind nicht zwingend erforderlich, jedoch ist der vorherige Besuch der Statistik I und II-Veranstaltungen dem allgemeinen Verständnis zuträglich.</p>		<p>ECTS/LP-Bedingungen:</p> <p>schriftliche Prüfung</p>
<p>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</p>	<p>Empfohlenes Fachsemester:</p> <p>4.</p>	<p>Minimale Dauer des Moduls:</p> <p>1 Semester</p>
<p>SWS:</p> <p>4</p>	<p>Wiederholbarkeit:</p> <p>siehe PO des Studiengangs</p>	

<p>Moduleile</p>
<p>Moduleil: Methoden der empirischen Sozialforschung (5 LP) (Vorlesung)</p> <p>Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2</p>
<p>Literatur:</p> <p>Bauer, Thomas K; Fertig, Michael und Christoph M. Schmidt, 2013: Empirische Wirtschaftsforschung: Eine Einführung, Springer-Verlag, Heidelberg.</p> <p>Stock, James H. und Mark W. Watson, 2015: Introduction to Econometrics, 3rd edition. Pearson, Addison Wesley, Boston, USA.</p> <p>Hanck, Christoph; Arnold, Martin; Gerber, Alexander, und Martin Schmelzer, 2018: Introduction to Econometrics with R. Bookdown.org.</p> <p>Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Methoden der empirischen Sozialforschung (WIW-0055, WIW-0318) (Vorlesung + Übung)</p> <p><i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i></p> <p>Um Zusammenhänge bzw. Kausalitäten zwischen Variablen (wie beispielsweise den Ausgaben für Marketingmaßnahmen und Umsatz oder Volkseinkommen und Konsum) zu identifizieren, sind Verfahren erforderlich, die derartige Zusammenhänge korrekt abbilden können. Dafür ist das Verständnis einfacher statistischer und ökonomischer Grundlagen unverzichtbar. Dieser Kurs vermittelt die dafür notwendigen Kenntnisse und wird die Studenten und Studentinnen am Ende des Semesters in die Lage versetzen, einfache empirische Studien eigenständig anzufertigen bzw. empirische Forschungsarbeiten kompetent einzuordnen.</p>
<p>Moduleil: Methoden der empirischen Sozialforschung (5 LP) (Übung)</p> <p>Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 2</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Methoden der empirischen Sozialforschung (WIW-0055, WIW-0318) (Vorlesung + Übung)</p> <p><i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i></p> <p>Um Zusammenhänge bzw. Kausalitäten zwischen Variablen (wie beispielsweise den Ausgaben für Marketingmaßnahmen und Umsatz oder Volkseinkommen und Konsum) zu identifizieren, sind Verfahren erforderlich, die derartige Zusammenhänge korrekt abbilden können. Dafür ist das Verständnis einfacher statistischer und ökonomischer Grundlagen unverzichtbar. Dieser Kurs vermittelt die dafür notwendigen Kenntnisse und wird die Studenten und Studentinnen am Ende des Semesters in die Lage versetzen, einfache empirische Studien eigenständig anzufertigen bzw. empirische Forschungsarbeiten kompetent einzuordnen.</p>
<p>Prüfung</p> <p>Methoden der empirischen Sozialforschung (5 LP)</p> <p>Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten, benotet</p> <p>Beschreibung:</p> <p>jedes Semester</p>

Modul WIW-4725: International Trade (5 LP) <i>International Trade</i>		5 ECTS/LP
Version 2.5.0 (seit SoSe17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Welzel		
<p>Lernziele/Kompetenzen:</p> <p>Subject-related competencies:</p> <p>The module introduces students to the theory and policy of international trade. Against the background of stylized facts from the world economy students get to understand why countries engage in international trade and what economic consequences they can expect. The module also develops a comprehensive understanding of instruments of trade policies, like tariffs and import quotas, and enables students to evaluate their economic effects.</p> <p>Methodological competencies:</p> <p>Students are able to use microeconomic models to analyze international trade, to explain trade patterns and identify winners and losers of international trade. Besides, students are able to illustrate their findings graphically.</p> <p>Interdisciplinary competencies:</p> <p>By successfully completing this module, students are able to critically evaluate current decisions concerning international trade as well as trade instruments introduced by political institutions. In addition, they learn to solve problem sets independently and discuss solutions in the classroom. Since the module is taught in English, students improve their language skills.</p> <p>Key competencies:</p> <p>This module provides students with the ability to analyze international trade and trade policy, including regional integration and supra-national trade policy.</p>		
<p>Arbeitsaufwand:</p> <p>Gesamt: 150 Std.</p> <p>40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)</p> <p>30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)</p> <p>38 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)</p> <p>42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)</p>		
<p>Voraussetzungen:</p> <p>Basic knowledge in microeconomics (indifference curve, utility function, demand function, market power in monopoly/oligopoly, profit and utility maximization, social welfare), good English skills (reading, writing, speaking)</p>		<p>ECTS/LP-Bedingungen:</p> <p>written exam</p>
<p>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</p>	<p>Empfohlenes Fachsemester:</p> <p>4. - 6.</p>	<p>Minimale Dauer des Moduls:</p> <p>1 Semester</p>
<p>SWS:</p> <p>4</p>	<p>Wiederholbarkeit:</p> <p>siehe PO des Studiengangs</p>	
<p>Modulteile</p>		
<p>Modulteil: International Trade (5 LP) (Vorlesung)</p> <p>Lehrformen: Vorlesung</p> <p>Sprache: Englisch</p> <p>SWS: 2</p>		
<p>Literatur:</p> <p>Krugman, P.R., Obstfeld, M., Melitz, M. (2023), International Trade: Theory and Policy, 12th ed., Pearson.</p>		
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>International Trade (Vorlesung + Übung)</p> <p><i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i></p>		

OUTLINE 1. Motivation and Introduction 2. Analysis of International Trade 3. Analysis of Trade Policy 4. Economic Integration and International Trade Policy

Modulteil: International Trade (5 LP) (Übung)

Lehrformen: Übung

Sprache: Englisch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

International Trade (Vorlesung + Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

OUTLINE 1. Motivation and Introduction 2. Analysis of International Trade 3. Analysis of Trade Policy 4. Economic Integration and International Trade Policy

Prüfung

International Trade

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul WIW-0336: Märkte, Netze, Strategien (5 LP) <i>Markets, nets, strategies (5 LP)</i>		5 ECTS/LP
Version 1.4.0 (seit WS17/18) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Welzel		
<p>Lernziele/Kompetenzen:</p> <p>Fachbezogene Kompetenzen:</p> <p>Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, die Marktstruktur auf der Angebots- bzw. Nachfrageseite zu verstehen, Aussagen bezüglich der Marktergebnisse auf einzel- und gesamtwirtschaftlicher Ebene zu entwickeln und zu bewerten sowie daraus Handlungsoptionen für die verschiedenen Marktteilnehmer abzuleiten. Darüber hinaus sind die Studierenden in der Lage, verschiedene Unternehmensstrategien, wie Produktdifferenzierung, Fusionen, "Limit"-Strategien und andere, zu analysieren und zu bewerten. Unter anderem wird dabei ein Fokus auf Märkte mit (direkten oder indirekten) Netzwerkeffekten gelegt.</p> <p>Methodische Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden können unterschiedliche Formen der Marktstruktur, wie Oligopol oder dominantes Unternehmen mit Wettbewerbsrand, analysieren, die Auswirkungen auf das Marktverhalten und das Marktergebnis verdeutlichen sowie eine wohlfahrtsökonomische Bewertung vornehmen. Dabei sind sie insbesondere in der Lage, mathematische Methoden für Optimierungsprobleme mit Nebenbedingungen kompetent anzuwenden. Weiterhin können die Studierenden die Probleme nicht nur analytisch lösen, sondern auch grafisch veranschaulichen.</p> <p>Fachübergreifende Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden können das Erlernte nicht nur in weiterführenden Veranstaltungen der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät anwenden, sondern darüber hinaus in ihrer späteren beruflichen Praxis, je nach Wettbewerbsumfeld, die Vorteilhaftigkeit verschiedener Unternehmensstrategien analysieren und Handlungsempfehlungen ableiten. Zudem lernen die Studierenden, selbständig Lösungen herzuleiten, und die Erkenntnisse gemeinsam zu diskutieren.</p> <p>Schlüsselqualifikationen:</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, die Marktstruktur sowie deren Auswirkungen auf das Verhalten der Marktteilnehmer und das Marktergebnis zu analysieren und geeignete Handlungsempfehlungen -sei es für einzelne Marktteilnehmer oder für eine regulatorische Institution – abzuleiten.</p>		
<p>Arbeitsaufwand:</p> <p>Gesamt: 150 Std.</p> <p>42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)</p> <p>30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)</p> <p>38 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)</p> <p>40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)</p>		
<p>Voraussetzungen:</p> <p>Mathematik (insbesondere sicherer Umgang im Rechnen mit binomischen Formeln, Brüchen sowie im Lösen linearer Gleichungssysteme; außerdem Beherrschung der Differentiation von Funktionen mit einer und mehreren Variablen), statistische Grundlagen (insbesondere sicherer Umgang im Rechnen mit Erwartungswert und Varianz), mikroökonomische Grundlagen (Indifferenzkurve, Nutzenfunktion, Nachfragefunktion, Marktmacht im Monopol/Oligopol, Gewinn- bzw. Nutzenmaximierung, Wohlfahrt).</p>		<p>ECTS/LP-Bedingungen:</p> <p>Bestehen der Modulprüfung</p>
<p>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</p>	<p>Empfohlenes Fachsemester:</p> <p>3. - 5.</p>	<p>Minimale Dauer des Moduls:</p> <p>1 Semester</p>
<p>SWS:</p> <p>4</p>	<p>Wiederholbarkeit:</p> <p>siehe PO des Studiengangs</p>	

<p>Moduleile</p>
<p>Moduleil: Märkte, Netze, Strategien (5 LP) (Vorlesung) Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2</p>
<p>Literatur: Besanko, D., Dranove, D., Shanley, M., Schaefer, S. (2017), The Economics of Strategy, 7th ed., New York: Wiley. Carlton, D.W.; Perloff, J.M. (2005), Modern Industrial Organization, 4. ed., Boston: Prentice Hall. Church, J., Ware, R. (2000), Industrial Organization. A Strategic Approach, Boston: McGraw-Hill (elektronisch verfügbar unter https://works.bepress.com/jeffrey_church/23/). Warning, S., Welzel, P. (2011), Industrieökonomik, in: Busse von Colbe, W., Coenenberg, A. G., Kajüter, P., Linnhoff, U. (Hrsg.), Betriebswirtschaft für Führungskräfte, 4. Aufl., Stuttgart: Schäffer-Poeschel, S. 48-84.</p>
<p>Moduleil: Märkte, Netze, Strategien (5 LP) (Übung) Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 2</p>
<p>Prüfung Märkte, Netze, Strategien (5 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten, benotet Beschreibung: jährlich</p>

Modul WIW-0267: Ökonometrie (5 LP) <i>Econometrics</i>		5 ECTS/LP
Version 1.2.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Christoph Görtz		
<p>Lernziele/Kompetenzen:</p> <p>Fachbezogene Kompetenzen:</p> <p>Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul kennen die Studenten die statistischen Grundlagen der Regressionsanalyse. Sie kennen die klassischen Annahmen an das lineare Regressionsmodell bei unabhängigen und identisch verteilten Beobachtungen und wissen, welche Eigenschaften der Kleinst-Quadrate und der Maximum Likelihood Schätzer unter diesen Voraussetzungen besitzen. Die Studenten sind in der Lage, im Rahmen des linearen Regressionsmodells statistische Hypothesentests zu formulieren, durchzuführen und richtig zu interpretieren. Sie verstehen die Probleme, welche auftreten können, sollten die klassischen Annahmen an den datenerzeugenden Prozess nicht erfüllt sein und kennen Ansätze zur Lösung. Sie kennen die Besonderheiten von Zeitreihendaten und verstehen die daran angepassten, notwendigen Voraussetzungen an den Modellrahmen.</p> <p>Methodische Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden kennen den theoretischen Rahmen der Regressionsanalyse und können mit Hilfe der Statistiksoftware R eigenständig Regressionsanalysen durchführen. Sie können die Ergebnisse interpretieren und können für ihre Fragestellung relevante Hypothesentests formulieren und durchführen. Sie sind in der Lage zu überprüfen, ob die Daten den jeweiligen Modellvoraussetzungen genügen.</p> <p>Fachübergreifende Kompetenz und Schlüsselqualifikation:</p> <p>Die Studierenden können empirische Studien nachvollziehen, deren Ergebnisse kritisch hinterfragen und anderen Personen erläutern. Sie können die erlernten Verfahren eigenständig auf praktische Fragestellungen anwenden und sind in der Lage, einfache empirische Studien eigenständig anzufertigen.</p>		
<p>Arbeitsaufwand:</p> <p>Gesamt: 150 Std.</p> <p>42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)</p> <p>36 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)</p> <p>40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)</p> <p>32 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)</p>		
<p>Voraussetzungen:</p> <p>Elementare Wahrscheinlichkeitstheorie, insbesondere: Begriffe Wahrscheinlichkeit und Zufallsvariable, Verteilungsfunktionen, Erwartungswert und Varianz, Grundlagen des Hypothesentests</p>		<p>ECTS/LP-Bedingungen:</p> <p>schriftliche Prüfung</p>
<p>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</p>	<p>Empfohlenes Fachsemester: ab dem 5.</p>	<p>Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester</p>
<p>SWS: 4</p>	<p>Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs</p>	
<p>Modulteile</p> <p>Modulteil: Ökonometrie (5 LP) (Vorlesung)</p> <p>Lehrformen: Vorlesung</p> <p>Sprache: Deutsch</p> <p>SWS: 2</p>		

Literatur:

Greene, William H. 2017. Econometric Analysis, 8th Ed. Pearson: Boston.

Stock, James H. und Mark Watson. 2012. Introduction to Econometrics, 3rd Ed. Pearson: Boston.

Wooldridge, Jeffrey M. 2013. Introductory Econometrics. 5thEd. South-Western Cengage.

Modulteil: Ökonometrie (5 LP) (Übung)

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Prüfung

Ökonometrie

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul WIW-0302: International Monetary Economics <i>International Monetary Economics</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Burkhard Heer		
<p>Lernziele/Kompetenzen:</p> <p>Subject-related competencies: After successful participation in this module, students understand the basic theoretical relationships of the goods and financial markets of an open economy, in particular the interaction of international flows of goods and capital as well as the functioning of foreign exchange markets. They can analyse the interdependencies between these markets and their effects on the external balance and the balance of payments. Students understand the impact of the exchange rate system on economic development, either historically or theoretically. Moreover, they can explain both the behaviour of exchange rates and develop the consequences of trade, monetary and fiscal policies within the framework of various open economy models such as the Mundell-Fleming model.</p> <p>Methodological competencies: Students are able to determine equilibria of different markets within an open economy graphically and analytically. They can independently make changes to individual model elements (e.g., tariffs, exchange rates, trade flows, interest rates, taxes, consumption preferences) and forecast their effects mathematically and based on experience. Furthermore, students are familiar with the method of the comparative-static analysis of the Mundell-Fleming model and various exchange rate theories such as interest parity or the Dornbusch overshooting model.</p> <p>Interdisciplinary competencies: Students are able to understand basic foreign economic relationships and relate these to practical issues and economic policy interventions of international organisations such as the International Monetary Fund and the European Central Bank and their international effects. The knowledge acquired in the course is not only fundamental for the advanced courses of the Faculty of Economic Sciences, but is also applicable to political and economic issues of the Euro zone and the international monetary system, either historically or currently.</p> <p>Key competencies: Students are able to analyse current and historical developments on the foreign exchange markets and in the balance of payments and to explain these to interested non-professionals as well as to an informed audience. They can take a well-founded position in discussions on these topics and defend their point of view competently.</p>		
<p>Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium) 30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium) 20 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium) 58 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)</p>		
<p>Voraussetzungen: Basic knowledge in macroeconomics (Makroökonomik I und II). Knowledge in Mathematics (Solution of optimization problems and systems of equations).</p>		<p>ECTS/LP-Bedingungen: written exam</p>
<p>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</p>	<p>Empfohlenes Fachsemester: 3. - 5.</p>	<p>Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester</p>
<p>SWS: 4</p>	<p>Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs</p>	
<p>Modulteile</p>		
<p>Modulteil: International Monetary Economics (Vorlesung) Lehrformen: Vorlesung Sprache: Englisch SWS: 2</p>		

Literatur:

Blanchard, Olivier, Macroeconomics (4. Edition or higher).

Krugmann, Obstfeld, Melitz, 2011, International Economics: Theory and Policy, 9th ed.

Gärtner, Lutz, 2009, Makroökonomik flexibler and fester Wechselkurse. 4. Aufl. De Grauwe, 2009, Economics of Monetary Union, 8th ed.

Modulteil: International Monetary Economics (Übung)

Lehrformen: Übung

Sprache: Englisch

SWS: 2

Prüfung

International Monetary Economics

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul WIW-0348: Energie- und Umweltökonomie <i>Energy and Environmental Economics</i>		5 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS18/19) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Michaelis		
<p>Lernziele/Kompetenzen:</p> <p>Fachbezogene Kompetenzen</p> <p>Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul besitzen die Studierenden ein vertieftes Verständnis für die Funktionsweise von globalen Märkten für fossile Energieträger sowie für mögliches Marktversagen, das durch Umweltschäden beim Abbau und bei der Nutzung dieser Ressourcen entstehen kann. Die Studierenden werden zudem in die Lage versetzt, aktuelle klimaökonomische Debatten zu verstehen und zu bewerten. Darüber hinaus besitzen die Studierenden ein grundlegendes Verständnis für die Nutzung erneuerbarer Energieträger im deutschen Strommarkt.</p> <p>Methodische Kompetenzen</p> <p>Methodisch sind die Studierenden in der Lage, dynamische Optimierungsansätze sowohl für die Ermittlung eines intertemporal optimalen Abbaupfads fossiler Energieträger als auch für die Bestimmung der Kosten und Nutzen klimapolitischer Maßnahmen zu verwenden. Darüber hinaus verstehen die Studierenden statische und dynamische Ansätze zur Berechnung der effizienten Höhe an Vermeidung von Umweltschäden und lernen Methoden zur Bewertung von Umweltqualität kennen. Außerdem sind die Studierenden vertraut mit der Methode der Kosten-Nutzen-Analyse zur Bewertung der Substitution fossiler durch erneuerbare Energieträger.</p> <p>Fachübergreifende Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden erkennen die Verbindungen der Inhalte des Moduls zu klimawissenschaftlichen und betriebswirtschaftlichen Perspektiven und verstehen deren Auswirkungen auf umwelt- und ressourcenökonomische Probleme. Idealerweise versetzt das Modul die Studierenden in die Lage, sowohl die fachlichen als auch die methodischen Inhalte der Veranstaltung bei anderen ökonomischen Fragestellungen anzuwenden.</p> <p>Schlüsselkompetenzen</p> <p>In der Übung werden die Studierenden u.a. an den Umgang mit Fachliteratur herangeführt, so dass sie ein grundlegendes Verständnis für die Auswertung von Quellen hinsichtlich einer konkreten Problemstellung erlangen, um diese im Anschluss analysieren und bewerten zu können. Schließlich sind die Studierenden nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul befähigt, sowohl die im Rahmen der energie- und umweltökonomischen Diskussion vorgebrachten Argumente als auch damit verbundene aktuelle politische Entwicklungen zu verstehen und kritisch zu hinterfragen.</p>		
<p>Arbeitsaufwand:</p> <p>Gesamt: 150 Std.</p> <p>30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)</p> <p>48 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)</p> <p>30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)</p> <p>42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)</p>		
<p>Voraussetzungen:</p> <p>Mikroökonomische und mathematische Kenntnisse, insbesondere im Bereich der Optimierung.</p>		<p>ECTS/LP-Bedingungen:</p> <p>Bestehen der Modulprüfung</p>
<p>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</p>	<p>Empfohlenes Fachsemester:</p> <p>4. - 6.</p>	<p>Minimale Dauer des Moduls:</p> <p>1 Semester</p>
<p>SWS:</p> <p>4</p>	<p>Wiederholbarkeit:</p> <p>siehe PO des Studiengangs</p>	

Moduleile
Moduleil: Energie- und Umweltökonomie (Vorlesung) Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2
Literatur: Perman, Roger, Yue Ma, Michael Common, David Maddison & James McGilvray (2011), Natural Resource and Environmental Economics, 4th edition, Harlow et al.: Addison Wesley, Pearson. Companion Website mit im Lehrbuch aufgeführten Anhängen und Excel-Dateien: http://www.pearsoned.co.uk/highereducation/resources/permannaturalresourceandenvironmentaleconomics4e/ Erdmann, Georg & Peter Zweifel (2010), Energieökonomik: Theorie und Anwendungen, 2. Auflage, Heidelberg: Springer. Ströbele, Wolfgang, Wolfgang Pfaffenberger & Michael Heuterkes (2012), Energiewirtschaft: Einführung in Theorie und Politik, 3. Auflage, München: Oldenbourg. Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.
Moduleile
Moduleil: Energie- und Umweltökonomie (Übung) Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 2
Prüfung Energie- und Umweltökonomie Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten, benotet Beschreibung: jährlich

Modul WIW-0314: Neue Politische Ökonomie (5 LP) <i>Public Choice Theory (5 LP)</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Michaelis		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden besitzen ein vertieftes Verständnis für die ökonomischen Hintergründe politischer Entscheidungen. Sie sind in der Lage, die wichtigsten Akteure im politischen Entscheidungssystem zu identifizieren und deren jeweilige Motivationslage zu analysieren. Auf dieser Basis sind sie befähigt, aktuelle politische Entscheidungen als Resultat des Zusammenwirkens unterschiedlicher Interessen zu verstehen. Die Studierenden sind in der Lage, die im Rahmen politischer Diskussionen vorgebrachten Argumente kritisch zu reflektieren, sich eine eigenständige Meinung zu bilden und kompetent an diesen Diskussionen teilzunehmen.		
Bemerkung: Das Modul "Neue Politische Ökonomie" wird im Sommersemester 2024 zum letzten Mal angeboten.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 48 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium) 42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium) 30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium) 30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Fundierte Kenntnisse in Mikroökonomik I und II. Ausgeprägtes Verständnis für mathematische Modelle. Hohe Arbeitsmotivation. Bereitschaft zur Vorbereitung anhand des zur Verfügung gestellten Manuskripts. Bereitschaft zur selbständigen Bearbeitung von Übungsaufgaben.		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 4. - 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Neue Politische Ökonomie (5 LP) (Vorlesung) Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2		

Literatur:

- Bernholz, P. und F. Breyer (1994): Grundlagen der politischen Ökonomie, Tübingen.
- Downs, A. (1957): An Economic Theory of Democracy, New York.
- Downs, A. (1967): Inside Bureaucracy, Boston.
- Endres, A. und M. Finus (1998): „Umweltpolitische Zielbestimmung im Spannungsfeld gesellschaftlicher Interessengruppen“, in: H.Siebert, Elemente einer rationalen Umweltpolitik, Tübingen, S. 35-138.
- Grossman, G. und Helpman, E. (2001): Special Interest Politics. Cambridge/London.
- Holzinger, K. (1987): Umweltpolitische Instrumente aus der Sicht der staatlichen Bürokratie, München.
- Horbach, J. (1992): Neue Politische Ökonomie und Umweltpolitik, Frankfurt/Main.
- Michaelis, P. (1994): „Regulate Us, Please! On Strategic Lobbying in Cournot-Nash-Oligopoly“, Journal of Institutional and Theoretical Economics, Vol. 150, Nr. 4, S. 693-709.
- Michaelis, P. (1996): Ökonomische Instrumente in der Umweltpolitik, Heidelberg.
- Niskanen, W. (1971): Bureaucracy and Representative Democracy, Chicago.
- Olson, M. (1965): The Logic of Collective Action, Cambridge, Mass.
- Persson, T. und G. Tabellini (2000): Political Economics, MIT Press, Cambridge, Massachusetts.
- Zimmermann, K. und R. Schwarze (1996): „Industrilobbying bei einer Weitzmann'schen Umweltpolitik“, Jahrbuch für Wirtschaftswissenschaften, Vol. 47, S. 79-102.

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Neue Politische Ökonomie Vorlesung und Übung (Vorlesung + Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

1. Einführung und Motivation 2. Das politische Entscheidungssystem 3. Ökonomische Theorie der Politik
- Kollektive Entscheidungen • Modelle des Parteienwettbewerbs 4. Interaktion zwischen Politik und Interessengruppen • Grundlagen der ökonomischen Theorie der Interessengruppen • Interesseneinflüsse durch asymmetrische Information • Interesseneinflüsse durch politische Unterstützung 5. Interaktion zwischen Politik und Bürokratie • Grundlagen der ökonomischen Theorie der Bürokratie • Grundmodell der Budgetmaximierung • Modelle mit komplexeren Zielfunktionen • Staatliche vs. Private Leistungserstellung

Modulteil: Neue Politische Ökonomie (5 LP) (Übung)

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Neue Politische Ökonomie Vorlesung und Übung (Vorlesung + Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

1. Einführung und Motivation 2. Das politische Entscheidungssystem 3. Ökonomische Theorie der Politik
- Kollektive Entscheidungen • Modelle des Parteienwettbewerbs 4. Interaktion zwischen Politik und Interessengruppen • Grundlagen der ökonomischen Theorie der Interessengruppen • Interesseneinflüsse durch asymmetrische Information • Interesseneinflüsse durch politische Unterstützung 5. Interaktion zwischen Politik und Bürokratie • Grundlagen der ökonomischen Theorie der Bürokratie • Grundmodell der Budgetmaximierung • Modelle mit komplexeren Zielfunktionen • Staatliche vs. Private Leistungserstellung

Prüfung

Neue Politische Ökonomie (5 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten, benotet

Beschreibung:

jährlich

Modul WIW-4724: Anreiz- und Kontrakttheorie (5 LP) <i>Incentives & Contracts</i>		5 ECTS/LP
Version 2.7.0 (seit SoSe17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Welzel		
<p>Lernziele/Kompetenzen:</p> <p>Fachbezogene Kompetenzen:</p> <p>Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, verschiedene Formen asymmetrischer Information zwischen Vertragspartnern mit divergierenden Zielen zu erkennen und die resultierenden Koordinationsprobleme zu analysieren. Ferner sind sie in der Lage, geeignete Anreize für die Vertragspartner zu entwickeln, um eine effiziente Koordination des Verhaltens der Akteure zu erreichen. Insbesondere sind die Studierenden in der Lage, Situationen mit unbeobachtbarem Verhalten oder unbeobachtbaren Eigenschaften einer Vertragsseite, Zusammenarbeit in einem Team oder sozialen Präferenzen der Akteure zu bewerten und anreizkompatible Verträge zu entwickeln.</p> <p>Methodische Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, informationsökonomische Probleme in einem geeigneten Modell abzubilden, zu analysieren und Handlungsempfehlungen abzuleiten. Dabei sind sie insbesondere in der Lage, mathematische Methoden für Optimierungsprobleme mit Nebenbedingungen kompetent anzuwenden. Weiterhin können die Studierenden die Probleme nicht nur analytisch lösen, sondern auch grafisch veranschaulichen.</p> <p>Fachübergreifende Kompetenzen:</p> <p>Informationsökonomische Probleme begegnen den Studierenden in einer Vielzahl weiterer Situationen, sei es in weiterführenden Veranstaltungen der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät oder im Alltag der Studierenden, unter anderem in Arbeits-, Kredit- und Versicherungsverträgen, in Unternehmensorganisationen, bei der Regulierung von Netzbetreibern oder in der Wettbewerbspolitik. Die Studierenden sind nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul in der Lage, vor dem Hintergrund asymmetrischer Information kompetent und theoretisch fundiert Entscheidungen zu treffen bzw. zu erklären und Empfehlungen für eine anreizkompatible Gestaltung von Verträgen abzugeben. Zudem lernen die Studierenden, selbständig Lösungen herzuleiten, und die Erkenntnisse gemeinsam zu diskutieren.</p> <p>Schlüsselqualifikationen:</p> <p>Die Studierende können nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul Informationsprobleme in verschiedensten ökonomischen Bereichen analysieren und anreizkompatible Verträge entwickeln.</p>		
<p>Arbeitsaufwand:</p> <p>Gesamt: 150 Std.</p> <p>38 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)</p> <p>30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)</p> <p>40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)</p> <p>42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)</p>		
<p>Voraussetzungen:</p> <p>Mathematik (insbesondere sicherer Umgang im Rechnen mit binomischen Formeln, Brüchen sowie im Lösen linearer Gleichungssysteme; außerdem Beherrschung der Differentiation von Funktionen mit einer und mehreren Variablen), statistische Grundlagen (insbesondere sicherer Umgang im Rechnen mit Erwartungswert und Varianz), mikroökonomische Grundlagen (Indifferenzkurve, Nutzenfunktion, Nachfragefunktion, Marktmacht im Monopol/Oligopol, Gewinn- bzw. Nutzenmaximierung, Wohlfahrt).</p>		<p>ECTS/LP-Bedingungen:</p> <p>Bestehen der Modulprüfung</p>
<p>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</p>	<p>Empfohlenes Fachsemester:</p> <p>4. - 6.</p>	<p>Minimale Dauer des Moduls:</p> <p>1 Semester</p>
<p>SWS:</p> <p>4</p>	<p>Wiederholbarkeit:</p> <p>siehe PO des Studiengangs</p>	

<p>Modulteile</p>
<p>Modulteil: Anreiz und Kontrakttheorie (5 LP) (Vorlesung)</p> <p>Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2</p>
<p>Literatur:</p> <p>Bolton, P., Dewatripont, M. (2005), Contract Theory, Cambridge, MA: MIT Press.</p> <p>Gershkov, A., Li, J., Schweinzer, P. (2009), Efficient Tournaments within Teams, Rand Journal of Economics, vol. 40, 103-119.</p> <p>Macho-Stadler, I., Pérez-Castrillo, J.D. (2001), An Introduction to the Economics of Information: Incentives and Contracts, 2. Aufl., Oxford: Oxford University Press.</p> <p>Milgrom, P., Roberts. J. (1992), Economics, Organization and Management, Englewood Cliffs, NJ: Prentice Hall, Kapitel 4-9.</p> <p>Stadler, M: (2003), Leistungsorientierte Besoldung von Hochschullehrern auf der Grundlage objektiv messbarer Kriterien?, WiSt, 32. Jg., Heft 6, 334-339.</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Anreiz- und Kontrakttheorie (Vorlesung + Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> GLIEDERUNG 1. Motivation und Einführung 2. Referenzmodell mit symmetrischer Information 3. Unbeobachtbares Verhalten: Moral Hazard und Anreizkontrakte 4. Unbeobachtbare Eigenschaften: Adverse Selektion und Signalling 5. Erweiterungen</p>
<p>Modulteil: Anreiz und Kontrakttheorie (5 LP) (Übung)</p> <p>Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 2</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Anreiz- und Kontrakttheorie (Vorlesung + Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> GLIEDERUNG 1. Motivation und Einführung 2. Referenzmodell mit symmetrischer Information 3. Unbeobachtbares Verhalten: Moral Hazard und Anreizkontrakte 4. Unbeobachtbare Eigenschaften: Adverse Selektion und Signalling 5. Erweiterungen</p>
<p>Prüfung</p> <p>Anreiz und Kontrakttheorie Portfolioprüfung / Prüfungsdauer: 60 Minuten, benotet</p> <p>Beschreibung: jedes Semester Portfolioprüfung (Klausur und mind. ein optionales, bewertetes Übungsblatt)</p>

Modul WIW-0259: Finanzintermediation und Regulierung (5 LP) <i>Financial intermediation and regulation</i>		5 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit SoSe17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Welzel		
Lernziele/Kompetenzen: Fachbezogene Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, mikro- und industrieökonomische Aspekte des Finanzsektors - insbesondere des Bankensektors - zu analysieren. Sie erkennen und verstehen die durch die asymmetrische Information zwischen Einlegern und Banken oder Banken und Kreditnehmern verursachten Probleme und können deren Konsequenzen für die Marktteilnehmer analysieren. Zudem kennen die Studierenden nationale und internationale institutionelle Gegebenheiten der Bankenregulierung und verstehen die Wirkung regulatorischer Maßnahmen. Methodische Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage, mit mikro- und industrieökonomischen Methoden Aspekte des Finanzsektors - insbesondere des Bankensektors - zu analysieren und können die Wirkung regulatorischer Maßnahmen analysieren und bewerten. Fachübergreifende Kompetenzen: Die Studierenden können das Erlernte in weiterführenden, insbesondere finanz- und bankorientierten Veranstaltungen der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät anwenden. Darüber hinaus sind sie in der Lage, aktuelle Entscheidungen von Finanzinstituten zu analysieren und regulatorische Maßnahmen zu bewerten. Zudem lernen die Studierenden, selbständig Lösungen herzuleiten, und die Erkenntnisse gemeinsam zu diskutieren. Schlüsselqualifikationen: Die Studierenden sind nach erfolgreicher Teilnahme in der Lage, aktuelle Entwicklungen im Finanzsektor zu verstehen und kritisch zu bewerten.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium) 38 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium) 30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium) 42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Mathematik (insbesondere sicherer Umgang im Rechnen mit binomischen Formeln, Brüchen sowie im Lösen linearer Gleichungssysteme; außerdem Beherrschung der Differentiation von Funktionen mit einer und mehreren Variablen), statistische Grundlagen (insbesondere sicherer Umgang im Rechnen mit Erwartungswert und Varianz), mikroökonomische Grundlagen (Indifferenzkurve, Nutzenfunktion, Nachfragefunktion, Marktmacht im Monopol/Oligopol, Gewinn- bzw. Nutzenmaximierung, Wohlfahrt).		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 4.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

<p>Moduleile</p>
<p>Moduleil: Finanzintermediation und Regulierung (5 LP) (Vorlesung) Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2</p>
<p>Literatur:</p> <p>Dewatripont, M., Tirole, J. (1993), The Prudential Regulation of Banks, Cambridge, MA: MIT Press.</p> <p>Freixas, X., Rochet, J.-C. (2023), Microeconomics of Banking, 3rd ed, Cambridge, MA: MIT Press.</p> <p>Hartmann-Wendels, T., Pfingsten, A., Weber, M. (2019), Bankbetriebslehre, 7. Aufl., Berlin: Springer-Verlag.</p> <p>Kreditwesengesetz in der aktuellen Fassung.</p> <p>Neuberger, D. (1998), Mikroökonomik der Bank, München: Verlag Vahlen.</p> <p>VanHoose, D. (2022), The Industrial Organization of Banking: Bank Behavior, Market Structure, and Regulation, 3. Aufl., Springer: Heidelberg.</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Finanzintermediation und Regulierung (Vorlesung + Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i></p> <p>GLIEDERUNG 1. Motivation und Einführung 2. Industrieökonomischer Ansatz der Theorie der Bank 3. Informationsökonomischer Ansatz der Theorie der Bank 4. Regulierung von Banken</p>
<p>Prüfung</p> <p>Finanzintermediation und Regulierung Portfolioprüfung / Prüfungsdauer: 60 Minuten, benotet</p> <p>Beschreibung: jedes Semester Portfolioprüfung: Klausur und mind. ein optionales, bewertetes Übungsblatt</p>

Modul WIW-4713: Einführung in die Gesundheitsökonomik (5 LP) <i>Introductory Health Economics</i>		5 ECTS/LP
Version 3.6.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Robert Nuscheler		
<p>Lernziele/Kompetenzen:</p> <p>Fachbezogene Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden verstehen, dass ein Individuum seine Gesundheit zu einem guten Teil selbst produziert und sind in der Lage auf Basis eines einfachen Lebenszyklusmodells Vorhersagen über die Bestimmungsfaktoren individueller Gesundheit abzuleiten. Die Studierenden können die aus Externalitäten entstehenden Marktversagen identifizieren. Die Studierenden sind in der Lage, Versicherungsmärkte zu analysieren und deren Gleichgewichte unter verschiedenen Informationsunvollkommenheiten zu bestimmen. Die Studierenden kennen unterschiedliche Möglichkeiten der Gesundheitsfinanzierung und können kompetent zu den Vor- und Nachteilen der möglichen Alternativen Stellung nehmen. Die Studierenden verstehen die von unterschiedlichen Vergütungssystemen für Leistungserbringer ausgehenden Anreize und sind in der Lage, eine wohlfahrtsökonomische Analyse der resultierenden Marktgleichgewichte vorzunehmen. Die Studierenden verstehen die Bedeutung einer ökonomischen Evaluation von Gesundheitsleistungen und können eine solche Analyse beispielhaft anwenden.</p> <p>Methodische Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, mikroökonomische Grundlagen aus dem ersten Studienabschnitt im Kontext der Gesundheitsökonomik kompetent anzuwenden. Dabei liegt ein Schwerpunkt auf Marktversagen, die die Studierenden identifizieren und deren Ursachen benennen können. Ferner sind sie in der Lage, gesundheitspolitische Empfehlungen abzuleiten, die darauf gerichtet sind, die durch die Marktversagen entstehenden Wohlfahrtsverluste zu reduzieren. Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Kurs sind die Studierenden in der Lage, grundlegende Methoden der Informationsökonomik kompetent anzuwenden.</p> <p>Fachübergreifende Kompetenzen:</p> <p>Die erlernten bzw. eingeübten informationsökonomischen Methoden ermöglichen es den Studierenden, eigenständig Märkte zu analysieren, die durch vergleichbare Informationsunvollkommenheiten gekennzeichnet sind wie Gesundheitsmärkte.</p> <p>Schlüsselqualifikationen:</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, Fragestellungen aus dem Wirtschaftsleben sowie Problemstellungen aus dem Alltag systematisch zu analysieren. Dabei verstehen sie es, die Fragestellungen auf ihren Kern zu reduzieren und zu einer modellgestützten Lösung zu gelangen, die sie vor Außenstehenden kompetent vertreten können.</p>		
<p>Arbeitsaufwand:</p> <p>Gesamt: 150 Std.</p> <p>40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)</p> <p>40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)</p> <p>28 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)</p> <p>42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)</p>		
<p>Voraussetzungen:</p> <p>WIW-0008: Mikroökonomik I und WIW-0009: Mikroökonomik II.</p> <p>Ferner sollten Kenntnisse der Mathematik vorhanden sein (insbesondere ein sicherer Umgang mit analytischen Methoden wie dem Ableiten von Funktionen und Lösen von Gleichungs- und Optimierungsproblemen mit Nebenbedingungen).</p>		<p>ECTS/LP-Bedingungen:</p> <p>schriftliche Prüfung</p>
<p>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</p>	<p>Empfohlenes Fachsemester:</p> <p>3. - 5.</p>	<p>Minimale Dauer des Moduls:</p> <p>1 Semester</p>

SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs
------------------	---

Moduleile
Modulteil: Einführung in die Gesundheitsökonomik (Vorlesung) Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2
Literatur: Bhattacharya, Jay; Hyde, Timothy und Peter Tu (2014): Health Economics. Palgrave Macmillan. Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.
Modulteil: Einführung in die Gesundheitsökonomik (Übung) Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 2
Prüfung Einführung in die Gesundheitsökonomik Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten, benotet Beschreibung: jedes Semester

Modul WIW-0293: Verhaltensökonomik (5 LP) <i>Behavioral Economics</i>		5 ECTS/LP
Version 1.1.0 (seit WS16/17) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kerstin Roeder		
Lernziele/Kompetenzen: Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden mit den wichtigsten verhaltensökonomischen Modellen vertraut und können diese kompetent anwenden. Die Studierenden wissen inwieweit (traditionelle) ökonomische Theorien der experimentellen Überprüfung standhalten. Die Studierenden wissen wie Präferenzen und Nutzen modelliert werden können, um bestimmte psychologische Verhaltensmotive, zu erfassen. Zudem verstehen Sie wie sich identifizierte Irrationalitäten auf den Markt auswirken.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium) 68 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium) 42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Mikroökonomik I+II, Statistik I+II.		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 5.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Verhaltensökonomik (Vorlesung) Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2		
Literatur: Angner, E., A course in behavioral economics, 2012, Palgrave.		
Modulteil: Verhaltensökonomik (Übung) Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 2		
Prüfung Verhaltensökonomik Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten, benotet Beschreibung: jedes Semester		

Modul WIW-0388: Ökonomie des Artenschutzes <i>Economics of Species Conservation</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe24) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Michaelis		
<p>Lernziele/Kompetenzen:</p> <p>Fachbezogene Kompetenzen</p> <p>Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul besitzen die Studierenden ein grundlegendes Verständnis für die Funktionsweise von Ökosystemen und kennen die Bedeutung von Biodiversität und ökosystemischen Dienstleistungen. Die Studierenden besitzen darüber hinaus ein vertieftes Verständnis für die Behandlung des Umweltproblems in der Ökonomie und verstehen, warum die globale Ökonomie durch die Ökologie begrenzt ist. Außerdem werden die Studierenden in die Lage versetzt, ökonomische Modelle zur Nutzung erneuerbarer Ressourcen aus den Bereichen Fischerei- und Forstwirtschaft zu verstehen und zu erkennen, wie diese Nutzung Ökosysteme schädigt. Schließlich erlangen die Studierenden ein vertieftes Verständnis für ausgewählte ökonomische Instrumente für den Artenschutz.</p> <p>Methodische Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden verstehen, wie externe Effekte Marktgleichgewichte beeinflussen und wie der Produktionsfunktionsansatz zur Bewertung von Umweltqualität funktioniert. Die Studierenden sind darüber hinaus mit dem Konzept des Inclusive Wealth vertraut und verstehen, wie eine integrierte Betrachtung von Ökonomie und Biosphäre in einem Optimierungsmodell erfasst werden kann. Außerdem verstehen die Studierenden die ökonomische Modellierung der Nutzung erneuerbarer Ressourcen am Beispiel des bioökonomischen Gleichgewichtsmodells sowie anhand von Single- und Infinite-Rotation Modellen. Schließlich verstehen die Studierenden, wie unterschiedliche Instrumente für den Artenschutz ökonomisch bewertet werden können.</p> <p>Fachübergreifende Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden erkennen die Verbindungen der Inhalte des Moduls zu naturwissenschaftlichen und betriebswirtschaftlichen Perspektiven und verstehen deren Auswirkungen auf die Ökonomie des Artenschutzes und der Biodiversität. Idealerweise versetzt das Modul die Studierenden in die Lage, sowohl die fachlichen als auch die methodischen Inhalte der Veranstaltung bei anderen ökonomischen Fragestellungen anzuwenden.</p> <p>Schlüsselkompetenzen</p> <p>In der Übung werden die Studierenden u.a. an den Umgang mit Fachliteratur herangeführt, so dass sie ein grundlegendes Verständnis für die Auswertung von Quellen hinsichtlich einer konkreten Problemstellung erlangen, um diese im Anschluss analysieren und bewerten zu können. Schließlich sind die Studierenden nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul befähigt, sowohl die im Rahmen der Diskussion über die Ökonomie des Artenschutzes und der Biodiversität vorgebrachten Argumente als auch damit verbundene aktuelle politische Entwicklungen zu verstehen und kritisch zu hinterfragen.</p>		
<p>Arbeitsaufwand:</p> <p>Gesamt: 150 Std.</p> <p>42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)</p> <p>48 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)</p> <p>30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)</p> <p>30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)</p>		
Voraussetzungen: Mikroökonomische Grundkenntnisse.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 4. - 6.	Minimale Dauer des Moduls: Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Moduleil: Ökonomie des Artenschutzes Sprache: Deutsch SWS: 4
Literatur: Perman, Roger, Yue Ma, Michael Common, David Maddison & James McGillvray (2011), Natural Resource and Environmental Economics, 4th edition, Harlow et al.: Addison Wesley, Pearson. Dasgupta, Partha (2021), The Economics of Biodiversity: The Dasgupta Review, London: HM Treasury. IPBES (2019), The global assessment report on biodiversity and ecosystem services, Intergovernmental Science-Policy Platform on Biodiversity and Ecosystem Services, Bonn: IPBES secretariat. Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Ökonomie des Artenschutzes (Vorlesung + Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> In der Ökonomie des Artenschutzes beschäftigen wir uns mit der Bedeutung der Biodiversität für die Ökonomie vor dem Hintergrund der Bedrohung von Ökosystemen und Artenvielfalt. Wir beginnen mit den Grundlagen des Artenschutzes. Dazu untersuchen wir die Relevanz der Biodiversität und ökosystemischer Dienstleistungen und systematisieren die Treiber des Rückgangs der Biodiversität. Anschließend wenden wir uns den umweltökonomischen Grundlagen zu und legen dabei einen besonderen Fokus auf öffentliche Güter und externe Effekte. Außerdem beschäftigen wir uns mit der Bewertung von Umweltqualität am Beispiel des Produktionsfunktionsansatzes. Im nächsten Schritt untersuchen wir, inwiefern die globale Ökonomie durch die Biosphäre begrenzt ist. In diesem Zusammenhang beschäftigen wir uns insbesondere mit dem Konzept des Inclusive Wealth. Anschließend steht die Ökonomie erneuerbarer Ressourcen im Fokus. Wir untersuchen mit Hilfe des bioökonomischen Modells die Fischereiwirtschaft und verdeutlichen... (weiter siehe Digicampus)
Prüfung Ökonomie des Artenschutzes Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZA-0202: Arabisch 1 (6 LP) <i>Arabic 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für Lernende ohne Vorkenntnisse		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Arabisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Arabisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Arabisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Arabisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZA-0205: Arabisch 2 (6 LP) <i>Arabic 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Arabisch (Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Arabisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
Modulteil: Arabisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Arabisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Arabisch 2 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Prüfung Arabisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZA-0208: Arabisch 3 (6 LP) <i>Arabic 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Arabisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Arabisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Arabisch 3 Lehrformen: Übung Sprache: Arabisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Arabisch 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZA-0211: Arabisch 4 (6 LP) <i>Arabic 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Arabisch (Niveau A1+ GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Arabisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Arabisch 4 Lehrformen: Übung Sprache: Arabisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Arabisch 4 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Arabisch 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZC-0202: Chinesisch 1 (6 LP) <i>Chinesische 1</i>		6 ECTS/LP
Version 2.9.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für Lernende ohne Vorkenntnisse		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Chinesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Chinesisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Chinesisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Chinesisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZC-0205: Chinesisch 2 (6 LP) <i>Chinesische 2</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Chinesisch (Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Chinesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Chinesisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Chinesisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Chinesisch 2 / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Chinesisch 2 / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Prüfung Chinesisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZC-0208: Chinesisch 3 (6 LP) <i>Chinesische 3</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Chinesisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Chinesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Chinesisch 3 Lehrformen: Übung Sprache: Chinesisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Chinesisch 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZC-0211: Chinesisch 4 (6 LP) <i>Chinesische 4</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Chinesisch (Niveau A1+ GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Chinesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Chinesisch 4 Lehrformen: Übung Sprache: Chinesisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Chinesisch 4 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Chinesisch 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZF-0201: Français 1 (6 LP) <i>French 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Français 1 Lehrformen: Übung Sprache: Französisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Français 1 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Français 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZF-0202: Français 2 (6 LP) <i>French 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau A1 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Moduleil: Français 2 Lehrformen: Übung Sprache: Französisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Français 2 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Français 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZF-0204: Français 3 (6 LP) <i>French 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: Erwerb von fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für den Übergang von der elementaren zur selbstständigen Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau A2 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Français 3 Lehrformen: Übung Sprache: Französisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Français 3 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Français 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZF-0205: Français 4 (6 LP) <i>French 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau A2+ GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Français 4 Lehrformen: Übung Sprache: Französisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Français 4 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Français 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZF-0206: Français 5 (6 LP) <i>French 5</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau B1 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Moduleil: Français 5 Lehrformen: Übung Sprache: Französisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Français 5 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Français 5 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZF-0207: Français 6 (6 LP) <i>French 6</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau B1+ GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Français 6 Lehrformen: Übung Sprache: Französisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Français 6 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Français 6 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZF-0102: Compétences orales (6 LP) <i>French: Oral Skills</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS14/15) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Prononciation • Expression orale <i>oder</i> Analyse de textes de presse 		
Lernziele/Kompetenzen: Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Schwerpunkte: Aussprache, Sprechfertigkeit, Textverständnis (Ausgangsniveau B2 GER, Zielniveau B2+ GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Französisch (Niveau B2 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Franko-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Französisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Prononciation Lehrformen: Übung Sprache: Französisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Prononciation (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Modulteil: Expression orale / Analyse de textes de presse Lehrformen: Übung Sprache: Französisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Analyse de textes de presse (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Expression orale (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Prüfung

Compétences orales (6 LP)

Mündliche Prüfung, 15 Minuten Vorbereitungszeit / Prüfungsdauer: 15 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZI-0201: Italiano 1 (6 LP) <i>Italian 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Italo-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Italienisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Italiano 1 Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Italiano 1 / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Italiano 1 / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Italiano 1 / Gruppe C (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Italiano 1 / Gruppe D (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>

Prüfung

Italiano 1 (6 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZI-0204: Italiano 2 (6 LP) <i>Italian 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Italienisch (Niveau A1 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Italo-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Italienisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Italiano 2 Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Italiano 2 / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Italiano 2 / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Italiano 2 / Gruppe C (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>

Prüfung

Italiano 2 (6 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZI-0207: Italiano 3 (6 LP) <i>Italian 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Italienisch (Niveau A2 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Italo-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Italienisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Italiano 3 Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Italiano 3 / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Italiano 3 / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>

Prüfung

Italiano 3 (6 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZI-0210: Italiano 4 (6 LP) <i>Italian 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Italienisch (Niveau B1 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Italo-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Italienisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Italiano 4 Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Italiano 4 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Italiano 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZI-0102: Competenza orale (6 LP) <i>Italian: Oral Skills</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Pronuncia e intonazione • Espressione orale 		
Lernziele/Kompetenzen: Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Schwerpunkte: Aussprache, Sprechfertigkeit, Textverständnis (Ausgangsniveau B2 GER, Zielniveau B2+ GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Italienisch (Niveau B2 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Italo-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Italienisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Pronuncia e intonazione Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Pronuncia e intonazione (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Modulteil: Espressione orale Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Espressione orale (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Prüfung

Competenza orale (6 LP)

Mündliche Prüfung, 15 Minuten Vorbereitungszeit / Prüfungsdauer: 15 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZX-0202: Japanisch 1 (6 LP) <i>Japanese 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für Lernende ohne Vorkenntnisse		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Japanisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Japanisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Japanisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Prüfung Japanisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZX-0205: Japanisch 2 (6 LP) <i>Japanese 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.7.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER und N5 Japanese Language Proficiency Test		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Japanisch (Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Japanisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Japanisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Japanisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Japanisch 2 / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Japanisch 2 / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Japanisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZX-0208: Japanisch 3 (6 LP) <i>Japanese 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Japanisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Japanisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Japanisch 3 Lehrformen: Übung Sprache: Japanisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Japanisch 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZX-0211: Japanisch 4 (6 LP) <i>Japanese 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER und N4 Japanese Language Proficiency Test		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Japanisch (Niveau A1+ GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Japanisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Japanisch 4 Lehrformen: Übung Sprache: Japanisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Japanisch 4 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Japanisch 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZP-0201: Português 1 (6 LP) <i>Portuguese 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Portugiesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Português 1 Lehrformen: Übung Sprache: Portugiesisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Português 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZP-0204: Português 2 (6 LP) <i>Portuguese 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Portugiesisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Portugiesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Português 2 Lehrformen: Übung Sprache: Portugiesisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Português 2 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Português 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZP-0207: Português 3 (6 LP) <i>Portuguese 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Portugiesisch (Niveau A2 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Portugiesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: Português 3****Lehrformen:** Übung**Sprache:** Portugiesisch / Deutsch**SWS:** 4**ECTS/LP:** 6.0**Inhalte:**

s.o.

Prüfung**Português 3 (6 LP)**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZP-0210: Português 4 (6 LP) <i>Portuguese 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Portugiesisch (Niveau B1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Portugiesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Português 4 Lehrformen: Übung Sprache: Portugiesisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Português 4 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Português 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZQ-0201: Rumänisch 1 (6 LP) <i>Romanian 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Rumänisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Rumänisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Rumänisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Rumänisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZQ-0204: Rumänisch 2 (6 LP) <i>Romanian 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit SoSe14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Rumänisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Rumänisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Rumänisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Rumänisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Rumänisch 2 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Rumänisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZQ-0207: Rumänisch 3 (6 LP) <i>Romanian 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS14/15) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Rumänisch (Niveau A2 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Rumänisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Rumänisch 3 Lehrformen: Übung Sprache: Rumänisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Rumänisch 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZQ-0210: Rumänisch 4 (6 LP) <i>Romanian 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Rumänisch (Niveau B1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Rumänisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Rumänisch 4 Lehrformen: Übung Sprache: Rumänisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Rumänisch 4 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Rumänisch 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZR-0202: Russisch 1 (6 LP) <i>Russian 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Russisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Russisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Russisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Russisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZR-0205: Russisch 2 (6 LP) <i>Russian 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Russisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Russisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Russisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Russisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Russisch 2 / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird als Hybrid/gemischt abgehalten.*</i> Russisch 2 / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird als Hybrid/gemischt abgehalten.*</i>
Prüfung Russisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZR-0208: Russisch 3 (6 LP) <i>Russian 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für den Übergang von der elementaren zur selbstständigen Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Russisch (Niveau A2 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Russisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Russisch 3 Lehrformen: Übung Sprache: Russisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Russisch 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZR-0211: Russisch 4 (6 LP) <i>Russian 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Russisch (Niveau A2+ GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Russisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Russisch 4 Lehrformen: Übung Sprache: Russisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Russisch 4 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Prüfung Russisch 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZW-0201: Schwedisch 1 (6 LP) <i>Swedish 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Schwedisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Schwedisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Schwedisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Schwedisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZW-0204: Schwedisch 2 (6 LP) <i>Swedish 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Schwedisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Schwedisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Schwedisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Schwedisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Schwedisch 2 Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Schwedisch 2 Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Schwedisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZW-0207: Schwedisch 3 (6 LP) <i>Swedish 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Schwedisch (Niveau A2 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Schwedisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Schwedisch 3 Lehrformen: Übung Sprache: Schwedisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Schwedisch 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZW-0210: Schwedisch 4 (6 LP) <i>Swedish 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.7.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von weiterführenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Schwedisch (Niveau B1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Schwedisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Schwedisch 4 Lehrformen: Übung Sprache: Schwedisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Schwedisch 4 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Schwedisch 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZS-0201: Español 1 (6 LP) <i>Spanish 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Ibero-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Spanisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Español 1 Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Español 1 / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Español 1 / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Español 1 / Gruppe C (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Español 1 / Gruppe D (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>

Español 1 / Gruppe E (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Español 1 / Gruppe F (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Prüfung

Español 1 (6 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZS-0204: Español 2 (6 LP) <i>Spanish 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Spanisch (Niveau A1 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Ibero-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Spanisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Español 2 Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Español 2 / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Español 2 / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Español 2 / Gruppe C (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Español 2 / Gruppe D (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>

Prüfung

Español 2 (6 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZS-0207: Español 3 (6 LP) <i>Spanish 3</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Spanisch (Niveau A2 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Ibero-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Spanisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Español 3 Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Español 3 / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Español 3 / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Español 3 / Gruppe C (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>

Prüfung

Español 3 (6 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZS-0210: Español 4 (6 LP) <i>Spanish 4</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau B2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Spanisch (Niveau B1 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Ibero-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Spanisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Español 4 Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Español 4 / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Español 4 / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>

Prüfung

Español 4 (6 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZS-0102: Destrezas orales (6 LP) <i>Spanish: Oral Skills</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Pronunciación y entonación • Expresión oral <i>oder</i> Análisis de textos de actualidad 		
Lernziele/Kompetenzen: Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Schwerpunkte: Aussprache, Sprechfertigkeit, Textverständnis (Ausgangsniveau B2 GER, Zielniveau B2+ GER)		
Bemerkung: Aus jedem Modulteil ist genau eine Lehrveranstaltung zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Spanisch (Niveau B2 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Ibero-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Spanisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Pronunciación y entonación Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Pronunciación y entonación (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Modulteil: Expresión oral / Análisis de textos de actualidad Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Análisis de textos de actualidad (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Expresión oral (Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Prüfung

Destrezas orales (6 LP)

Mündliche Prüfung, 15 Minuten Vorbereitungszeit / Prüfungsdauer: 15 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZT-0202: Türkisch 1 (6 LP) <i>Turkish 1</i>		6 ECTS/LP
Version 2.8.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für Lernende ohne Vorkenntnisse		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Türkisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Türkisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Türkisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Türkisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZT-0205: Türkisch 2 (6 LP) <i>Turkish 2</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Türkisch (Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Türkisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Türkisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Türkisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Türkisch 2 / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Türkisch 2 / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Türkisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZT-0208: Türkisch 3 (6 LP) <i>Turkish 3</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Türkisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Türkisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Türkisch 3 Lehrformen: Übung Sprache: Türkisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Türkisch 3 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZT-0211: Türkisch 4 (6 LP) <i>Turkish 4</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für den Übergang von der elementaren zur selbstständigen Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2+ GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Türkisch (Niveau A2 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Türkisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Türkisch 4 Lehrformen: Übung Sprache: Türkisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Türkisch 4 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Prüfung Türkisch 4 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZD-0212: Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 2 (6 LP) <i>German C1 CEFR: Grammar and Writing Skills 2</i>		6 ECTS/LP
Version 2.2.0 (seit SoSe21) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für die kompetente Sprachverwendung: Schwerpunkt Grammatik		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus C1 GER: grammatische Kompetenz		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Deutsch (Niveaus B2 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme nur für Studierende mit anderer Muttersprache als Deutsch • Keine Teilnahme für Studierende des Studiengangs B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft (Wahlpflichtbereich), die das Modul im Pflichtbereich (Drittssprache) besuchen. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 2 Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 2 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZD-0214: Deutsch als Fremdsprache C1: Hörverständnis und Phonetik (6 LP) <i>German C1 CEFR: Listening and Phonetic Skills</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für die kompetente Sprachverwendung: Schwerpunkt Hörverständnis und Phonetik		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus C1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Deutsch (Niveau B2 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme nur für Studierende mit anderer Muttersprache als Deutsch • Keine Teilnahme für Studierende des Studiengangs B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft (Wahlpflichtbereich), die das Modul im Pflichtbereich (Drittssprache) besuchen. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Deutsch als Fremdsprache C1: Hörverständnis und Phonetik Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Deutsch als Fremdsprache C1: Hörverständnis und Phonetik (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Prüfung Deutsch als Fremdsprache C1: Hörverständnis und Phonetik (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZD-0216: Deutsch als Fremdsprache C1: Kulturell-kommunikative Kompetenz (6 LP) <i>German C1 CEFR: Cultural Competence in Communication</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für die kompetente Sprachverwendung: Schwerpunkt kulturell-kommunikative Kompetenz		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus C1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Deutsch (Niveau B2 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme nur für Studierende mit anderer Muttersprache als Deutsch • Keine Teilnahme für Studierende des Studiengangs B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft (Wahlpflichtbereich), die das Modul im Pflichtbereich (Drittssprache) besuchen. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Deutsch als Fremdsprache C1: Kulturell-kommunikative Kompetenz Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Deutsch als Fremdsprache C1: Kulturell-kommunikative Kompetenz (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Prüfung Deutsch als Fremdsprache C1: Kulturell-kommunikative Kompetenz (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZZ-0001: Interkulturelle Kompetenz (6 LP) <i>Intercultural Competence</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: M.A. Drew Collins		
Inhalte: Sensibilisierung für kulturelle Unterschiede; Analyse der Rolle von Sprache und Kommunikation im interkulturellen Kontext unter besonderer Berücksichtigung des Englischen als Verkehrssprache bei der internationalen Kommunikation		
Lernziele/Kompetenzen: Erwerb einer grundlegenden Sensibilität für kulturelle Unterschiede; Erwerb kommunikativer Strategien zur Vermeidung kulturell bedingter Missverständnisse		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; mindestens Niveau B1 GER im Englischen ist wünschenswert.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Interkulturelle Kompetenz Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch / Englisch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Interkulturelle Kompetenz (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Interkulturelle Kompetenz (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul ASW-0601: Wahlpflichtbereich APP (6 LP; Auslandsstudium/Praktikum/Projektarbeit) <i>Compulsory Elective Area (Exchange Programme/ Internship/ Project; 6 ECTS)</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Michaela Schäfers		
Inhalte: Bildung individueller Schwerpunkte: Auslandsstudium <i>und/oder</i> Praktikum <i>und/oder</i> Projektarbeit		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden erwerben – ihren spezifischen Interessen folgend – über den Pflichtbereich hinausgehende zusätzliche wissenschaftliche, praktische oder berufsfeldbezogene Kompetenzen. <i>Methodisch/sozial/personal:</i> Die Studierenden sind in der Lage, die während des Studiums erworbenen fremdsprachenbezogenen Kompetenzen in interkulturellen Begegnungssituationen – auch im wissenschaftlichen Kontext – zielgerichtet einzusetzen. <i>oder:</i> Die Studierenden entwickeln eigenständige berufsfeldbezogene Interessen und übernehmen Verantwortung bei der Organisation und Durchführung eines Praktikums. Sie sind in der Lage, sich in neue arbeitsweltliche Prozesse zu integrieren und sich und die während des Studiums erworbenen Kompetenzen einzubringen. <i>oder:</i> Die Studierenden sind in der Lage, Arbeitsprozesse im Rahmen eines (universitären) Projekts sowohl eigenständig als auch kooperativ zu organisieren und zu gestalten und die Arbeitsergebnisse adäquat zu präsentieren.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std.		
Voraussetzungen: vorherige Absprache mit der ANIS-Studiengangskoordination; Leistungen können während des gesamten Studiums erbracht werden		ECTS/LP-Bedingungen: Anrechnung durch ein studiengangsspezifisches Anrechnungsverfahren über die ANIS-Studiengangskoordination (nach vorheriger Absprache)
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Auslandsstudium und/oder Praktikum und/oder Projektarbeit Sprache: Deutsch		

Prüfung

Modulgesamtprüfung ASW-0601

Modulprüfung, Bericht (5-10 Seiten) oder Klausur (45-180 min) oder Portfolio (gemäß Veranstaltungsbeschreibung in Digicampus) oder mündliche Prüfung (15-45 min), unbenotet

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul ASW-0602: Wahlpflichtbereich APP (12 LP; Auslandsstudium/Praktikum/Projektarbeit) <i>Compulsory Elective Area (Exchange Programme/ Internship/ Project; 12 ECTS)</i>		12 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Michaela Schäfers		
Inhalte: Bildung individueller Schwerpunkte: Auslandsstudium <i>und/oder</i> Praktikum <i>und/oder</i> Projektarbeit		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden erwerben – ihren spezifischen Interessen folgend – über den Pflichtbereich hinausgehende zusätzliche wissenschaftliche, praktische oder berufsfeldbezogene Kompetenzen. <i>Methodisch/sozial/personal:</i> Die Studierenden sind in der Lage, die während des Studiums erworbenen fremdsprachenbezogenen Kompetenzen in interkulturellen Begegnungssituationen – auch im wissenschaftlichen Kontext – zielgerichtet einzusetzen. <i>und/oder:</i> Die Studierenden entwickeln eigenständige berufsfeldbezogene Interessen und übernehmen Verantwortung bei der Organisation und Durchführung eines Praktikums. Sie sind in der Lage, sich in neue arbeitsweltliche Prozesse zu integrieren und sich und die während des Studiums erworbenen Kompetenzen einzubringen. <i>und/oder:</i> Die Studierenden sind in der Lage, Arbeitsprozesse im Rahmen eines (universitären) Projekts sowohl eigenständig als auch kooperativ zu organisieren und zu gestalten und die Arbeitsergebnisse adäquat zu präsentieren.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 360 Std.		
Voraussetzungen: vorherige Absprache mit der ANIS-Studiengangskoordination; Leistungen können während des gesamten Studiums erbracht werden		ECTS/LP-Bedingungen: Anrechnung durch ein studiengangsspezifisches Anrechnungsverfahren über die ANIS-Studiengangskoordination (nach vorheriger Absprache)
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
Moduleil: Auslandsstudium und/oder Praktikum und/oder Projektarbeit Sprache: Deutsch		

Prüfung

Modulgesamtprüfung ASW-0602

Modulprüfung, Bericht (5-10 Seiten) oder Klausur (45-180 min) oder Portfolio (gemäß Veranstaltungsbeschreibung in Digicampus) oder mündliche Prüfung (15-45 min), unbenotet

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul ASW-0603: Wahlpflichtbereich APP (18 LP; Auslandsstudium/Praktikum/Projektarbeit) <i>Compulsory Elective Area (Exchange Programme/ Internship/ Project; 18 ECTS)</i>		18 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Michaela Schäfers		
Inhalte: Bildung individueller Schwerpunkte: Auslandsstudium <i>und/oder</i> Praktikum <i>und/oder</i> Projektarbeit		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden erwerben – ihren spezifischen Interessen folgend – über den Pflichtbereich hinausgehende, umfangreichere wissenschaftliche, praktische oder berufsfeldbezogene Kompetenzen. <i>Methodisch/sozial/personal:</i> Die Studierenden sind in der Lage, die während des Studiums erworbenen fremdsprachenbezogenen Kompetenzen in interkulturellen Begegnungssituationen – auch im wissenschaftlichen Kontext – zielgerichtet einzusetzen. <i>und/oder:</i> Die Studierenden entwickeln eigenständige berufsfeldbezogene Interessen und übernehmen Verantwortung bei der Organisation und Durchführung eines längeren Praktikums. Sie sind in der Lage, sich in umfangreichere arbeitsweltliche Prozesse zu integrieren und sich und die während des Studiums erworbenen Kompetenzen einzubringen. <i>und/oder:</i> Die Studierenden sind in der Lage, Arbeitsprozesse im Rahmen eines umfangreicheren (universitären) Projekts sowohl eigenständig als auch kooperativ zu organisieren und zu gestalten und die Arbeitsergebnisse adäquat zu präsentieren.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 540 Std.		
Voraussetzungen: vorherige Absprache mit der ANIS-Studiengangskoordination; Leistungen können während des gesamten Studiums erbracht werden		ECTS/LP-Bedingungen: Anrechnung durch ein studiengangsspezifisches Anrechnungsverfahren über die ANIS-Studiengangskoordination (nach vorheriger Absprache)
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Auslandsstudium und/oder Praktikum und/oder Projektarbeit Sprache: Deutsch		

Prüfung

Modulgesamtprüfung ASW-0603

Modulprüfung, Bericht (5-10 Seiten) oder Klausur (45-180 min) oder Portfolio (gemäß Veranstaltungsbeschreibung in Digicampus) oder mündliche Prüfung (15-45 min), unbenotet

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul ASW-0604: Wahlpflichtbereich APP (24 LP; Auslandsstudium/Praktikum/Projektarbeit) <i>Compulsory Elective Area (Exchange Programme/ Internship/ Project; 24 ECTS)</i>		24 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Michaela Schäfers		
Inhalte: Bildung individueller Schwerpunkte: Auslandsstudium <i>und/oder</i> Praktikum <i>und/oder</i> Projektarbeit		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden erwerben – ihren spezifischen Interessen folgend – über den Pflichtbereich hinausgehende, umfangreiche wissenschaftliche, praktische oder berufsfeldbezogene Kompetenzen. <i>Methodisch/sozial/personal:</i> Die Studierenden sind in der Lage, die während des Studiums erworbenen fremdsprachenbezogenen Kompetenzen in interkulturellen Begegnungssituationen – auch im wissenschaftlichen Kontext – zielgerichtet einzusetzen. <i>und/oder:</i> Die Studierenden entwickeln eigenständige berufsfeldbezogene Interessen und übernehmen Verantwortung bei der Organisation und Durchführung eines längerfristigen Praktikums. Sie sind in der Lage, sich in umfangreichere arbeitsweltliche Prozesse zu integrieren und sich und die während des Studiums erworbenen Kompetenzen einzubringen. <i>und/oder:</i> Die Studierenden sind in der Lage, Arbeitsprozesse im Rahmen eines umfangreicheren (universitären) Projekts sowohl eigenständig als auch kooperativ zu organisieren und zu gestalten und die Arbeitsergebnisse adäquat zu präsentieren.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 720 Std.		
Voraussetzungen: vorherige Absprache mit der ANIS-Studiengangskoordination; Leistungen können während des gesamten Studiums erbracht werden		ECTS/LP-Bedingungen: Anrechnung durch ein studiengangsspezifisches Anrechnungsverfahren über die ANIS-Studiengangskoordination (nach vorheriger Absprache)
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Auslandsstudium und/oder Praktikum und/oder Projektarbeit Sprache: Deutsch		

Prüfung

Modulgesamtprüfung ASW-0604

Modulprüfung, Bericht (5-10 Seiten) oder Klausur (45-180 min) oder Portfolio (gemäß Veranstaltungsbeschreibung in Digicampus) oder mündliche Prüfung (15-45 min), unbenotet

Prüfungshäufigkeit:

jedes Semester

Modul ASW-1593: Bachelorarbeit Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft <i>Bachelor's Thesis Applied Intercultural Linguistics</i>		10 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe19) Modulverantwortliche/r:		
Lernziele/Kompetenzen: Die Bachelorarbeit soll zeigen, dass der oder die Studierende grundlegende Fachkenntnisse erworben hat und in der Lage ist, wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse bei der Bearbeitung eines eingegrenzten Problemfeldes aus dem Studiengang selbstständig anzuwenden.		
Voraussetzungen: Die Bachelorarbeit wird in der Regel im sechsten Semester abgefasst. Der Zeitpunkt der Themenstellung und der Zeitpunkt für die Abgabe der Bachelorarbeit wird beim Zentralen Prüfungsamt aktenkundig gemacht.		ECTS/LP-Bedingungen: Die Bearbeitungszeit von der Themenstellung bis zur Abgabe der Arbeit beträgt zwei Monate. Das Thema kann nur einmal und nur aus triftigen Gründen mit Einwilligung des Prüfungsausschusses binnen einer Frist von vier Wochen nach Ausgabe des Themas zurückgegeben werden. Bei Wiederholung der Bachelorarbeit ist eine Rückgabe des Themas nicht zulässig. Bei der Abgabe einer Bachelorarbeit ist eine, anonymisierte, elektronische Fassung dieser Arbeit auf einem Speichermedium vorzulegen. Mit der elektronischen Fassung ist eine vom Studierenden oder von der Studierenden unterschriebene Erklärung abzugeben, dass eingewilligt wird, die Arbeit mittels einer Plagiatsoftware zu überprüfen und zu diesem Zweck elektronische Kopien gefertigt und gespeichert werden.
Angebotshäufigkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Bachelorarbeit ANIS Sprache: Deutsch

Prüfung Bachelorarbeit ANIS Bachelorarbeit / Bearbeitungsfrist: 2 Monate, benotet Prüfungshäufigkeit: jedes Semester

Modulplan
Wahlbereich Deutsch als Zweit- und Fremdsprache (PO 2023)

Wenn Sie im Wahlpflichtbereich des B.A. ANIS einen Schwerpunkt auf DaZ/DaF legen möchten, werden folgende beiden Varianten vorgeschlagen:

Variante 1					Variante 2				
Modulgruppe	Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und Interkulturelle Kommunikation: Hauptfach	Signatur im Modulhandbuch	LP	SWS	Modulgruppe	Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und Interkulturelle Kommunikation: Hauptfach	Signatur im Modulhandbuch	LP	SWS
A.	Grundlagen I oder Grundlagen II Oder Grundlagen III	DAF-1401 ODER DAF-1501 ODER DAF-1601	8	4	A	Grundlagen I oder Grundlagen II Oder Grundlagen III	DAF-1402 ODER DAF-1502 ODER DAF-1602	6	4
	Grundlagen I oder Grundlagen II Oder Grundlagen III	DAF-1401 ODER DAF-1501 ODER DAF-1601	8	4					
B.	Lehren und Lernen von DaZ und DaF oder Mehrsprachigkeit und Migration	DAF-2401 oder DAF-2501	9	4	B.	Lehren und Lernen von DaZ und DaF oder Mehrsprachigkeit und Migration	DAF-2401 oder DAF-2501	9	4
C.					C.	Kompetenzorientierung und Professionalisierung	DAF-3801	10	4
Praktikum	Berufsfeldbezogenes Praktikum DaZ	DAF-5701 oder DAF-5902	5		Praktikum	Berufsfeldbezogenes Praktikum DaZ	DAF-5701	5	
Summe			30		Summe			30	

Die Module können auch einzeln absolviert werden.